

modau**blick**

Die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal
Nr. 72 · März 2024 · 7. JAHRGANG

Monatszeitung für die Orte Ober-Ramstadt, Ober-Modau, Nieder-Modau, Wembach, Hahn, Rohrbach, Neusch, Hoxhohl, Allertshofen, Brandau, Webern, Herchenrode, Erntshofen, Asbach, Klein-Bieberau, Neunkirchen, Lützelbach

Die nächste Ausgabe erscheint am 27.03.2024 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 19.03.2024, 16 Uhr

Freizeiten, Ausflüge, Aktionen

Die Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt hat ein großes Programm vorbereitet. Infos auf ...

Seite 2, 3, 4

Kammermusik in Erntshofen

Der Vorstand der evangelischen Kirchengemeinde lädt zu drei Konzerten in die Schlosskirche ein. Der erste Hörgenuss wartet bereits am 17. März auf zahlreiche Besucher. ...

Seite 5

Ostermarkt mit Tombola

Im Vorjahr war der Andrang groß: Am 17. März hoffen die Organisatoren auf eine ebenso volle Modauhalle. Für Aussteller sind noch Plätze frei. ...

Seite 4

Sonderthemen & Sonderseiten

Top Arbeitgeber – Karriere und Ausbildung

Gewerbetreibende in der Region bieten tolle Arbeits- und Ausbildungsplätze. Vielleicht ist auch für Sie das passende Stellenangebot dabei?

Seite 7 bis 9

Senioren mitten drin

Tolle Angebote und Dienstleistungen für die Generation 60-Plus finden Sie hier ...

Seite 12 und 13

Bauen, Wohnen, Garten

Der Frühling naht: Alles für den Hobby-Handwerker, -Gärtner, Eigenheimbesitzer oder Mieter.

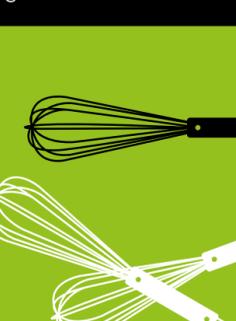
Seite 18 und 19

Renovierungsservice Clauß

Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten

René Clauß, Leuschnerstr. 66a
64372 Ober-Ramstadt
06154-8036900
Mobil: 0172-7147669
renovierungsservice.clauss@web.de

Individuelle Traumküche gesucht?



KÜCHENSTUDIO MOHLER
Aussergewöhnlich persönlich.

Dr.-Robert-Murjahn-Straße 19
64372 Ober-Ramstadt · Tel. 06154 | 53000
www.kuechenstudio-mohler.de



Öffentliche Vortragsreihe: Eine außergewöhnliche Vortragsreihe, organisiert von den Freunden historischer Fahrzeuge in Ober-Ramstadt, findet ab dem 27. März immer mittwochs im Scheunensaal in der Hammermühle statt in Ober-Ramstadt. Weitere Infos auf Seite 15.

Aktuelles zur Ortsdurchfahrt Modautal-Asbach

Hessen Mobil: Arbeiten in weiteren Bauabschnitten haben begonnen

Modautal-Asbach. Die Bauarbeiten zur grundhaften Erneuerung der Kreisstraße K 134 in der Ortsdurchfahrt von Modautal-Asbach gehen in eine weitere Bauphase. Dabei wurde der bisher geplante Bauablauf in Abstimmung mit der Gemeinde Modautal und der beauftragten Baufirma angepasst und optimiert.

Die Fahrbahnflächen im ersten Bauabschnitt zwischen „Auf der Schaafswiede“ und „Sandweg“ wurden bereits asphaltiert. Hier werden derzeit die Gehwege gepflastert. Seit 12. Februar haben entgegen der ursprünglichen Planung die Arbeiten zeitgleich in den Bauabschnitten 2 und 3 zwischen „Asmückweg“ und „Schulstraße“ begonnen. Die Arbeiten in diesem Streckenabschnitt werden ebenfalls unter Vollsperrung durchgeführt und dauern voraussichtlich bis Mitte Juni an. Anschließend werden die Arbeiten im letzten und vierten Bauabschnitt fortgeführt. Hierzu wird Hessen Mobil gesondert informieren. Die gesamten Arbeiten werden voraussichtlich im September abgeschlossen sein. Die Umleitung für den Durchgangsverkehr erfolgt in allen Bauabschnitten ab Erntshofen über die L 3099 (Odenwaldstraße) bis Modau, weiter über die K 133 (Järgergasse/Nieder-Modauer-Straße) bis Rohrbach und von dort in südlicher Richtung über die L 3106 (Rodauer Straße) zurück auf die K 134 und umgekehrt.

Bei der Gemeinschaftsmaßnahme des Landkreises Darmstadt-Dieburg mit der Gemeinde Modautal handelt es sich um den Ausbau der Kreisstraße K 134 in der Ortsdurchfahrt von Asbach. Im Rahmen der Arbeiten werden im genannten Streckenabschnitt die Asphalttrag- und Asphaltdeckschicht der Fahrbahn, inklusive der Einmündungen der anliegenden

ANZEIGE



Gemeindestraßen, erneuert. Die Rinnen der Kreisstraße werden als Muldenrinne mit Betonpflastersteinen neu hergestellt, ebenso werden die Rinnen der einmündenden Seitenstraßen erneuert. Die Gehwegbereiche der Ortsdurchfahrt Asbach weisen in den überwiegenden Streckenabschnitten keine ausreichende Breite auf, um den Fußverkehr sicher zu führen. Im Rahmen der kommenden Maßnahme wird daher nicht nur die Fahrbahn, sondern der komplette Querschnitt zwischen den vorhandenen Gebäudefronten erneuert. Die Gehwege werden aus-

gebaut, wo es von der Bebauung her möglich ist, wird auf jeweils einer Straßenseite eine Mindestgehwegbreite von 1,5 Metern eingerichtet, um dem Fußverkehr ausreichend Platz zur Verfügung zu stellen. Vier Bushaltestellen im Streckenabschnitt werden barrierefrei hergestellt. Hierfür erhalten die Bushaltestellen erhöhte Bordsteine, die den Einstieg in die Busse, vor allem für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste, erleichtern. Zudem werden taktile Elemente als Leitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen eingebaut. In den Seitenstraßen werden behindertengerechte Übergänge mit Taststeinen und Rollborden geschaffen. Die Fahrgastunterstände der Bushaltestellen werden erneuert. Die Gemeinde Modautal trägt die Kosten für die Herstellung der neuen Gehwege, den Bau der Bushaltestellen, den Austausch der vorhandenen Wasserleitungen einschließlich der Wasserhausanschlüsse, der Sanierung der Kanal-Hausanschlüsse und die Sanierung eines bestehenden Regenwasserkanals. Die Baukosten der gesamten Maßnahme belaufen sich auf rund 2,9 Millionen Euro. Davon trägt die Gemeinde Modautal etwa 1,8 Millionen Euro für die Arbeiten zum Ausbau des Gehwegs, zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen und die Erneuerung der Gehwege sowie für die Arbeiten am Trinkwasser- und Kanalsystem. Die Kosten für die Erneuerung der Fahrbahn, ein-

schließlich der Entwässerungsrinne und den Straßenabläufen, werden vom Landkreis Darmstadt-Dieburg getragen.

Im Rahmen der Verkehrsinfrastrukturförderung des Landes Hessen erhalten der Kreis Darmstadt-Dieburg und die Gemeinde Modautal eine Förderung von 65 bis 70 Prozent der förderfähigen Kosten.

Hessen Mobil,
Straßen- und
Verkehrsmanagement

Spiel & Spaß in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. Am Mittwoch, 27. März 2024 findet von 14:30 bis 16:30 Uhr wieder der beliebte Spielesamstag mit Ruth Deibele statt. In der Petri-Villa kann man in dieser Zeit andere Spielebegeisterte treffen und sich die Zeit auf angenehme und spaßige Weise mit bekannten Gesellschaftsspielen vertreiben, wie zum Beispiel Rommé, Kanaster, Rummikub, Mensch ärgere Dich nicht und vielem mehr.

Das Angebot ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht notwendig. Kaltgetränke stehen zu moderaten Preisen zur Verfügung. Wer Fragen hat, kann sich unter der Telefonnummer 06154/5603 direkt an Ruth Deibele wenden oder ihr auf den Anrufbeantworter sprechen, sie ruft dann gerne zurück.

Seniorenbüro Ober-Ramstadt

BAUMARKT SCHWINN GmbH & Co. KG
JETZT AUF YouTube
NEU im Sortiment: Cool Cat / Pet Einstreu
Öffnungszeiten Mo. - Sa. 8:00 - 19:00 Uhr
www.baumarkt-schwinn.de

10% Rabatt auf alle COMPO und COMPO-BIO Produkte:
• Dünger
• Erden
• Samen
• Pflegeprodukte
• Schutzmittel
10% auf unser komplettes **COMPO-Sortiment**
Unsere Leistungen für Sie:
• Gasflaschenausch
• Alpina Farbmischservice
• Basi Schlüsselservice
• Kundenkarte
• Anhängerverleih
• Holzzuschnitte
• Schneidesevice für Stahl- und Aluprofile
Über 700 Fachmärkte - und wir gehören dazu!
BAUVISTA Unsere Einkaufskooperation

volksbanking.de/gewinnsparen
Mit Gewinnsparen viele Chancen nutzen - für sich und andere!
Auf Los geht's los.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Gewinnen. Sparen. Helfen.
Mit dem Kauf von Gewinnsparsen haben Sie die Chance auf hochwertige Sach- und Geldpreise. Darüber hinaus unterstützen Sie soziale und gemeinnützige Institutionen und Vereine in unserer Region und sparen einen Teil Ihres Einsatzes.
Volksbank Darmstadt Mainz

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB
TAG DER OFFENEN TÜR
9.+10. März 2024
Spezielle Angebote für Neukunden
LUCKY SPORTS HEALTH CLUB
Sport- und Gesundheitszentrum in der Wackerfabrik
Ober-Ramstädter Straße 96f · 64367 Mühlthal
Hotline: 06151/145139 · www.luckysports.eu

ttim
Zentrum für Therapie & Training
• Osteopathie
• Physiotherapie
• Therapeutisches Training
• Coaching
Rheinstraße 20a · 64367 Mühlthal / Nieder-Ramstadt
Tel.: 06151 - 384480 · www.therapie-training-ttim.de

MULLER-BURGER SEIT 1904
100 TOP Dachdecker
Dächer
Flachdachabdichtungen
Fassaden
Dachbegrünungen
Gerüstbau
Wärmedämmungen
Wohnraumfenster
Spenglerei
Ihr Profi für Blitzschutz
64372 Ober-Ramstadt
Steinbruchweg 19
BEDACHUNGS-GMBH & CO. KG
0 61 54 - 26 56

seit 1953 **JUWELIER PARTHEIL** www.juwelier-partheil.de
UHREN · SCHMUCK
Trauringe vom Fachmann:
Nach Wunsch angefertigt, wertvoll aber zu günstigen Preisen!
Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service!
Darmstädter Straße 32 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154-52740

Ärzte

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr.
Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende,
Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:

▶ 116 117

Zahnärzte

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal:

▶ 01805 / 60 70 11

Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

Apotheken Mühlthal

Notdienst von morgens 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr des folgenden Tages.

02.03. Sa., Alpha Apotheke, Darmstadt, Rheinstr. 8, Tel.: 06151/17130

03.03. So., Burg Apotheke, Darmstadt, Seeheimer Str. 8, Tel.: 06151/55472

09.03. Sa., Modau Apotheke, Mühlthal, Fliednerweg 11, Tel.: 06151/148501

10.03. So., easy Apotheke, Mühlthal, Rheinstraße 45, Tel.: 06151/4289143

16.03. Sa., Post Apotheke, Darmstadt, Eberstädter Marktstr. 18, Tel.: 06151/57054

17.03. So., Tannen Apotheke, Darmstadt, In der Kirchtanne 27, Tel.: 06151/57799

23.03. Sa., Engel Apotheke, Darmstadt, Rheinstr. 9, Tel.: 06151/995830

24.03. So., LaVie Apotheke, Darmstadt, Bessunger Straße 66, Tel.: 06151/6017060

Apotheken Ober-Ramstadt, Modautal

Notdienst von morgens 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr des folgenden Tages.

02.03. Sa., Gersprenz Apotheke, Reinheim, Westring 89, Tel.: 06162/81070

03.03. So., Burg Apotheke, Darmstadt, Seeheimer Str. 8, Tel.: 06151/55472

09.03. Sa., Modau Apotheke, Mühlthal, Fliednerweg 11, Tel.: 06151/148501

10.03. So., Modau-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Fliednerweg 11, Tel.: 06151/148501

16.03. Sa., Schwanen Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Landstr. 233, Tel.: 06151/54221

17.03. So., Tannen Apotheke, Darmstadt, In der Kirchtanne 27, Tel.: 06151/57799

23.03. Sa., Gersprenz Apotheke, Reinheim, Westring 89, Tel.: 06162/81070

24.03. So., Odenwald Apotheke, Gross-Bieberau, Marktstr. 5-7, Tel.: 06162/82071

Notrufe

Feuerwehr Notruf: 112

Polizei Notruf: 110

Kinderärztl. Notdienst: 06151/192 22

Rettungsdienst: 06151/192 22

Giftnotruf: 06131/192 40

Frauenhaus: 06151/37 68 14

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/111 03 33

Elterntelefon: 0800/111 0550

AIDS-Beratung: 06151/280 73

Drogenberatung: 06151/66 45 66

Evang. Telefonseelsorge: 0800/111 01 11

Kath. Telefonseelsorge: 0800/111 02 22

Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis: 06151/15 94 900

erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

Büchereien Mühlthal

Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt
Hochstraße 23, bücherei@gemeinde-st-michael.de,
Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

Büchereien Ober-Ramstadt, Modautal

Stadtbücherei Ober-Ramstadt
Hammergasse 7N, stadtbuecherei@ober-ramstadt.de,
Montag, Mi. - Do. 14 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 12 Uhr
Bücherei Brandau: Donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet
Bücherei Asbach: Montags 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Pflegedienste Mühlthal

Diakoniestation Mühlthal, Tel. 0 61 51 / 149 50 50

Pflege-Team-Mühlthal, Tel. 0 61 51 / 14 63 63
Jeden Dienstag „Atempause“, Betreuung für Demenzzranke

Pflegedienste Ober-Ramstadt, Modautal

Pflegeteam MoSaik, Tel. 06154 / 694 91 69

DRK Sozialstation, Tel. 06154/639 99 9

Pflegeteam Klaus-Peter Hofstetter, Tel. 06154/638 58 6

Fahrdienst Mühlthal

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

Die Heimatzeitungen für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal

Mühlthal
post

Modau
blick

Sie haben die Wahl: Einzelbelegung oder Kombination.

Telefon Mühlthalpost / Modaublick: 06251/709660

topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH,
Herausgeber von Mühlthalpost und Modaublick
Berliner Ring 161a - 64625 Bensheim - Telefon: 06251/709660

Mühlthalpost und Modaublick Ihre Heimatzeitungen www.mue-mo.de

In den Sommerferien nach Gerolstein

Ein Freizeitangebot der Kinder- und Jugendförderung vom 15. bis 19. Juli

Ober-Ramstadt. Mit der Kinder- und Jugendförderung geht es vom 15. bis zum 19. Juli auf Sommerfreizeit nach Gerolstein. Anmelden können sich alle Kinder und Jugendlichen aus Ober-Ramstadt und den Stadtteilen im Alter von 12 bis 16 Jahren. Bei einem gemeinsamen Vortreffen am 10. Juni haben die Teilnehmer die Möglichkeit, das Wochenprogramm zu gestalten. Mögliche Ausflugsziele sind ein Wild- und Erlebnispark, die Firma Gerolsteiner, Maare und Kraterseen, die Birresborner Eishöhle oder eine Stadtrallye. Ausreichend Freizeit zwischen den Programmpunkten wird eingeplant. Untergebracht sind die Teilnehmer in der Eifels- teig-Jugendherberge, die über ein großes Außengelände mit vielen

Beschäftigungsmöglichkeiten verfügt. Los geht es am Montag, 15. Juli, um 10 Uhr am TRIO. Die Sommerfreizeit endet am Freitag, 19. Juli, gegen 15 Uhr ebenfalls am TRIO.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 195 Euro und beinhaltet alle Kosten für Übernachtung, Verpflegung und anfallende Eintrittsgelder. Anmeldeschluss ist der 6. Mai. Es besteht die Möglichkeit, einen Zuschuss zum Teilnahmebeitrag über den Landkreis Darmstadt-Dieburg zu beantragen. Alle weiteren Informationen hierzu finden Sie auf dem Anmeldeflyer oder erhalten Sie direkt bei den Beschäftigten der Kinder- und Jugendförderung im TRIO.

Da die Plätze limitiert sind und alle Interessierten dieselben

Chancen zur Teilnahme erhalten sollen, werden die Plätze nach dem Anmeldeschluss verlost. Rückmeldung erhalten alle in der Woche ab dem 13. Mai. Das Anmeldeformular für Freizeiten mit Übernachtung erhalten Sie im TRIO oder über die Website der Stadt.

Nähere Informationen zu der Veranstaltung und anderen Angeboten der Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt erhalten Sie telefonisch unter 0 61 54 / 702-250. Mobil sind die Beschäftigten unter 0171 / 9095641 oder per E-Mail unter trio@ober-ramstadt.de zu erreichen. Alle Informationen auch unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung

Liederliche Lieder aus dem Volk

Jürgen Poth präsentiert am 23. März „Frivoles aus'm Ourewoald unn drimherim“

Reinheim. Freche Musik, frisch aufgetischt: Man nehme mehrere ordentliche Portionen heitere „Lumpeliedchen“, erotische Volkslieder, derbe Balladen und Hausmacher-Mundartkunst, würze mit einem kräftigen Schuss Respektlosigkeit und je einer Prise Sinnesfreude, Schlüpfrikigkeit und Unerhörtes, füge noch reichlich pikante Witze und artigen Charme hinzu und lasse das Ganze dann etwa zwei Stunden nach Lust und Laune in einem geschlossenen Raum gut durchziehen. Fertig ist

das Programm „Frivoles aus'm Ourewoald unn drimherim“! Mit Mundart garniert und spitzzünftig serviert wird diese lecker-bekömmliche Kost vom Spachbrücker „Guggugg“, alias Jürgen Poth, im Historischen Saal im Gasthaus „Zum Kühlen Grund“ in Reinheim. Am Samstag, 23. März, beginnt um 20 Uhr eine musikalische Menüfolge, in der vor allem das Zwerchfell zur Verdauung des Gehörten benötigt wird! Das Programm sättigt alle, die versteckten Anspielungen und unverblühten Lustbarkeiten

in Liedern, Reimen und Geschichten nachspüren möchten. Geboten wird ein besonderer Abend zum Mitlachen und Mitsingen liederlicher Lieder aus dem Volk und aus der Feder des Gugguggs!

Karten zu dieser Veranstaltung nur für Erwachsene gibt es zu einem Preisbeitrag von 14 Euro im „Kühlen Grund“ (Telefon 06162/83317) und bei Buch-Meyer in Reinheim, Darmstädter Straße 14.

Jürgen Poth

Ringens stärkt das Selbstbewusstsein

ASC bietet immer donnerstags ein Training für Anfänger

Ober-Ramstadt. Auch wenn das Ringen in Ober-Ramstadt nicht so populär ist, so wollen wir vom Athletik-Sport-Club (ASC) diesen Sport doch nicht aufgeben, sondern das Training nach wie vor beibehalten. Dass beim Ringen gekämpft wird, ist ja jedem klar, aber dazu gehören neben vielen Gymnastikelementen auch

Kraft- und Bewegungsübungen: Das stärkt das Selbstbewusstsein und dient auch zur Selbstverteidigung.

Für Neueinsteiger bieten wir donnerstags ab 17.30 Uhr in der Turnhalle der Hans-Gustav-Röhre-Schule ein Anfängertraining an, an dem Jungen und Mädchen ab fünf Jahren teilnehmen können.

Auch Spaß am Sport soll das Ringen machen und neben dem allgemeinen Training nicht zu kurz kommen. Daher: einfach unverbindlich vorbeischaun und mitmachen! Infos: Telefon 06154 4918.

Adolf Schuster
Jugendleiter ASC Ober-Ramstadt

Druckwerkstatt am 5. März im TRIO

Erste Aktion für Mädchen in diesem Jahr - Anmelden bis 5. März

Ober-Ramstadt. Auch in diesem Jahr bietet die Kinder- und Jugendförderung wieder Aktionen nur für Mädchen im Alter von 12 bis 16 Jahren an. Der erste Termin in diesem Jahr ist Samstag, 9. März. An diesem Tag können die Mädchen mitgebrachte Textilien bedrucken und (Post-)Karten gestalten. Hierfür können verschiedene Druck- und Gestaltungstechniken ausprobiert werden. Die Teilnehmerinnen können hierfür Textilien aller Art mitbringen, diese sollten weiß oder in einer anderen hellen Farbe, frisch gewaschen und bestenfalls aus Baumwolle sein. Dieses Angebot ist für eine

begrenzte Anzahl an Teilnehmerinnen konzipiert, daher wird eine schriftliche Anmeldung benötigt. Anmeldeschluss ist Montag, 5. März. Die Rückmeldung über die Teilnahme wird nach der Verlosung der Plätze am 6. März erfolgen. Anmeldungen werden ausschließlich von den Mitarbeitern der Kinder- und Jugendförderung im TRIO entgegengenommen oder können dort in den Briefkasten eingeworfen werden. Das Anmeldeformular erhalten Sie im TRIO oder über die Website der Stadt Ober-Ramstadt.

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird eine Gebühr

für den Materialaufwand erhoben. Die Kosten liegen bei 5 Euro pro Teilnehmerin und sind am Tag des Angebots in bar mitzubringen.

Nähere Informationen zu der Veranstaltung und anderen Angeboten der Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt erhalten Sie telefonisch unter 0 61 54 / 702-250. Mobil sind die Beschäftigten unter 0171 / 9095641 oder per E-Mail unter trio@ober-ramstadt.de zu erreichen. Alle Informationen auch unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung

Ausflug in die Soccerhalle Darmstadt

Ein Angebot der Jugendförderung nur für Jungen am 2. März

Ober-Ramstadt. Die Kinder- und Jugendförderung bietet am Samstag, 2. März, einen Ausflug nur für Jungen im Alter von 9 bis 12 Jahren in die Soccerhalle Darmstadt an. Los geht es um 10 Uhr am TRIO, Nieder Modauer Weg 10. Mit zwei Kleinbussen werden die Teilnehmer von den Beschäftigten der Kinder- und Jugendförderung nach Darmstadt in die Soccerhalle in der Bilgin Sports Lounge gefahren. Dort angekommen, wird eine Stunde auf dem reservierten Kunstrasenplatz Fußball gespielt. Im Anschluss sind noch

alle vor Ort zu einer Kleinigkeit zum Essen eingeladen. Ende der Veranstaltung ist um 13.30 Uhr, ebenfalls am TRIO. Für die Veranstaltung ist eine vorherige Anmeldung notwendig, die bis einschließlich 23. Februar im TRIO entgegengenommen wird oder dort in den Briefkasten eingeworfen werden kann. Die Teilnahmegebühr beträgt 7 Euro. Da die Plätze limitiert sind und alle Interessierten dieselben Chancen zur Teilnahme erhalten sollen, werden die Plätze nach dem Anmeldeschluss verlost. Rückmeldung erhalten alle bis

spätestens 28. Februar. Das Anmeldeformular erhalten Sie im TRIO oder über die Website der Stadt. Nähere Informationen zu der Veranstaltung und anderen Angeboten der Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt erhalten Sie telefonisch unter 0 61 54 / 702-250. Mobil sind die Beschäftigten unter 0171 / 9095641 oder per E-Mail unter trio@ober-ramstadt.de zu erreichen. Alle Informationen auch unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung

Ehrenamtliche Betreuer

Caritasverband lädt ein am 29. Februar in Ober-Ramstadt

Darmstadt-Dieburg/Ober-Ramstadt. Der Betreuungsverein des Caritasverbands Darmstadt bietet ehrenamtlichen Betreuern Treffen in Form abendlicher Stammtische zum gemeinsamen Austausch an. In persönlicher Begegnung können übergreifend Themen zur eigenen Betreuungsarbeit, zu praktischen Fragen sowie fallbezogenen Problemfeldern diskutiert und alltagsbezogen besprochen werden. Wir laden alle aktiven und zukünftigen ehrenamtlichen Betreuer des Landkreises Darmstadt-Dieburg

dazu ein. Ein nächstes Treffen soll am Donnerstag, 29. Februar, von 18.30 bis 20 Uhr im Röhrwerk Ober-Ramstadt stattfinden.

Die Teilnahme ist kostenfrei; eine Anmeldung unter Telefon 06071 986610 oder per Mail bv@caritas-dieburg.de spätestens sieben Tage vor dem Termin notwendig. Im Fall geringer Anmeldezahl könnte die Veranstaltungsreihe verschoben werden.

Armin Jäger
Betreuungsverein
Caritasverband

Dinner für Kinner mit Quinoa

Ober-Ramstadt. Gemeinsam mit den Landfrauen kochen Kinder ab 6 Jahren am 13. März von 16 bis etwa 18 Uhr im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Wir werden viel Spaß haben und erfahren, dass die Zubereitung von gesundem Essen mit frischen Zutaten schnell von der Hand geht.

Dieses Mal wird Quinoa zubereitet: Quinoa-Minis mit Zitronen-Minz-Dip. Natürlich wird der Tisch schön gedeckt, damit gemeinsames Essen ein Vergnügen wird! Der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Anmeldung bitte bei Christa Hermann: familienzentrum.ober-ramstadt@gekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Entspannungsabend für Erwachsene

Ober-Ramstadt. Am Donnerstag, 21. März, findet von 19.30 bis 21 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, eine Auszeit mit Entspannung und Anspannung, Meditation und Wohlfühlzeit für Erwachsene unter Leitung von Andrea Wekwert, Religions- und Sozialpädagogin und Kursleiterin für Meditation statt. Bequeme Kleidung und eine Matte sind erforderlich. Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen. Anmeldung: Andrea Wekwert, a.wekwert@evkgor.de oder Telefon 0170-4441578.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Tanzabend für Frauen am 13. März

Ober-Ramstadt. Am Mittwoch, 13. März, lädt von 19.30 bis etwa 21 Uhr Petra Reeg-Herget, Tanzanleiterin für meditativen Kreistanz und kreativen Tanz, ins Evangelische Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1 ein. Es werden einfache, leicht zu erlernende Kreistänze getanzt. Die Tänze orientieren sich an jahreszeitlichen Themen und beinhalten teils folkloristische sowie auch sakrale Elemente. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bequeme Kleidung, leichte Schuhe und etwas zu trinken mitbringen. Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen. Anmeldung bitte an kreistanz@evkgor.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Gottesdienst zur Fastenaktion

Ober-Ramstadt. Am Sonntag, 3. März, um 11 Uhr lädt Pfarrerin Nicola Bültermann-Bieber gemeinsam mit dem Umweltteam ein zu einem besonderen Gottesdienst über die Freude an Gottes Schöpfung. Der Gottesdienst in der evangelischen Kirche Ober-Ramstadt wird das Thema der Fastenaktion „So viel du brauchst“ aufnehmen.

„Als Christinnen und Christen übernehmen wir Verantwortung dafür, dass Gottes Schöpfung bewahrt wird. Unsere Vision ist, dass Menschen, Tiere und Pflanzen in Zukunft gute Lebensbedingungen auf der Erde haben. Unser Ziel ist, die Vielfalt der Schöpfung zu bewahren“ - so lautet die Präambel der Umweltleitlinien, die sich die evangelische Kirchengemeinde in Ober-Ramstadt gesetzt hat.

Pfarrerin Bültermann-Bieber trifft Ekki, den grünen Hahn, und sein Team, die der Kirchengemeinde dabei helfen wollen, kreative Ideen zu entwickeln, um diese Vision wahr werden zu lassen. Die Kirchenband gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit. Im Anschluss sind alle eingeladen, bei einem Fingerfood-Imbiss beisammen zu bleiben. Die Kirchengemeinde freut sich, wenn kleine, leckere Mitbringsel zum Aus-der-Hand-Essen mitgebracht und geteilt werden, zum Beispiel ein bisschen frisches Obst oder Gemüse-Snacks mit einem leckeren Dip.

Astrid Würz
Ev. Gemeinde OR

Impressum

Der Modaublick erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Ober-Ramstadt mit Stadtteilen und Modautal mit Stadtteilen und wird zusätzlich über Auslagestellen verteilt und verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Herausgeber: top identity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Holger Maier,
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim
fon: 06251-709660
mail@mue-mo.de
www.mue-mo.de

Auflage: 9500 Stück

E-Mail Adressen:
Redaktion: redaktion@mue-mo.de
Anzeigen: anzeigen@mue-mo.de
Termine: termine@mue-mo.de

Druck: RHEINFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG,

(c) top identity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch top identity gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei top identity GmbH.

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. Januar 2024 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Modaublick/Mühlthalpost einzusehen unter www.mue-mo.de

Für Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, zeichnet sich dieser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.
Kürzel: GdM = Gemeinde Mühlthal
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.



Auge in Auge mit den Dinos: Am 2. März in der Stadthalle ist auch der Megaraptor zu sehen. Karten gibt es an der Tageskasse. Foto: Veranstalter Dino-Action-Show

Reise in die Welt der Urzeit-Giganten

Zwei Vorstellungen der Dino-Action-Show am 2. März in der Stadthalle

Ober-Ramstadt. Die Dino-Action-Show am 2. März in der Stadthalle verspricht ein Live-Erlebnis für große und kleine Dino-Fans: In der 90 Minuten dauernden Vorstellungen werden als Live-Erlebnis animatronische, vollbewegliche und lebensgroße Dino-

saurier hautnah zum Anfassen präsentiert. Der Paläontologe Ian Walker und Professor Dr. Brannelli nehmen ihre Gäste mit in eine längst vergessene Welt der Giganten aus der Urzeit. Auf in eine lehrreiche und spannende Abenteuerreise!

Besucher haben die Möglichkeit, in der mobilen Brutstation zu erleben, wie ein Dinosaurier-Baby aus einem gigantischen Dino-Ei schlüpft. Jetzt neu mit dabei ist Alpha, der Megaraptor. Vorstellungen sind um 11 und um 15 Uhr. Tickets kosten 15 Euro pro Person

ab zwei Jahren und sind erhältlich vor Ort an der Tageskasse, jeweils eine Stunde vor Showbeginn. Weitere Informationen gibt es direkt beim Veranstalter unter der Nummer 015906133294.

Stadt Ober-Ramstadt

Gedenken an die Holocaust-Opfer

Videobotschaften der Bendorf-Nachfahren und Livestream auf YouTube

Ober-Ramstadt. Die Gedenkveranstaltung zum Holocaust-Gedenktage fand dieses Jahr am Samstag, den 27. Januar, im Scheunensaal statt. Deutschland begeht den Tag seit 1996 – im November 2005 erklärte die UN-Generalversammlung (Resolution 60/7) den 27. Januar zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust (International Holocaust Remembrance Day). Warum der 27. Januar? Am 27. Januar 1945 hatten die sowjetischen Streitkräfte, die Rote Armee, das nationalsozialistische Konzentrations- und

Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau befreit. Bürgermeister Tobias Silbereis eröffnete die Gedenkstunde und bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihr Engagement zum Mitwirken bei dieser Veranstaltung. In seiner Rede betonte er: „Wir müssen gesamtgesellschaftlich zusammenhalten, wachsam sein und auch bleiben. Wenn wir rassistische, fremdenfeindliche oder irgendeine Religion diskriminierende Äußerungen hören oder Taten sehen, dann heißt es, Zivilcourage zu zeigen – denn: Vielfält

innerhalb einer Gesellschaft ist eine Bereicherung für uns alle!“ Das Programm beinhaltete Beiträge von Vertretern der Kirchengemeinden Ober-Ramstadts, Musikstücke und Beiträge von Schülern der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule sowie Videobotschaften der Nachfahren von Julius Bendorf und Trudy Bendorf/Isenberg aus den USA. Der Vorsitzende des Landesverbands der jüdischen Gemeinden in Hessen, Daniel Neumann, war ebenso als Gastredner eingeladen. Für das gemeinsame Erinnern wurde die Gedenkstunde durch

die Firma Bauer und Guse live übertragen – der Livestream ist auf dem YouTube-Kanal der GCLS (GCLS-TV) zu finden (https://www.youtube.com/live/VBra7n-pa4j0?si=5xwf_FGZ7xNrLxtp). Der gemeinsame Abschluss der Veranstaltung fand an der Gedenktafel für die jüdische Synagoge vor dem Sparkassengebäude statt. Unter #weremember engagieren sich Menschen weltweit für die Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus.

Stadt Ober-Ramstadt

Einblick in den Berufsalltag

Girls' & Boys' Day mit der Kinder- und Jugendförderung - Anmelden bis 18. März

Ober-Ramstadt. Die Kinder- und Jugendförderung bietet in diesem Jahr wieder Gruppenangebote für Mädchen und Jungen der Klassenstufen 5 bis 10 am Girls' und Boys' Day an.

Die Veranstaltungen finden am Donnerstag, 25. April, statt und bieten Jungen die Gelegenheit, in frauentypische Berufsfelder und Mädchen in Bereiche, die bislang männerdominiert sind, hinein zu schnuppern.

Der Girls' Day findet in Kooperation mit Revierförsterin Bärbel Zingsem statt. Die Mädchen erhalten an diesem Tag einen Einblick in

den Beruf der Försterin. Gemeinsam starten die Teilnehmenden um 9 Uhr mit einer Begrüßung im TRIO (Nieder-Modauer Weg 10). Im Anschluss geht es dann zusammen in den Wald, um einen besseren Einblick in den Berufsalltag und dessen vielfältige Aufgaben zu erhalten. Am selben Tag geht es für die Jungen nach Modau zur Reitanlage Birkenbusch. Hier erfahren die Teilnehmer von Pferdewirtin Wiebke Jung alles über ihren Beruf, von der Unterweisung der Kunden im Umgang mit den Tieren, der Zucht und der Versorgung der Tiere bis hin zu der alltäglichen

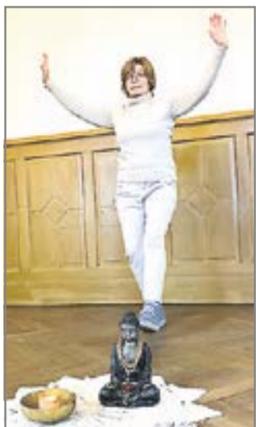
Hofarbeit. Gestartet wird der Boys' Day im TRIO um 8 Uhr.

Beide Veranstaltungen sind kostenfrei. Der Girls' Day endet um 13 Uhr im TRIO; der Boys' Day um 11.30 Uhr ebenfalls im TRIO. Anmeldeschluss für beide Veranstaltungen ist Montag, 18. März. Anmeldungen werden ausschließlich von den Mitarbeitern der Kinder- und Jugendförderung im TRIO entgegengenommen oder können dort in den Briefkasten eingeworfen werden. Das Anmeldeformular ist erhältlich im TRIO oder über die Website der Stadt Ober-Ramstadt (www.ober-ramstadt.de). Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Über die Teilnahme entscheidet das Eingangsdatum. Nähere Informationen zu der Veranstaltung und anderen Angeboten der Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt erhalten Sie telefonisch unter 0 61 54 / 702-250. Mobil sind die Beschäftigten unter 0171 / 9095641 oder per E-Mail unter trio@ober-ramstadt.de zu erreichen. Alle Informationen auch unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung

Energie harmonisch fließen lassen

Qigong-Workshop mit Cornelia Kluge in der Petri-Villa am 16. März



Chinesische Heilgymnastik: Physiotherapeutin Cornelia Kluge leitet am 16. März in der Petri-Villa einen Qigong-Workshop. Foto: Stadt OR

Ober-Ramstadt. Am Samstag, 16. März, findet von 10 bis 13 Uhr in der Petri-Villa, Baustraße 41, ein Qigong-Workshop statt für Anfänger und Wiedereinsteiger. Qigong kann man in jedem Alter und auch bei bereits vorhandenen körperlichen Einschränkungen lernen und ausüben. Die Bewegungen sind langsam, die Kraft wird wohl dosiert eingesetzt. Sanftes Arbeiten mit dem Körper – nicht gegen ihn – steht im Mittelpunkt. So sehen die Chinesen Qigong als praktizierte Lebens- und Gesundheitspflege. Das harmonische Fließen der

Energie im menschlichen Körper steht im Mittelpunkt in der traditionellen chinesischen Medizin. Ein gestörter Energiefluss führt demnach zu Schmerzen, Funktionsstörungen und schließlich chronischen Erkrankungen. Die Heilgymnastik Qigong fördert dagegen den ausgeglichenen Energiefluss im Meridian- und Energiekreislauf und kann auf diese Weise vorbeugend und heilend wirken. Der Workshop wird geleitet von der Physiotherapeutin Cornelia Kluge und ist eine Kooperationsveranstaltung mit dem

städtischen Seniorenbüro. Das Angebot richtet sich jedoch nicht nur an Ältere. Ab Mitte April wird es neben den beiden bereits laufenden Kursen am Montagvormittag einen neuen Kurs geben, der regelmäßig am Donnerstagabend stattfinden wird. Anmeldung und Informationen – auch zu den Kosten – bei Cornelia Kluge, Praxis für ganzheitliche Physiotherapie, Telefon 06154/623245 oder ck@physiotherapie-kluge.de.

Katrin Mohn
Stadt OR, Seniorenbüro

Weben für Kinder und Erwachsene

Ober-Ramstadt. Kinder im Grundschulalter werden von der Handwebmeisterin Anja Ritter in das Geheimnis des Webens eingeführt: von der Planung bis zur Fertigstellung des Werks wird das Umsetzen der eigenen Ideen begleitet. Die Webrahmen und das Material werden gestellt. Die Termine sind am Dienstag, 5., 12. und 19. März von 14.45 bis 16 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Der Materialkostenbeitrag beläuft sich auf 2 Euro pro Nachmittag. Anmeldung ist zwingend erforderlich!

Der offene-Handweb-Treff für Erwachsene findet am 5. März am selben Ort von 19.30 bis 21 Uhr statt. Bei Interesse ist eine Anmeldung bis Montag vor dem Termin nötig. So können Ideen und Wünsche abgesprochen werden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen.

Anmeldung bitte über das Anmeldeformular auf der Homepage: <https://www.sieboerger.de/anmeldeformular> oder unter Telefon 06154/623171.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Kinderbücher spenden

Ober-Ramstadt. Es gibt Bewegung in der kleinen Bücherei im Gemeindezentrum Eiche. Bei seinem letzten Treffen hat das Team entschieden, sich von „Ladenhütern“ zu trennen. Der Schwerpunkt soll zukünftig auf Kinder- und Jugendbüchern liegen. Damit nach dem Aufräumen und Aussortieren die Lücken nicht zu groß sind, bietet das Büchereiteam um Spenden von gut erhaltenen, aktuellen Bilder-, Kinder- oder Jugendbüchern. Sie sollten gut erhalten und nicht vor 2013 erschienen sein. Die Abgabe kann unkompliziert in gelbe Kisten erfolgen, die vor der Tür des Gemeindezentrums Eiche, Danziger Straße 1, zu finden sind. Bei einer größeren Menge an Buchspenden oder bei Fragen bittet das Team um eine E-Mail an: buecherei@evkgor.de.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

GUTES HÖREN IST LEBENSQUALITÄT

- unverbindliches und kostenfreies Probetragen der neuesten Hörgeräte-Technik
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- kostenloser Hörtest & individuelle Beratung
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- kostenfreie Reinigung und Überprüfung Ihrer Hörgeräte
- Hausbesuche

Hörgerätebatterien
6 Stück
nur 3,- €

Hirt
Augenoptik & Hörakustik

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt
Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr
Sa. 9-13.00 Uhr

Akustik: (06154) 51420
Inhaberin: Karina van Roojen
Kostenlose Parkplätze im Hof

Wir sind auch per WhatsApp erreichbar 06154 51407

Gerd Mombberger:
"Streifzüge durchs Darmstädter Land"
im Buchhandel erhältlich für 5,- EURO

ICH BIN EINE ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 73 EURO zzgl. MwSt.

Wie wir länger und besser leben können

Dr. Peter Attia OUTLIVE

Ullstein Verlag 24,99 €

Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hammergasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h

Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.

Bücher im Internet
www.buecher-blitz.de

pilates
VERENA GEWENIGER

37 Jahre in Mühlthal-Trautheim

Übungen heißen ÜBUNGEN, weil wir sie ÜBEN MÜSSEN!

Leider sind aktuell alle Kurse ausgebucht.

www.pilates-darmstadt.de

Knapp
Metzgerei
seit 1906

Feines für Topf und Pfanne

Ihre Metzgerei in Mühlthal Nieder-Ramstadt
Ober-Ramstädter Straße 1, Telefon: 06151-14380

Filiale Seeheim
Heidelberger Straße 56
Telefon: 06257-82323

Filiale Roßdorf
Wilhelm-Leuschner Straße 14 b
Telefon: 06154-803705

Reisemobil-Center
Rhein-Main-Odenwald

Save the Date!

PREMIERE!
EURO MOBIL
Xtura
live erleben

Hausmesse
27. & 28. April
10 - 17 Uhr

Reisemobil-Center
Rhein-Main-Odenwald
Ein Unternehmen der Autohaus LUTZ GmbH & Co. KG

Reinhard-Müller-Ring 14a
64853 Otzberg / Lengfeld
Telefon: 06162 - 96 995 80
www.reise-mobil-center.de

WINGAMM
EURO MOBIL
Forster
PANAMA

„Eberhardt-Schokolade macht glücklich!“

Eberhardt
Back- und Schokoladenwaren

Viele leckere
Schokoladen-Osterhasen
und andere Süßwaren
zum Fest!

www.eberhardt-schokolade.de

Back- und Schokoladenwaren aus eigener Herstellung
Wilhelm Eberhardt e.K. · 64385 Beerfurth Schwimmbadstr. 3 · Tel.: 06164-22 31

Privatverkauf während der Saison geöffnet:
Mo.-Fr.: 8-12 Uhr + 13.30-18 Uhr, Sa.: 8.30-15 Uhr

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Ostermarkt
des
Deutschen Roten Kreuz
Ortsvereinigung
Modau / Modautal

Tombola
Kaffee und Kuchen
Osterdekoration
Speisen
Getränke

17. März
2024
ab 14 Uhr in der
Modauhalle

Wir bringen Sie ganz **GROSS** raus!

XL ANZEIGEN
Holen Sie sich den Platz den Sie verdienen

1/1 Seite
1/2 Seite
1/4 Seite

Wir beraten Sie gerne! 06251-709660

Mühlaltpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Mühlaltpost Modau
blick

LUCKY SERVICE
MEISTERWERKSTATT

Inspektionen + Reparaturen
aller Fahrzeuge und Marken
Bremsen-, Klima- und Auspuff Service
Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten
Räder + Reifen für Auto und Zweirad
Hol- und Bring-Service
Reparatur+ Service für Kleingeräte
und Zweirad, u.v.m.

...damit's fährt!

Lucky-Service GmbH
Rheinstraße 28b
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 - 39 66 501
Fax 06151 - 39 66 904

KOSTENFREI

**FRÜHJAHRSPUTZ
FÜR IHRE HÖRGERÄTE**

in Mühlal

**HÖRAKUSTIK
HOFMANN**

Eberstädter Straße 6
64367 Mühlal / Nieder-Ramstadt
Tel: 06151 - 96 99 440

**Sonntags-Treff
aufm Eiche**

Ober-Ramstadt. Ein offener Treffpunkt für alle Ober-Ramstädter, ob jung oder alt, mit Kindern oder alleinstehend, schon lange im Ort lebend oder neu zugezogen, findet am Sonntag, 17. März, von 14.30 bis etwa 17 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, statt. Für Erwachsene soll es eine gemütliche Zeit mit anregenden Gesprächen sein.

Für Kinder gibt es genug Beschäftigungsmöglichkeiten: Der Bauteppich lädt zum Spielen ein, im Hof können die Fahrzeuge ausprobiert werden und die Bücherei lädt zum Vorlesen und selbst Lesen ein. Ebenso wartet eine Vielfalt von Brett- und Kartenspielen darauf, ausprobiert zu werden. Es gibt Tee, Kaffee oder Saft für alle. Egal, wo Sie geboren wurden, kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Menschen, die noch nie im Gemeindezentrum Eiche waren und auch auf diejenigen, die gerne wiederkommen!

Kontakt: Christa Hermann: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

**Neu im Familienzentrum:
Yoga mit Dirk Heller**

Ober-Ramstadt. Außerhalb der Ferien unterrichtet Dirk Heller montags von 18.15h bis 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Eiche in Ober-Ramstadt, Danziger Straße 1, eine Yogaklasse. Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Der Wertschätzungsbeitrag für die regelmäßige Klasse liegt bei 105 Euro für den 8-Wochen-Kurs oder 15 Euro pro Unterrichtsstunde.

Wenn Sie Interesse haben, aber die Uhrzeit nicht passt, melden Sie sich bitte bei Dirk Heller, ebenso, wenn Sie an einem Online-Kurs Interesse haben. Alle Informationen und Anmeldung bitte unter Telefon 0151 4285 2288.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

**Herren- und Frauenfloh-
markt in Brandau**

Brandau. Am 9.3. 2024 von 11-14 Uhr findet wieder unser beliebter Herren- und Frauenflohmarkt im Bürgerhaus Brandau statt. Es werden sehr gut erhaltene und ansprechende Übergangs- und Sommerkleidungsstücke für Frauen und Männer, Sportbekleidung, Schuhe, Taschen, Bücher und CDs angeboten. ...und natürlich ist mit Kaffee und Kuchen auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf ihren Besuch. Ihr Flohmarkt-Team. Kontakt: frauenflohmarkt-brandau@5x2.de

Frauenflohmarkt Brandau



Ein Herzensprojekt: Liane Stähle, 1. Vorsitzende des Vereins „Junge Menschen für Afrika“, war zur feierlichen Einweihung des neuen Kindergartens in Kirinda vor Ort. Foto: Liane Stähle

Das Land der tausend Hügel“

In der „Blauen Stunde“ am 26. März stellt Liane Stähle Ruanda vor

Ober-Ramstadt. In der Blauen Stunde in der Petri-Villa am Dienstag, 26. März, um 18 Uhr entführt Liane Stähle alle Interessierten nach Ruanda: Die Vorsitzende des Vereins „Junge Menschen für Afrika e.V.“ besucht zweimal im Jahr ihre Mitarbeiterinnen in Kirinda, einem

kleinen Bergdorf in Ruanda. An diesem Abend kann man die Schönheit, die Kultur und die Geschichte dieses kleinen Landes in Ostafrika erleben. Es erwarten Sie atemberaubende Landschaften, Einblicke in das Leben der Menschen in Ruanda sowie eine Auswahl der zahl-

reichen Projekte des Vereins, wie das Ziegenprojekt, Patenschaf-ten, Landwirtschaft und Infrastruktur. Darüber hinaus werden handgefertigte Stofftaschen aus der Näherinnen-Ausbildung und Körbe von den Korbflechterinnen aus Kirinda zum Verkauf angeboten.

Der Abend ist kostenlos, für Fragen steht die Seniorenbeauftragte Katrin Mohn unter Telefon 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de zur Verfügung.

Katrin Mohn
Seniorenbüro OR

**Noch gibt es freie Plätze
für Aussteller beim Ostermarkt**

DRK Modau/Modautal lädt am 17. März in die Modauhalle ein

Modau/Modautal. „Schneller, jaaaa, gib den Ball ab...!“ Zwischen den Zurufen des Trainers hört man im Hintergrund quietschende Sohlen auf dem Hallenfußboden. Gestern trainierte hier um dieselbe Zeit der Tanzkurs. In erster Linie frequentieren die Modauer Sportvereine die Modauhalle und an manchen Tagen kann man den Proben des Gesangsvereins lauschen. Mehrmals im Jahr verwandelt die DRK-Ortsvereinigung Modau/Modautal die Halle in ein Blutspendezentrum.

Normalerweise treffen sich die Mitglieder des DRK alle 14 Tage zum Gruppenabend in einem Nebenraum der Modauhalle, besprechen zukünftige Sanitätseinsätze oder trainieren medizinische Notfälle. Alles ehrenamtlich versteht sich. Doch heute sitzen Marina Beck und Regina Bauer zusammen mit ihren Kameraden

Modauhalle am Lohberg 40 im Ober-Ramstädter Ortsteil Modau. Hobbyhandwerker, -bäcker, Künstler und kreative Menschen aus der Umgebung präsentieren sich und ihr Handwerk oder ihr kulinarisches Können. Im Vorjahr waren unglaublich viele Besucher in die Halle geströmt. „Wir waren überwältigt“, erinnert sich Marina Beck: „Noch nie hatten wir so viele Besucher.“ Wahrscheinlich haben deshalb einige Aussteller bereits jetzt schon einen Stand für sich reserviert. Noch gibt es freie Plätze und Marina Beck und Regina Bauer nehmen gerne Reservierungen entgegen.

Kaffee und Kuchen finanzieren wir unter anderem die Ausbildung unserer ehrenamtlichen Helfer sowie deren Dienstkleidung, die Instandhaltung unserer Rettungsfahrzeuge und das Material auf den Fahrzeugen. Über eine Kuchenspende würden wir uns sehr freuen.“ Den Höhepunkt der Veranstaltung bildet eine Tombola, bei der es diverse Preise zu gewinnen gibt.

Aussteller wenden sich bitte an Regina Bauer, Telefon 0176 / 60911323 oder Marina Beck, Telefon 06154 / 1880; Infos gibt es unter www.drk-modautal.de oder E-Mail: Ostermarkt@drk-modau.de.

Thiemo Gollnick
Sanitätshelfer DRK
OV Modau/Modautal

Werte verteidigen, Frieden schützen!

Europa und die kommende Wahl sind Themen bei der Happy Hour der Grünen

Ober-Ramstadt. Am Freitag, 15. März, von 18 bis 19 Uhr laden die Grünen Bundnis 90/Die Grünen Ober-Ramstadt wieder zu einer Happy Hour ins Café Central ein. Alle Getränke werden mit einem Euro gesponsert.

Im Europawahlprogramm der Grünen wird ausgeführt, dass Europa zu stärken und das Klima zu schützen kein Selbstzweck, sondern notwendig ist, um den Wohlstand, die Freiheit und die Sicherheit der Bürger zu erhalten.

Diskutieren. Die Demonstrationen für Demokratie in den letzten Wochen haben deutlich gemacht, dass die demokratische Mitte die große Mehrheit der Bevölkerung darstellt. Die Demokraten sind das Volk. Dies sollten die Wähler auch bei der Europawahl deutlich machen. Die Grünen bieten den Bürgern die Gelegenheit, mit der

Landtagsabgeordneten über die Zukunft Europas zu diskutieren. Die örtlichen Parteimitglieder und Stadtverordneten stehen ebenfalls für angeregte Gespräche zur Verfügung.

Rainer Schönenberg
Bündnis 90/Die Grünen
Ober-Ramstadt

Abenteuer-Wochenende in Ernsthofen

Ein Angebot für Jungen vom 28. bis 30. Juni - Anmelden bis 19. April

Ober-Ramstadt. In Kooperation mit den Kinder- und Jugendförderungen Mühlal und Bickenbach lädt die Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt alle Jungen von 9 bis 11 Jahren zu einem Abenteuer-Wochenende in das Kreisjugendheim Ernsthofen ein. Gemeinsam verbringen die Jungen ein gemütliches Wochenende im und um das Kreisjugendheim mit Bolzplatz, Tischkicker, Tischtennis und vielen weiteren Beschäftigungsmöglichkeiten.

Für das Wochenende sind Gemeinschaftsaktivitäten wie eine Nachtwanderung, ein Ausflug und verschiedene Gruppenspiele eingeplant. An ausreichend Freizeit zwischen den Programmpunkten ist auch gedacht. Los geht es für die Ober-Ramstädter Teilnehmer am Freitag, 28. Juni, um 15 Uhr am TRIO. Die Wochenende im und um das Kreisjugendheim mit Bolzplatz, Tischkicker, Tischtennis und vielen weiteren Beschäftigungsmöglichkeiten.

Für Übernachtung, Verpflegung und gegebenenfalls anfallende Eintrittsgelder. Anmeldeschluss ist der 19. April. Da die Plätze limitiert sind und alle Interessierten dieselben Chancen zur Teilnahme erhalten sollen, werden die Plätze nach dem Anmeldeschluss verlost. Rückmeldung erhalten alle bis spätestens 24. April. Das Anmeldeformular für Freizeiten mit Übernachtung erhalten Sie im TRIO oder über die Website der Stadt.

Nähere Informationen zu der Veranstaltung und anderen Angeboten der Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt erhalten Sie telefonisch unter 0 61 54 / 702-250. Mobil sind die Beschäftigten unter 0171 / 9095641 oder per E-Mail unter trio@ober-ramstadt.de zu erreichen. Alle Informationen auch unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung



Sonntagskonzerte: Die Kammermusikreihe der Evangelischen Gemeinde Ernhofen in der Schlosskirche eröffnet am 17. März das Ensemble „Soli fan tutti“ unter dem Titel „Frühlingsmusik“. Foto: Christof Klesen

Sonntagskonzerte in der Schlosskirche

Von „Frühlingsmusik“ über „Barockes Kaleidoskop“ bis „Herbst des Lebens“

Ernhofen. Der Vorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Ernhofen lädt zu einer Kammermusikreihe in die Schlosskirche nach Ernhofen ein. Es ist uns unter der künstlerischen Leitung des bekannten Cellisten Michael Veit gelungen, herausragende Künstler für die drei Konzerte zu gewinnen.

Das erste Konzert mit dem Titel „Frühlingsmusik“ wird am 17. März vom Ensemble „Soli fan tutti“ interpretiert. Eröffnet wird die neue Konzertreihe mit einer veritablen Ouvertüre, dem Streichsextett, mit dem die Oper „Capriccio“ von Richard Strauss beginnt. Dieses singuläre Kammermusikwerk des

späten Richard Strauss, komponiert in einer ganz dunklen Zeit, beschwört die Vision einer nie dagewesenen idealen Vergangenheit – Musik als geistige Heimat. Aufgeteilt in zwei Streichtrios, spielen die Musikerinnen dann das Gesamtwerk von Franz Schubert für diese Besetzung – und noch ein wenig mehr: Denn der in Darmstadt und den USA lebende Komponist Peter Gilbert hat zwei Fragmente Schuberts weitergeschrieben, so dass es jetzt ein komplettes zweites Streichtrio von Schubert gibt.

Beim Hauptwerk dieses Konzerts hat sich Johannes Brahms, wie auch bei einigen weiteren seiner schönsten Werke, direkt von Natur-

eindrücken inspirieren lassen. In dem zu großen Teilen in seinem Sommerquartier in Lichtental bei Baden-Baden entstandenen zweiten Streichsextett wird dies durch strenge Kompositionsarbeit hör- und fühlbar – Musik als Sublimierung der Natur.

Am 30. Juni präsentiert das Graupner Consort das Programm „Barockes Kaleidoskop“. Mit historischer Aufführungspraxis werden Werke des Barocks verschiedener Komponisten präsentiert. Den Abschluss der Reihe bildet das Konzert „Herbst des Lebens“, präsentiert vom Darmstädter Streichquartett. Hauptwerke bilden Streichquartette von Mozart

und Schubert. Beginn ist jeweils um 16 Uhr. Gerne begrüßen wir Sie ab 15 Uhr vor den Konzerten zu einem kostenlosen Kaffee mit Kuchen im Gemeindehaus. Einlass ist jeweils um 15.30 Uhr.

Karten für freie Platzwahl erhalten Sie zum Preis von 18 Euro regulär; 14 Euro ermäßigt im Vorverkauf im Tante-Emma-Laden Ernhofen oder als Online-Ticket (<https://ztix.de/hp/events/20625/info>). Restkarten wird es an der Abendkasse für 20 beziehungsweise 15 Euro geben (soweit verfügbar). Weitere Informationen: <https://www.ernst-hofen-evangelisch.de>.

Christof Klesen

Jubiläumsverkaufswochen bei Radstall

Unschlagbare Angebote, gigantische Auswahl und beste Beratung in Ober-Ramstadt

Ober-Ramstadt. Der Tag beginnt schon viel früher, die Sonne weckt uns und der blaue Himmel macht Lust auf's Draußensein. Bei mir wird sofort die Lust auf's Fahrradfahren geweckt. Geht es euch auch so? Wenn auch bei euch die Lust auf ein neues Bike geweckt wird, dann ist jetzt genau die richtige Zeit, ein Schnäppchen zu machen.

Nachdem die Fahrradbranche in der Corona-Zeit einen Hype erlebte, ging die Nachfrage in den Folgejahren mehr und mehr zurück. Online-Handelsketten melden Insolvenz, aber auch der lokale Fahrradhändler tut sich schwer mit Angebot und Nachfrage. Das Angebot ist nämlich riesig, die Fahrradgeschäfte stehen voll mit 1a Ware und noch nicht jeder Händler hat erkannt, dass es gerade jetzt gilt, den Kunden die besten Angebote zu machen.

Walter Klaproth vom Fahrradfachgeschäft Radstall in Ober-Ramstadt hat mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Branche: „Ich weiß, dass es gerade jetzt nach der sinkenden Nachfrage darauf ankommt, den Kunden mit knallharten Angeboten ins Geschäft zu locken. Da muss man auch mal in den sauren Apfel beißen und ein Fahrrad mit Null-Gewinn über den Ladentisch verkaufen. Nur so schaffen wir es, den großen Lagerbestand beim Handel und bei den Herstellern zu normalisieren und weitere Insolvenzen zu vermeiden.“

Radstall-Inhaber Walter Klaproth weiß, wovon er spricht. Aktuell hat er im Ladengeschäft und im Lager in Ober-Ramstadt mehr als 400 neue Mountainbikes, Rennräder, Gravelbikes, Trekkingräder, Seniorenräder und viele andere vorrätig. Alle Modelle meist als E-Bike, aber auch ohne Motor.

Knallharte Rabatte in der Jubiläumswoche

Das Team hat sich deshalb dazu entschlossen, vom 16. bis zum 23. März Sonderverkaufstage zu starten. In dieser Zeit stehen kompetente Berater und Beraterinnen zur Verfügung, zahlreiche Bikes zum Anfassen, Probefahren und Testen. „Fahrradliebhaber werden von den Preisen begeistert sein!“ so Walter Klaproth.

Genau in dieser Zeit, nämlich am 20. März, darf man bei Radstall in Ober-Ramstadt auch noch Geburtstag feiern. 31 Jahre wird das Unternehmen an diesem Tag. Grund genug, dann auch mal die Sektorkorken knallen zu lassen.

Wer nicht sicher ist, ob er sein Fahrrad online oder beim lokalen Fahrradhändler kaufen soll und wo er die besten Preise

bekommt, sollte bedenken, dass ein E-Bike oder auch ein aktuelles motorloses Fahrrad ein komplexes System ist, bei dem es nur von Vorteil sein kann, wenn man kompetente Fachleute vor Ort hat, die sich um Funktion und Sicherheit kümmern und garantieren, dass das Fahrrad perfekt montiert und gewartet in Kundenhände übergeht. Auch wenn mal eine Schraube locker ist, etwas nicht wie erwartet funktioniert oder Fragen entstehen, ist der lokale Profi mehr wert als die paar Euro, die man im Online-Markt, wenn überhaupt, sparen kann.

Wir wünschen dem Radstall-Team zur Jubiläums-Verkaufswochen viel Erfolg. Schon jetzt kenne ich einige Freunde, die vor Ort sein werden und mich werdet ihr ganz bestimmt dort treffen.

Holger Maier, Mue-Mo



Fahrrad-Profis: Das Team vom Radstall in Ober-Ramstadt erwartet alle Fahrradliebhaber zur Jubiläumswoche. Foto: Mue-Mo



Sonnen
genuss

mit Sonnenbrillengläsern in Ihrer Sehstärke

für die Ferne oder Nähe pro Paar schon ab 39 €

als Gleitsicht – für die Augen ab 40 pro Paar schon ab 119 €

Sportbrille – komplett in Ihrer Sehstärke schon ab 199 €

Sonnenverliebt

seh&hörbar
by Julia Maß

seh&hörbar by Julia Maß e.Kfr.
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 35 47 · info@seh-und-hoerbar.de
www.seh-und-hoerbar.de

Eichhof
UNSER HOFLADEN

Regionale Qualität schmecken ...

- Premium Rind- und Schweinefleisch aus eigener Zucht Angus-, Galloway- und Hereford-Rindfleisch, Duroc-Schweinefleisch
- Eier von freilaufenden Eichhof-Hühnern
- Brotaufstriche, Öle und Essige, Nudeln, Weine und Spirituosen
- Feinkost-Präsentkörbe, Gutscheine und nette Geschenkideen

HOFLADEN
Im Seesengrund 16
64372 Ober-Ramstadt
Tel.-Nr. (06154) 71-78695
hofladen@der-eichhof.de
www.der-eichhof.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.30 – 14.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 09.30 – 14.00 Uhr
Samstag: 09.30 – 13.00 Uhr

Sie bestellen,

wir liefern!

Wir gestalten und verteilen Ihre Zeitungsbeilagen.

Mühltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Mühltalpost Modau
blick

„Darmstädter Hof“
Simmermacher

28. Februar bis 17. März

TAFELSPITZ

Das Rindergericht aus der Wiener Küche.

Warme Küche:
Mi.-So. 11.30-14.00
& 17.30-20.00
Mo & Di Ruhetag!

20. bis 31. März

Lamm- & Bärlauchgerichte

Die Leidenschaft des Küchenchefs!

Warme Küche: Mi.-So. 11.30-14.00 & 17.30-20.00 · Mo & Di Ruhetag!

Kreuzgasse 3 · 64367 Mühltal / Nieder-Beerbach

Tel. 06151/55456 · www.simmermachers.com

Montag und Dienstag Ruhetag

30 Jahre Radstall – seit 1993 –

Aktion 16. - 23. März!

JUBILÄUMS-VERKAUFSWOCHE

10% Kinder- & Jugendräder

30% Rennräder · E-Bikes

20% Trekkingbikes · Cityräder

50% Mountainbikes · Zubehör

40%

• Beratung · Probefahrt
• unfassbare Preise
• über 400 Räder sofort lieferbar!

Roßdörfer Str. 27
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 – 53020

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr, Mi. geschlossen

ZWEIRAD-SERVICE
Radstall
MEISTERBETRIEB
radstall-klaproth.de



Wir suchen

AUSTRÄGER/INNEN

(m/w/d)

Interesse?

Lust auf einen Nebenverdienst?

Einmal im Monat ein paar Stunden frische Luft, die Heimat etwas besser kennenlernen, Zeitungen austragen und nebenbei noch etwas verdienen, wäre das etwas für dich?

Du bist verantwortungsbewusst und zuverlässig? Schüler (mindestens 14 Jahre alt), Rentner oder einfach Frischluftfreund? Dann bewirb dich jetzt beim Modaublick.

JETZT BEWERBEN

Das Bewerbungsformular dazu findest du auf unserer Webseite: www.mue-mo.de

Link zum Bewerbungsformular

Ort	Exemplare
Ober-Ramstadt	4471 Exemplare
Hahn	180 Exemplare
Nieder-Modau	654 Exemplare
Wembach	262 Exemplare
Ober-Modau	500 Exemplare
Rohrbach	595 Exemplare
Ernstshofen	405 Exemplare
Asbach	240 Exemplare
Neutsch	85 Exemplare
Klein-Bieberau	195 Exemplare
Herchenrode	40 Exemplare
Lützelbach	180 Exemplare
Hoxhohl	125 Exemplare
Webern	75 Exemplare
Allertshofen	136 Exemplare
Brandau	
Neunkirchen	

Modaublick
www.mue-mo.de

Der Modaublick ist ein Produkt der top identity GmbH
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim
Telefon: 06251/709660



Neujahrsempfang: Gut besucht war der Neujahrsempfang, zu dem der Gewerbeverein Ober-Ramstadt zum 31. Januar 2024 einlud. Foto: Mue-Mo

Gut besuchter Neujahrsempfang beim GVO

Am 31. Januar lud der Gewerbeverein Ober-Ramstadt zum Neujahrsempfang ein

Ober-Ramstadt. Mehr als 50 Besucher, darunter Mitglieder, Neumitglieder, Gäste und Vertreter aus der Politik, zeigten am 31. Januar im Scheunensaal der Remise Ober-Ramstadt, dass man in Sachen Gewerbeverein doch ein sehr großes Interesse hat. Der Vorstand, allen voran der 1. Vorsitzende Alexander Neubert, begrüßte die zahlreichen Gäste und stellte mit dem Rückblick auf 2023 sowie einer kurzen Vorschau auf das laufende Jahr die Aktivitäten des Gewerbevereins vor. Besonders die Teilnahme an der „Nacht der Farben“ und die erfolgreiche Bären-Weihnachtsaktion, bei der im letzten Jahr beim teilnehmenden Ober-Ramstädter Einzelhandel mit über 1700 Teilnehmern ein

Umsatz im sechsstelligen Bereich verbucht werden konnte, wurden den Mitgliedern und Gästen ans Herz gelegt.

Bürgermeister Tobias Silbereis lobte in seiner anschließenden Ansprache die Aktivitäten des Gewerbevereins und gab den anwesenden Gästen interessante Informationen zu aktuellen Projekten, wie die fortschreitende Digitalisierung des Rathauses, das Projekt Feuerwehr Rohrbach und andere, zeigte aber auch die Problematik des durch die fehlenden Gewerbesteuererinnahmen aufkommenden Haushaltslochs in Höhe von 6 Millionen Euro auf. Insbesondere stellte er dar, dass ihm an dieser Stelle Transparenz und damit die Information der

Bürger und Unternehmer besonders wichtig ist.

Besonders erfreut war der Vorstand des Gewerbevereins über zwei Neuzugänge, die mit der Familie Licata und Thomas Possél zu verzeichnen sind. Die Familie Licata übernimmt die frei gewordene Hammerrmühle und wird dort voraussichtlich ab Anfang April 2024 mit einem neuen Restaurant-Konzept eröffnen. Possél ist mit der ATX Group ein engagierter Jungunternehmer in Sachen Marketing und Content, der sich interessante Kontakte über den Gewerbeverein verspricht.

Nicht zu vergessen, wies der GV-Vorstand noch einmal auf die anstehende Jahreshauptversammlung hin, bei der Verände-

rungen im Vorstand zu erwarten sind, und auf die immer wieder stattfindenden Vorstandssitzungen, bei welchen auch Mitglieder willkommen sind. Die Einladung zu beiden erfolgt schriftlich oder per Newsletter.

Im weiteren Verlauf des Abends gab es nicht nur die Gelegenheit für Fragen an die Politik und die Organisatoren, auch der Austausch unter den Gewerbetreibenden bei einem Glas Wein, Bier oder sonstigen Getränken sowie den vom Gewerbeverein spendierten Häppchen, wurde von den Anwesenden gerne wahrgenommen. Neue Kontakte wurden geknüpft und alte Kontakte wurden gepflegt.

Mue-Mo

Immer aktuell?

INSTAGRAM.

JETZT abonnieren!

Mühltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Mühltalpost **Modaublick**

Wir suchen

MITARBEITER*INNEN

zur Unterstützung der Redaktion

(m, w, d)

Interesse?

Werde Teil vom Mühltalpost / Modaublick Team: Wir bieten Mitarbeit in Teilzeit.

Redaktionelle Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung

AUFGABEN

- Organisation, Überprüfung und Bewertung der redaktionellen Einsendungen, Homeoffice möglich
- Kommunikation und Abstimmung mit Autoren und Mue-Mo-Team
- Berichterstattung über Ereignisse vor Ort kann, muss aber nicht Teil der Aufgaben sein

Weitere Infos findest du unter dem QR Code oder auf unserer Internetseite unter: www.mue-mo.de/job-und-karriere
Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.

Die Mühltalpost ist ein Produkt der top identity GmbH
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim
Telefon: 06251/709660

Mühltalpost
www.mue-mo.de

Ein Hauskauf mit turbulenten Folgen

Laienspielgruppe zeigt „Die Leiche unterm Laminat“ in fünf Vorstellungen

Allertshofen/Hoxhohl. Die Laienspielgruppe des Verschönerungs-Vereins probt ein neues Theaterstück: „Die Leiche unterm Laminat“ oder „Wo ist die Tante“, ein Schwank in drei Akten von Andreas Heck, feiert am Freitag, 12. April, Premiere im Bürgerhaus am Emetsberg.

Heiko und seine Freundin Daniela haben sich ein sehr preiswertes, aber auch sehr altes und stark sanierungsbedürftiges altes Haus gekauft, das sie nun renovieren. Dabei unterstützt sie der osteuropäische Universalhandwerker Ladislaus Kowalski. Damit Heikos Tante Traudel nicht

vereinsamt ihren Lebensabend verbringen muss, darf sie bei Heiko und Daniela einziehen. Sobald alles fertig ist, bekommt sie die kleine Einliegerwohnung. Bis dahin muss sie sich aber auf der „Baustelle“ behelfen. Eigentlich kein Problem, bringt man eine entspannte Grundeinstellung mit.

Doch leider entpuppt sich die liebenswerte Tante Traudel als wahrer Haustyrann und macht allen das Leben schwer. Traudels Nichte Ludmilla vermutet, dass Heiko und Daniela nur hinter dem Geld der Tante her sind und versucht alles, der Tante die Vorzüge einer betreuten Altenwohnung

nahe zu bringen und ihr Vermögen bereits jetzt in ihre berufenen Hände zu geben.

So kommt es, dass Tante Traudel plötzlich verschwindet, eine große Beule im Laminat unterm Esszimmertisch, die sich trotz Ladislaus' handwerklichen Fertigkeiten gebildet hat, für Aufregung sorgt und das Interesse der Beamtin der Bauaufsichtsbehörde weckt. Doch wo ist denn nun Tante Traudel?

Weitere Vorstellungen sind am Samstag, 13. April, Freitag, 19. April und Samstag, 20. April, jeweils um 19.30 Uhr. Am Sonntag, 14. April, gibt es eine Nachmit-

tagsvorstellung mit Kaffee und Kuchen um 16 Uhr (Einlass ab 15 Uhr). Der Eintrittskarten für Erwachsene kosten 8 Euro; Kinder bis 14 Jahre zahlen 4 Euro.

Karten im Vorverkauf gibt es am 2. und 16. März von 10 Uhr bis 13 Uhr im Bürgerhaus sowie ab 17. März bei Brigitte Lücke, Telefon 06167-939541. Bei allen Vorstellungen außer am Sonntag sind die Plätze nummeriert. Infos: www.v-v-allhox.de.

Heidi Lortz
Laienspielgruppe des
Verschönerungs-Vereins
Allertshofen/Hoxhohl

OWK wieder „on tour“

Am 17. März geht es zu den Ober-Ramstädter Stadtteilen

Frühjahrsbasar des Spielkreisbasar Traisa

Traisa. Am 26. März 2024 findet wieder der Spielkreisbasar im Bürgerhaus Traisa, Im Rosengarten 21, 64367 Mühltal statt. Verkauft werden auf dem vorsortierten Basar Frühjahr- und Sommerkleidung, Erstlingsausstattung und Spielsachen.

Einlass ist von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr (Schwangere ab 13:00 Uhr) im Bürgerhaus in Traisa. Die Vergabe der Anbieternummern erfolgt am 02. März 2024 von 08:30 - 09:30 Uhr telefonisch unter 0162/1929292. Kosten für eine Anbieternummer liegen bei 8,-€. Bei Fragen kann das Spielkreisbasar-Team unter [spielkreis.traisa@gmail.com](mailto:traisa@gmail.com) kontaktiert werden.

Spielkreisbasar ev.
Kirchengemeinde Traisa

Ober-Ramstadt. Am Sonntag, 17. März, lädt der Odenwaldklub Ober-Ramstadt zu einer Wanderung rund um die Stadt der Farben ein. Unter dem Motto „Ober-Ramstadt und seine Stadtteile - Hier bin ich zu Hause“ sollen alle Bürger, besonders auch Neubürger, die erst vor kurzer Zeit in Ober-Ramstadt ihre Heimat gefunden haben, angesprochen werden.

Die geplante Wanderstrecke verläuft vom Treffpunkt Parkplatz Hammeggasse um 9.30 Uhr zu den Stadtteilen Hahn, Wembach, Rohrbach, Modau und wieder zurück zum Naturfreundehaus am Heidenacker zu einer gemeinsamen gemütlichen Schlussrast bei Speis und Trank.

Im Laufe der Wanderung werden die Teilnehmer zum Beispiel in Ober-Ramstadt an der Hammerrmühle, dem Rathaus, dem

Museum, der Evangelischen Kirche und dem neuen Industriegebiet vorbeikommen. Im Stadtteil Hahn wird die Baustelle der neuen Umgehungsstraße, die Waldenser Halle, angelaufen. Im Stadtteil Wembach geht der Weg vorbei an den Gabelteichen nach Rohrbach zum Neubau des Bürgerhauses sowie dem Waldenser Museum. Aus dem Stadtteil Modau mit seiner Modauhalle kommend, läuft die Wandergruppe am Eingang des historischen Kupferbergwerks „Gnade Gottes“ in Ober-Ramstadt sowie am Rückhaltebecken und dem modernisierten Schwimmbad vorbei.

Mit der Besichtigung der teilweise hoch interessanten Wegpunkte in der Ober-Ramstädter Gemarkung möchte der Odenwaldklub mit Infos rund um Ober-Ramstadt und seine Stadtteile allen inter-

essierten Bürgern ihren Lebensmittelpunkt eventuell noch etwas näherbringen.

Wegen unterschiedlicher Böden sind feste Schuhe, Wanderstöcke und der aktuellen Witterung angepasste Kleidung empfehlenswert! Nach der Verpflegung aus dem Rucksack ist eine Schlussrast um etwa 16 Uhr im Naturfreundehaus in Ober-Ramstadt geplant. Zur Teilnahme an der Wanderung ist eine Anmeldung bis spätestens Samstag, 9. März, per Mail unter owk64372ora@online.de erforderlich. Weitere Informationen findet man auf der Homepage unter www.owk-ober-ramstadt.de; Gäste sind willkommen!

Hans-Jürgen Becker
und Klaus Werner
Wanderführer OWK OR

TOP ARBEITGEBER

AUSBILDUNG · JOBS · KARRIERE · TRAUMBERUF
AZUBIS GESUCHT · STELLENANGEBOTE · NEUER JOB

ZEIT FÜR ETWAS NEUES!



Ausbildung, die sich lohnt: Beginne deine Ausbildung bei Wirthwein Medical und erhalte ein Welcome Goodie deiner Wahl!

WIRTHWEIN MEDICAL

Wir bilden die Besten aus!

WERDEN SIE TEIL EINER GROSSEN FAMILIE.

Nutzen Sie Ihre Karrierechance als*:

- Instandhalter,
- Schwerpunkt Mechanik
- IT Security Consultant
- Maschinenbediener
- Projektleiter
- Verfahrensmechaniker

Karrierestart mit einer Ausbildung ab 2024 als*:

- Industriekaufmann
- Kunststoff- und Kautschuktechnologie
- Werkzeugmechaniker – Fachrichtung Formentechnik

Jetzt informieren unter www.wirthwein-medical.com

in f

Wirthwein Medical GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 80 · 64367 Mühlthal

Freie Ausbildungsplätze für 2024

Spannende Ausbildung und zusätzliche Benefits bei Wirthwein Medical

Du möchtest dieses Jahr noch eine spannende Ausbildung beginnen? Dann bist Du bei Wirthwein Medical genau richtig! Beginne Deine berufliche Zukunft in der Medizinbranche und leiste einen bedeutungsvollen Beitrag zur Gesundheit von Millionen Menschen.

Für das Jahr 2024 sind noch folgende Ausbildungsstellen frei:

Auszubildender Werkzeugmechaniker, Fachrichtung Formentechnik (m/w/d)

Als Werkzeugmechaniker* stellst Du die Formen zum Spritzgießen unserer Kunststoffkomponenten her. Hier bearbeitest Du den Werkstoff Metall und fertigest die einzelnen Bauteile der Kunststoffspritzgussform mittels drehen, fräsen, schleifen, bohren und erodieren an CNC-gesteuerten Werkzeugmaschinen. Du arbeitest an modernsten Maschinen und unterstützt unsere Fachkräfte bei der Umsetzung anspruchsvoller Projekte.

Auszubildender Kunststoff- und Kautschuktechnologie (m/w/d)

Als Kunststoff- und Kautschuktechnologie* betreust Du die Herstellung unserer hochqualitativen Kunststoffkomponenten auf den Spritzgießmaschinen. In unserer hochmodernen Produktionsumgebung lernst Du, wie Maschinen

eingrichtet werden und wie die Fertigung von Kunststoffteilen überwacht wird. Du wirst ein wichtiger Teil unseres Teams und trägst dazu bei, Produkte höchster Qualität herzustellen.

Auszubildender Industriekaufmann (m/w/d)

Während der Ausbildung zum Industriekaufmann* lernst Du alle Bereiche unseres Industrieunternehmens kennen. Du planst und steuerst kaufmännische Prozesse,

gehören ebenso zu Deinem Aufgabengebiet wie Organisation und Verwaltung des Personalwesens.

Neben der spannenden Ausbildung erwarten Dich verschiedene Benefits im Unternehmen:

Welcome Goodie Deiner Wahl: Zum Ausbildungsstart erhältst Du ein Goodie nach Deiner Wahl!

Umfassende Betreuung: Während Deiner Ausbildungszeit stehen Dir erfahrene Ausbilder und Kollegen zur Seite, die Dich unterstützen und fördern.

Modernste Technologien: Bei uns arbeitest Du mit modernsten Maschinen und Technologien. Du erhältst Einblicke in innovative Produktionsprozesse und bist Teil von zukunftsweisenden Projekten.

Attraktive Vergütung und Zusatzleistungen: Wir bieten eine attraktive Vergütung, einschließlich Sonderzahlungen, Prämien, Mitarbeiterrabatte (Corporate Benefits) und ein Fahrradleasing, sowie eine betriebliche Krankenzusatz- und Unfallversicherung. Und vieles Mehr!

*Alle Bezeichnungen von Personen gelten für alle Geschlechter gleichermaßen.

Bewirb dich unter www.wirthwein-medical.com und werde ein Teil von Wirthwein Medical.

Wirthwein Medical

Du wünschst dir...

Zeit für deine Patienten zu haben?
neue Wege in der Pflege zu gehen?
Wertschätzung zu erfahren?
...dann bist DU genau richtig bei UNS!



Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- **Springer für Früh-/ Spätdienste/ Rufbereitschaften** (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- **Fachkraft** (Übernahme der stell. Leitung möglich)
- **Pflegehelfer** (gelernt und ungelernt)
- **Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte**

Wir bieten dir

- kompetente Einarbeitung
- ein tolles Betriebsklima
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung



Bewerbung bitte an:
Pflegeteam Mühlthal GmbH
Dornwegshöstr. 22
64367 Mühlthal
Tel.: 06151/ 146363
info@pflegemuehlthal.de

**ICH BIN EINE
SATELLITEN
ANZEIGE**

**ICH KOSTE
NUR 90,60 EURO
zzgl. MwSt.**

schreibst Angebote, bearbeitest eingehende Aufträge und Bestellungen. Außerdem beschaffst Du für die Produktion notwendige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bist für den Warenversand verantwortlich. Kalkulation und Kontrolle der Kosten sowie das innerbetriebliche Rechnungswesen

Mediengestalter für Digital und Print

Wir stellen den Beruf hier kurz vor

Der Mediengestalter ist ein vielseitiger Beruf in der Medienbranche. Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre und kann in verschiedenen Fachrichtungen wie Digital und Print, Bild und Ton oder Konzeption und Visualisierung absolviert werden.

Mediengestalter sind für die Gestaltung von digitalen und gedruckten Medien verantwortlich. Sie erstellen Layouts, bearbeiten Bilder, produzieren Videos und entwickeln

multimediale Anwendungen. Dabei arbeiten sie oft mit spezieller Software wie Adobe Photoshop, Illustrator oder InDesign.

Die Arbeit erfordert Kreativität, technisches Verständnis und ein gutes Auge für Design. Mediengestalter müssen in der Lage sein, die Wünsche ihrer Kunden zu verstehen und umzusetzen, und dabei stets die aktuellen Trends im Blick behalten.

Nach der Ausbildung gibt es viele Weiterbildungsmöglichkeiten, z.B.

zum Mediendesigner oder zum Meister für Medienproduktion. Mit entsprechender Berufserfahrung kann man auch ein Studium in einem medienrelevanten Fach aufnehmen.

Insgesamt ist der Beruf des Mediengestalters abwechslungsreich und bietet viele Möglichkeiten zur Spezialisierung und Weiterentwicklung. Es ist ein Beruf für kreative Köpfe, die Spaß an der Arbeit mit Medien haben. ti

**DESIGN
IST COOL**

Mach dein Hobby zum Beruf!

Studium oder Ausbildung:
Du interessierst dich für die Gestaltung von Websites, Logos oder Printprodukten? Du liebst es, Social-Media Inhalte zu erstellen, zu fotografieren oder Videos zu drehen? Dann schau doch mal bei uns vorbei oder bewirb dich direkt!

Wir sind IHK-Ausbildungsbetrieb und Praxispartner von Hochschulen und beraten dich gerne.

25 JAHRE

TOP IDENTITY
Marketing und Design mit Leidenschaft

top identity Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH
Berliner Ring 161a · 64625 Bensheim
Telefon: 06251709670
www.topidentity.de

VERKAUFSTALENT GESUCHT!
(m/w/d)

Wir suchen ab sofort Verstärkung Minijob, Teilzeit oder Vollzeit.

Quereinsteiger sind herzlich Willkommen!

Bewerbungen bitte an info@metzgerei-feldmann.de oder 0177/4675144

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

WWW.METZGEREI-FELDMANN.DE

An 12 Standorten deutschlandweit für Leben und Gesundheit

„Obwohl ich erst seit Kurzem hier arbeite, empfinde ich die Arbeitsatmosphäre im Team als sehr angenehm.“
Alexander Gajic (Pflegehilfskraft)

Wir bilden aus!

Wir suchen **Pflegesch- und Pflegehilfskräfte** (m/w/d) in Voll- und Teilzeit

Darauf kannst du dich freuen!

- Mitgestaltung der Freizeit- und Urlaubsplanung
- familiäres Betriebsklima
- exzellente Karriere-möglichkeiten
- attraktives Vergütungssystem
- verlässliche Dienstplanung
- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- wöchentliche Massagen durch unseren Physiotherapeuten

Komm vorbei und stell dich vor!

HEWAG
SENIORENSTIFTE

Herr Stefan Mohr
Beuneweg 2
64665 Alsbach-Hähnlein
06257/5051-0
bewerbung@hewag.de

TOP ARBEITGEBER

AUSBILDUNG • JOBS • KARRIERE • TRAUMBERUF
AZUBIS GESUCHT • STELLENANGEBOTE • NEUER JOB

ZEIT FÜR ETWAS NEUES!



DIETERS WURSTLADEN
AUFM ACHSENBERG

Wir bilden aus!

WIR HABEN EINEN FREIEN AUSBILDUNGSPLATZ
AB AUGUST 2024!

Starte jetzt deine Ausbildung zum Fleischer/in.

JETZT BEWERBEN

INA@DIETERS-WURSTLADEN.DE



www.dieters-wurstladen.de

Dieter und Marion Roßmann GbR
Brunnengasse 4
64397 Modautal

06254-2885
@dieterswurstladen

Wir suchen:

Koch / Küchenfachkraft m/w/d

Zimmermädchen / Roomboy / Housekeeper m/w/d

Restaurantfachkraft m/w/d

Weitere Infos: dippelshof.de
06151/917188

Für alle Details: QR scannen

Bewerbung per E-Mail an info@dippelshof.de

Hofgut Dippelshof • Hotel- und Restaurant KG • Am Dippelshof 1 • 64367 Mühlthal / Traisa



Arbeiten in Jugendstilatmosphäre: Der Blaue Saal (Musiksaal) ist der besondere Stolz des Dippelshofs und entstand im späteren Darmstädter Jugendstil um 1912. Foto: Hofgut Dippelshof

Arbeiten im historischen Ambiente

mit netten Kollegen in gemütlicher Atmosphäre im Hofgut Dippelshof

Mühlthal/Traisa. Das Anwesen Hofgut Dippelshof in Mühlthal hat eine über 400 Jahre alte Geschichte und beherbergt heute ein von uns familiär geführtes, kleines, feines Hotel & Restaurant mit 17 Hotelzimmern und einem à la Carte Restaurant. Unser Steckenpferd sind Hochzeiten und andere Familienfeiern mit freundlichen und gut gelaunten Gästen.

In den Bereichen Hotel/Housekeeping (Zimmermädchen und Reinigungskräfte), Küche, Restaurant (Service) sind wir auf der Suche nach Dir als Vollzeit- oder Teilzeitkraft oder auch als Aushilfe auf 538 € Basis, um unser Team zu ergänzen.

ber zeichnet eine zeitgemäße Arbeitsplatzgestaltung aus.

- Ob gelernt oder erfahren, Schüler/in oder Student/in oder als „Abwechslung zum Familienalltag“, wir bieten individuelle Vertragsmodelle mit flexiblen Stundenzahlen, die Möglichkeit der 3 oder 4 Tage-Woche, feste Arbeitstage oder auch individueller Einsatz.
- Familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung
- Je 1 Woche Betriebsferien in den hessischen Weihnachts-, Oster- und Herbstferien
- Nacht-, Sonntags- und Feiertagszuschläge nach Beendigung der Probezeit
- Übertarifliche Bezahlung
- Wertschätzung & Lob
- kurze Dienstwege = direkter Draht zum Chef

Wir sind ein junges, offenes Team mit Leidenschaft zur Gastronomie.

- Bei uns kannst Du dich und deine Ideen einbringen.
- Ein angenehmes Betriebsklima ist uns wichtig, denn nur wer zufrieden ist, kann auch seinen Job gut machen. Davon profitieren wir letztendlich alle. Unser Bestreben ist es, den Gast zum Stammgast zu machen. Du willst uns dabei unterstützen? Dann werde ein Teil des Dippelshof-Teams, kontaktiere uns unter info@dippelshof.de oder unter 06151/ 917 188 und lerne uns kennen.

Es besteht jederzeit die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch oder Probearbeiten.

Dein Team vom Hofgut Dippelshof

Was bedeutet Duales Studium

Zahlreiche Unternehmen bieten als Praxispartner Duale Ausbildung an

Man hört es immer wieder, das duale Studium. Wer bietet sowas an, was ist der Unterschied zu einem normalen Studiengang und welche Studiengänge gibt es? Hier eine kurze Zusammenfassung.

Ein duales Studium an privaten Hochschulen bietet eine einzigartige Kombination aus Theorie und Praxis. Hierbei übernimmt der Arbeitgeber, der als Praxispartner fungiert, oft die Studiengebühren und zahlt den Studierenden ein Gehalt.

Es gibt eine Vielzahl von Studiengängen, die dual studiert werden können, darunter Betriebswirtschaft, Informatik, Ingenieurwissenschaften, Design, Marketing und vieles mehr.

Die Voraussetzungen für Bewerber variieren je nach Studiengang und Hochschule. Generell wird jedoch die Hochschul- oder Fachhochschulreife vorausgesetzt.

Das duale Studium kann an verschiedenen Orten in Deutschland absolviert werden, darunter Universitäten, Fachhochschulen, Berufsakademien sowie Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien.

Im Vergleich zum Studium an regulären Hochschulen bietet das

**ICH BIN EINE
SATELLITEN
ANZEIGE**

**ICH KOSTE
NUR 90,60 EURO
zzgl. MwSt.**

duale Studium den Vorteil, dass die Studierenden bereits während des Studiums praktische Erfahrungen sammeln und so Theorie und Praxis miteinander verknüpfen können.

Zu den Vorteilen eines dualen Studiums zählen die Praxisnähe, die Möglichkeit, bereits während des Studiums Geld zu verdienen, und die Aussicht auf eine hohe Übernahmequote nach dem Studium.

Die Dauer eines dualen Studiums beträgt in der Regel sechs bis acht Semester.

Wer sich also mehr praxisorientiert sieht und trotzdem einen Bachelor oder Masterabschluss anstrebt, sollte sich bei Dualen Hochschulen informieren. Bitte beachten Sie, dass die genauen Bedingungen und Voraussetzungen je nach Hochschule und Studiengang variieren können. Es ist daher ratsam, sich vorab gründlich zu informieren.

Infos zum Dualen Studium findet man zum Beispiel bei der Dualen Hochschule Baden Württemberg, Worms, Mannheim und bei den privaten Hochschulen iba oder iu.

- www.dhbw.de
- www.hs-worms.de
- www.ibadual.com
- www.iu.de

Menschen die anpacken braucht das Land (und wir):

Wir suchen in Teilzeit Mitarbeiter für unsere Kühlkommission von Di – Sa ab 10/h für 4 – 6 Std. täglich. Ebenso für die Gebäckkommission nachts zw. 1 und 7/h. Diese beiden Anforderungen können auch kombiniert gemeinsam und im Wochenwechsel getätigt werden. Haben Sie Kapazitäten frei und Interesse oder Fragen? Gerne sind wir für Sie da.

Ihre Bewerbungen telefonisch oder schriftlich richten Sie bitte an:

Bäckerei Schellhaas GmbH & Co.KG
Markstraße 50, 64401 Groß-Bieberau
Telefon: 06162/3361
info@baeckerei-schellhaas.de



BEREIT FÜR NEUES?
WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

MHIGRUPPE

Die MHI Logistik GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Mitteldeutsche Hartstein-Industrie AG. Die MHI Logistik bedient eine Vielzahl externer Kunden in der Baustellen-, Schütt-, Silo- und Stückgutlogistik weit über das Rhein-Main-Gebiet hinaus.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Kraftfahrer (m/w/d) auf Kippsattel- / Silofahrzeugen mit Berufserfahrung am Standort Groß-Bieberau und Nieder-Beerbach.

Mehr Informationen unter: www.mhigruppe.de/karriere

Interesse geweckt? Dann bewirb Dich noch heute!
Ansprechpartner: MHI Logistik GmbH
+49 (0) 6181 5000-399
bewerbung@mhigruppe.de

GERMANN

Heizung Sanitär Service

sucht ab sofort folgende Mitarbeiter (m/w/d):

-  **Auszubildende**
-  **SHK Projektmonteure**
-  **Kundendienstmonteur/Techniker/Meister**
-  **Elektro-Installateur/Techniker/Meister**

Germann GmbH ist mit rund 35 Mitarbeitern ein zukunftsorientiertes Unternehmen mit Sitz in Brensbach. Mit lösungsorientierten Ideen, hohem Engagement und engagierter Kundenorientierung wachsen wir mit der Anzahl und Begeisterung unserer Kunden. Unsere Mitarbeiter begeistern wir mit effizienter Organisation, moderner Technik, professioneller Aus- und Weiterbildung, Arbeitsplatzsicherheit sowie überdurchschnittlich guten Einkommen.

Wir freuen uns auf Sie:
Germann GmbH • Darmstädter Str. 58 • 64395 Brensbach
Tel. 06161 512 • info@germanngmbh.de • www.germanngmbh.de

Wir suchen dich!

Praxisanleiter (m/w/d)

Bist du Praxisanleiter oder möchtest du es werden?
Dann bist du bei uns genau richtig.

- Eigener Firmenwagen
- Keine Pflege in der Tour

Weitere Stellen bei uns:

- Helfer in der Pflege (m/w/d)
- Examierte Fachkräfte (m/w/d)
- Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

Bewirb dich: bewerbung@pflege-team-mosaik.de
Erfahre mehr: www.pflege-team-mosaik.de/wir-suchen-dich




Spahn Bau GmbH
Beratung • Planung • Ausführung

Wir suchen
Mitarbeiter für den Hoch- und Tiefbau m/w/d
in Vollzeit.

Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis – ohne Probezeit.

Bewerbungen bitte per E-Mail oder telefonisch an:
Spahn Bau GmbH, Herrn Kim Spahn,
Röhrstraße 18, 64372 Ober-Ramstadt
Tel. 06154/1375 • info@spahn-online.com

TOP ARBEITGEBER

AUSBILDUNG · JOBS · KARRIERE · TRAUMBERUF
AZUBIS GESUCHT · STELLENANGEBOTE · NEUER JOB

ZEIT FÜR ETWAS NEUES!



Kreative Hände: Das Team um Simone Hommel-Schäfer hat sich zur Aufgabe gemacht, Kundinnen und Kunden ein kleines Wohlfühlparadies zu schaffen.

Traditionsunternehmen mit Herz

Friseurteam Hommel kümmert sich bereits in dritter Generation um Haare

Mühltal: Das Friseurteam Hommel ist ein wahres Traditionsunternehmen. Ein Ort, an dem Haare nicht nur geschnitten, sondern zu Kunstwerken geformt werden. Unter der Leitung von Simone Hommel-Schäfer, einer Perfektionistin für den Kopf, entsteht hier wahre Haarkunst. Die Philosophie des Salons lautet: "Haar ist für mich ein tolles Material, um den einzigartigen Typ meiner Kunden zu unterstreichen und damit das schönste Schmuckstück, das der Mensch hat."

Ihre langjährige Erfahrung, fundierte Ausbildung und kontinuierliche Weiterbildung machen das Team zu gefragten Experten. Besonders spezialisiert sind sie auf feines Haar, erstklassige Haarschnitte, wunderschöne Haarfarben und kreative Painting-Techniken. Auf diesem Gebiet sind sie Spezialisten, ob Grauhaarabdeckung, Blondierung, Strähnen oder Balayage, hier kennt man sich aus. Vom coolsten Blond bis zu festlichen Hochsteckfrisuren – hier wird jeder Frisurenwunsch erfüllt.

Die Atmosphäre im Salon ist ein harmonisches Miteinander. Hier schafft man ein freundliches Ambiente, in dem Kunden entspannen können, während das Team kreativ ist. Auch die Gesundheit von Kopfhaut und Haaren liegt dem Team am Herzen.

Das Hommel Friseurteam sucht Verstärkung! Wenn du Lust auf eine gute Zusammenarbeit in einem lockeren und angenehmen Umfeld sowie einem motivierten Team hast, dann bewirb dich als Friseurmeister(in) oder

Friseur(in). Hier wird Engagement, Verantwortung und Respekt großgeschrieben. Werde Teil des Teams und gestalte mit deinem Können die Haarwelt von Mühltal und darüber hinaus. Bewirb dich jetzt!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag:
9:00 bis 19:00 Uhr
Samstag: 9:00 bis 14:00 Uhr
Adresse: Stiftstraße 45,
64367 Mühltal / Nd.-Ramstadt

MüMo

Begabung ist keine Frage des Geschlechts

Ihren Job sollten Jugendliche frei von Klischees wählen dürfen

(DJD). Entscheiden sich Jugendliche für einen Ausbildungsberuf, so orientieren sie sich auch heute noch meistens an den klassischen Rollenbildern.

„Doch Studien zeigen, dass Begabungen individuell sind und Fertigkeiten auf ihrer Basis erlernt werden“, informiert Miguel Diaz, Leiter der Servicestelle der Initiative Klischeefrei. Diese hat

es sich zur Aufgabe gemacht, zur Aufklärung beizutragen. Unter www.klischee-frei.de gibt es eine umfassende Info-Datenbank zum Thema.

„Die Jugendlichen sollen ermutigt werden, gängige Rollenklischees kritisch zu hinterfragen“, unterstreicht die Schirmherrin der Initiative Elke Bündenbender. Ihr ist wichtig, dass auch Eltern

die Berufssuche ohne Schubladendenken unterstützen, denn sie seien immer noch die Ansprechpartner Nummer eins der Schulabsolventinnen und Schulabsolventen.

Von weniger Klischees profitieren letztlich alle: Junge Menschen aller Geschlechter erhalten die Möglichkeit, sich weiterzuentwickeln und dadurch Zufrieden-

heit und Selbstwirksamkeit zu erfahren. Betriebe bekommen motivierte Mitarbeitende, die durch ihre unterschiedlichen Perspektiven zum Erfolg beitragen. Sie erhalten zudem die Möglichkeit, dem Fachkräftemangel etwas entgegenzusetzen, der besonders in Berufen ausgeprägt ist, die zahlenmäßig von einem Geschlecht dominiert werden.

Kleintierpraxis in Mühltal sucht (Tier) **ArztshelferIn** m/w/d **gerne auch Azubi**

Bewerbung per E-Mail bitte an: tierarztpraxis-ising-kern@t-online.de
Telefon: 06151-141158

Reinigungskraft in Traisa gesucht: alle 3-4 Wochen für 2 - 2 1/2 Stunden in Privathaushalt. Tel. 0152 059 38 747.

**ICH BIN EINE
STELLEN
ANZEIGE**

**ICH KOSTE
NUR 49,80 EURO
zzgl. MwSt.**

**Haus
Sonnenhügel**
Hier bin ich Zuhause

Wir suchen jeweils eine
Pflegefachkraft*
(zur Nachtwache)
Pflegehilfskraft*
Betreuungskraft*
**Hauswirtschafts-
hilfe***

* Eignung entscheidend, Geschlecht unerheblich. Sehr gute Konditionen!
Seniorenheim Haus Sonnenhügel
64397 Modautal-Hoxhohl
Tel. (0 61 67) 91 33-0
info@haussonnenhuegel.de

**HOMMEL
FRISEURTEAM**

WIR SUCHEN DICH!

**Friseur/Friseurin
Vollzeit/Teilzeit**

Wenn du motiviert bist, neue Trends zu setzen und Kunden glücklich zu machen, wenn du ein Teamplayer bist und Leidenschaft für deinen Beruf hast, melde Dich bei uns!

www.friseurteam-hommel.de
T 06151 145265

Mitarbeiter m/w/d
in Teilzeit gesucht.

**Obst- & Gemüseparadies
EPHESUS**

Leuschnerstr. 13 · 64372 Ober-Ramstadt
Telefon (06154) 57 48 77 · Fax (06154) 4358

**Wir suchen Dich für
unser Kita-Team!**

Die Gemeinde Modautal sucht personelle Verstärkung (m/w/d).
Mehr Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.modautal.de.

DATRON

WERT SCHÄTZEND	ZUKUNFT	MASCHINEN BAU	KARRIERE START	WISSENS SPRÜNGE
COOL	NACH HALTIGKEIT	Platz für Dich!	LERN ERFOLGE	EIGENES GELD
TEAM ORIENTIERT	RESPEKT VOLL	ERFOLG REICH	FACH KRAFT	SOZIALES MITEINANDER

WILLST DU MEHR?

Mehr Anerkennung für Dich als Person, mehr Wertschätzung für Deine Leistungen, mehr Freiheit bei der Umsetzung Deiner Ideen, mehr Unterstützung für Deine Entwicklung, mehr Team und weniger Ego? Und all das ganz in der Nähe Deines Wohnortes? Wo es das gibt? – Bei uns!

Bewirb Dich jetzt für eine Ausbildung zum 01.08.2024 oder für eine der zahlreichen DATRON Jobangebote für Berufseinsteiger und Erfahrene.

Lass Dich von unseren High-Tech-Lösungen begeistern und werde Teil unserer zukunftsweisenden Maschinenbau-Welt.

Details findest Du über den QR-Code und unter karriere.datron.de



Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Das DATRON Team

Exklusiv für junge Interessenten ab 14 Jahren:
„DATRON Tech Day for Teens“
am 24.04.2024
Begrenzte Teilnehmerzahl: **Jetzt Platz sichern!**
Schreibe an: empfang@datron.de

WOHNLÜCK
FÜR DIE REGION
Mühlthal

IMMOBILIENMAKLERIN
ANKA LABITZKE

01523 170 43 79
WWW.WOHN-GLUECK.COM



Immobilien

Ob.-Ramstadt, gute ruhige Wohnlage, 3 Zi.-Whg. üb. 2 Etagen, ca. 100 m², sep. Eingang, Wohnküche 2 Bäder, Balkon, Keller, Kaltmiete € 750,-. Kontakt: Wohnung.2024@t-online.de

Junge Familie mit 2 kl. Hunden sucht 3/4 Z Wohnung: Suchen 3/4 Z-Wohnung ab Mai. Festanstellung/sicheres Gehalt gegeben. Unser Sohn ist 1 Jahr alt, beide Hunde klein/gut erzogen. Kontakt: Dr. Steffen Schlemme-Weber / 015906469575

Immobilienuche? Ihre Anzeige in Mühlthalpost und Modaublick Wir beraten Sie gerne. Tel. 06251 709660

**SO EINFACH!
SO GÜNSTIG!**

Ihre Kleinanzeige.
Informieren Sie sich jetzt!



QR-Code scannen oder auf mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen

Kleinanzeigen

Ihr PC streikt? Wir helfen Ihnen und sind für Sie da! Jetzt anrufen unter Tel. 06154/630685 oder www.pc-hilfe-rohrbach.de

HSG Hausmeisterservice & Gartenpflege F.PESCHENZ: Zuverlässig führe ich folgende Arbeiten aus: Gartenpflege ganzjährig. Renovierung -und Sanierungsarbeiten, Beratung vor Ort. Kontakt: Frank Peschenz, Mühlthal 0173/3176474

Sammler und Historiker kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

W. 56, schlank: jugendl. Ausstrahlung sucht ihn: empathisch, humor- und liebevoll. Gib uns eine Chance, evtl. wird mehr draus! BMB an: kati1550@t-online.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de

**- Spaß auf Rädern – alles für Kfz und Zweirad
- Oster-Gewinnspiel
- Finanzen, Recht und Beratung**

Sonderthemen in der April-Ausgabe!

Gleich zwei frühlingshafte Sonderthemen und ein Gewinnspiel erwartet unsere Leser im April! In den Sonderthemen veröffentlichen wir zu Ihrer Anzeige auch gerne eine PR mit Bild, lassen Sie sich diese Werbemöglichkeit nicht entgehen!

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 19.03.2024 - 16 Uhr.

Modau blick Lassen Sie sich unverbindlich beraten: **06251.70 96 60** oder senden Sie uns eine Anfrage anzeigen@mue-mo.de

www.mue-mo.de

BEWERTUNG AUS DARMSTÄDTER PERSPEKTIVE
durch unsere Gutachterin



Telefon 06 151 - 308 25 - 0
www.kleinsteuber-immobilien.de

KLEINSTEUBER
immobilien GmbH

Hilfe für Handy, PC oder Tablet

Ober-Ramstadt. Am Montag, 11. März, von 14 bis 17 Uhr, findet ein Unterstützungsangebot im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, statt. Wenn Sie bei der Benutzung ihres (neuen) Geräts ein bisschen Hilfe brauchen, zum Beispiel vergessen haben, wie das geht, eine E-Mail zu verschicken, oder wenn es technische Probleme gibt, die Sie nicht lösen können, dann melden Sie sich für die „Handy/Smartphone/Tablet/PC-Sprechstunde“ an.

Franz Ruffer bietet kostenfrei seine Unterstützung an. Das Familienzentrum freut sich über eine kleine Spende. Anmeldung: handy-hilfe@evkgor.de oder Telefon 06154-58276.

Christa Herrmann
Ev. Familienzentrum OR

Leckeres aus der Küche

Ober-Ramstadt. Elke Colón-Michel bietet am Dienstag, 19. März, von 19.30 bis etwa 21.30 Uhr, im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, einen Kochworkshop an. Gemeinsam werden schmackhafte und gesunde Snacks zubereitet. Es gibt Inspirationen für die schnelle Küche nach Feierabend: lecker, orientalisches, vegetarisch. Dabei darf natürlich genascht werden!

Der Kostenbeitrag für Kursleitung und Zutaten beträgt 18 Euro und ist vor Ort zu entrichten.

Anmeldung bis eine Woche vor dem Termin unter ausfluege.familienzentrum@evkgor.de.

Christa Herrmann
Ev. Familienzentrum OR

Krabbel- und Spielkreise

Ober-Ramstadt. Eltern mit Kindern von 0 bis 2 Jahren treffen sich in selbst organisierten Gruppen zum Spiel und Austausch. Es gibt die Möglichkeit, sich in dem kindgerecht gestalteten Raum einer bestehenden Gruppe anzuschließen oder auch neue Gruppen zu bilden. Die Gruppen treffen sich von Dienstag bis Freitag am Vormittag im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1.

Gerne können Sie sich auch melden, wenn Ihr Kind schon älter als 2 Jahre ist. Bei Bedarf wird eine Gruppe für „Große Kleinkinder“ eingerichtet.

Bei Interesse schreiben Sie bitte eine Mail an: eiche-krabbelgruppen@evkgor.de.

Christa Herrmann
Ev. Familienzentrum OR

Spaziergang für Trauernde in Groß-Umstadt

Groß-Umstadt. Der Ökumenische Hospizverein Vorderer Odenwald e.V. lädt Trauernde zum gemeinsamen Spaziergang am 16. März ein. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr bei der Trauerwerkstatt in der Wächtersbacherstr. 33a, 64823 Groß Umstadt. Der Spaziergang dauert ca. 1 Stunde. Die Gruppe wird von erfahrene Trauer- und Hospizbegleiterinnen unterstützt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Das Angebot ist kostenfrei.

Trauertelefon: 0175-5452177, E-mail: kontakt@hospiz-hvvo.de, www.hospizverein-vorderer-odenwald.de

Ökumenischer Hospizverein
Vorderer Odenwald e.V.

Handarbeit in Gesellschaft

Ober-Ramstadt. Gabi Gottschalk lädt sowohl fortgeschrittene Handarbeitsbegeisterte als auch Menschen, die es immer schon lernen wollten, zum gemeinsamen Stricken, Häkeln oder anderen Handarbeiten ein. Das nächste Treffen ist am Samstag, 23. März, von 15 bis etwa 18 Uhr im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1.

Kosten entstehen keine, eine Spende ist willkommen für die Arbeit im Familienzentrum. Ansprechpartnerin ist Gabi Gottschalk unter Telefon 06154-52639 oder E-Mail: stricken-haekeln@evkgor.de.

Christa Herrmann
Ev. Familienzentrum OR

Auszeit in der Natur

Ober-Ramstadt. Am Freitag, 22. März, laden Petra Reeg-Herget und Cathrin Löchel Frauen dazu ein, sich eine Auszeit in der Natur zu gönnen. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr auf dem Fußballfeld vor dem Naturfreundehaus in Ober-Ramstadt. Bis etwa 17.30 Uhr möchten die beiden Kursleiterinnen mit Achtsamkeits- und Körperwahrnehmungsübungen in der Natur Impulse für Aufbruch und neues Wachstum geben und in dieser Weise dabei unterstützen, sich auf den Frühlingsanfang einzustimmen.

Wetterfeste Kleidung und etwas zum Trinken bitte mitbringen. Der Teilnahmebeitrag von 7 Euro pro Person wird vor Ort bezahlt. Anmeldung bis 15. März unter kreistanz@evkgor.de. Die Teilnahme ist auf 10 Frauen begrenzt.

Christa Herrmann
Ev. Familienzentrum OR

Kindersachen Basar

Ober-Ramstadt. Der Elternbeirat des ev. KiFaZ Eiche lädt ein zum Kindersachen Basar "Rund ums Kind", mit Kuchenbuffet, Würstchen und Getränken. Wann? Sonntag, 7. April 2024 von 13:30-16:30 Uhr, Einlass für Schwangere ab 13:00 Uhr. Wo? Stadthalle Ober-Ramstadt, Entengasse 2, 64372 Ober-Ramstadt.

Kommt vorbei oder macht gerne mit! Standanmeldung & Infos über elternbeirat.kita.eiche@gmail.com. Standgebühr: 8 EUR pro Tisch plus Kuchen, 12 EUR ohne Kuchen. Der Erlös aus Standgebühr und Buffet kommt Projekten der Kita zugute.

Ev. Kinder- und Familienzentrum Eiche

Blutspende in Modau

Modau. Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten. Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung: Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt. Nächster Termin für eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz, OV Modau / Modautal ist am Mittwoch, dem 27.03.2024 von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr in der Modauhalle, Am Lohberg 40, 64372 Ober-Ramstadt / Modau.

Liegend Leben retten kann so einfach sein. Werden auch Sie zum Held und melden Sie sich an! Wir freuen uns auf Sie. Terminreservierung und Informationen unter www.drk-modau.de

DRK-Ortsverein Modau



Gemeinsam geht's besser: Beim Zaunaufbau entlang der vielbefahrenen L 3099 zu sehen sind (von vorne nach hinten) Karola Putz, Matthias Reck, Christian Brandt und Michael Anton. Foto: Monika Anton

Amphibienwanderung hat begonnen

NABU Ober-Ramstadt hat den Schutzzaun an der L 3099 schon aufgebaut

Ober-Ramstadt. Die Mitglieder der NABU-Gruppe Ober-Ramstadt haben am 16. Februar wie in jedem Jahr den etwa 800 Meter langen Schutzzaun entlang der L 3099 vom Ortsausgang Ober-Ramstadt in Richtung Modau aufgebaut. Dabei wurden sie von engagierten Freunden tatkräftig unterstützt. Es war höchste Zeit, denn bereits am gleichen Abend befanden sich 28 Erdkröten in dem am Zaun eingegrabenen Eimern. Die Amphibienwanderung hat begonnen! Der Schutzzaun wird von Ehrenamtlichen täglich morgens, etwa 7 Uhr, und abends, etwa 21 Uhr, kontrolliert. Die Amphibien werden gesammelt, gezählt und über die Straße zum Rückhaltebecken getragen, um sie in Ufernähe wieder auszusetzen.

Sobald die Nachttemperaturen bei plus fünf Grad Celsius liegen, erwachen die Erdkröten und Molche aus ihrer Winterstarre und kommen in „Hochzeitsstimmung“. Sie machen sich auf den Weg zu

ihrem Laichgewässer und damit auch zum Ober-Ramstädter Rückhaltebecken. Die Krötenweibchen sind die treibende Kraft bei der Wanderung. Sie legen Wegstrecken bis zu 5 Kilometern zurück und tragen ihre männlichen Artgenossen dabei meist auf dem Rücken. Je nach Wetterlage dauert die Hinwanderung zum Laichgewässer etwa fünf Wochen.

Auf der Ostseite des Rückhaltebeckens überqueren sie die viel befahrene Straße L 3099. Die Tiere sind besonders bei regnerischem Wetter und Nachttemperaturen um 10 Grad Celsius unterwegs. Auch ohne direkt überfahren zu werden, können die Tiere durch vorbeifahrende Fahrzeuge qualitativ verenden, denn der Luftdruck der Fahrzeuge zerstört die inneren Organe der Kröten.

Nicht nur die Amphibien sind bei ihrer riskanten Wanderung über den Straßenasphalt in Gefahr, sondern auch die helfenden Naturschützer. Deshalb die herzliche

Bitte an Kraftfahrer, vor allem bei regnerischem Wetter in den nächsten Wochen ab 19 Uhr bis morgens 7 Uhr nicht schneller als 30 Stundenkilometer auf der Amphibienwanderstrecke zu fahren, auch wenn Hinweisschilder 50 km/h erlauben.

Kontakt: NABU-Gruppe Ober-Ramstadt, Amphibienschutz, Michael Anton, michaelanton11@yahoo.de oder Telefon 06154/1627.

Monika Anton
NABU-Gruppe OR



Gerade noch rechtzeitig: Die ersten 28 Kröten fanden sich schon am Abend nach dem Zaunaufbau in den Eimern. Foto: Monika Anton

Verkaufen, erwerben, ausprobieren

Am 16. und 17. März steht die Entengasse wieder ganz im Zeichen der Fahrradbörse

Ober-Ramstadt. Auch in diesem Jahr findet wieder Südhessens größte Fahrradbörse statt. Wie gewohnt, können in der Ober-Ramstädter Stadthalle in der Entengasse am 16. und 17. März wieder Fahrräder, Dreiräder, Kinderräder und vieles Zubehör verkauft beziehungsweise gekauft werden. Wer Artikel anzubieten hat, kann diese am Samstag, 16. März, von 14 bis 16 Uhr in der

Stadthalle in Ober-Ramstadt abgeben. Das Personal der Radsportgemeinschaft Ober-Ramstadt nimmt dort die Artikel entgegen. Am Sonntag, 17. März, von 10 bis 12 Uhr findet dann der Verkauf der Artikel statt. Den Verkauf übernehmen die Vereinsmitglieder der Radsportgemeinschaft. Das Anbieten ist für den Verkäufer völlig kostenlos, beim Verkauf gehen 10 Prozent des Erlöses an

den Verein. Ist das Lieblingsstück dann erstanden, sind die Besitzer herzlich eingeladen, an den verschiedenen Aktivitäten der Radsportgemeinschaft Ober-Ramstadt teilzunehmen.

Bei Fragen zur Börse: Telefon 06154/1563 oder 0151 10430709.

Michael Becker
2. Vorsitzender Radsportgemeinschaft Ober-Ramstadt

„Das Beste kommt wieder“

Duo Dillmann & Kaufhold präsentiert am 3. März „Chanson-Rückblicke“

Ober-Ramstadt. Nach dem großen Erfolg im Dezember des „etwas anderen Weihnachtskonzertes“ im Scheunensaal der Hammermühle präsentiert das Duo Ralph Dillmann (Gesang) und Gerd Kaufhold (Klavier) am Sonntag, 3. März, eine musikalische Rück-Reise, zusammengestellt aus fünf Programmen voller

bewegender Chanson-Momente. Freuen Sie sich auf einen Abend, der von witziger Melancholie bis hin zu hintergründigem Unsinn alles zu bieten hat. Genießen Sie einen kurzweiligen Trip zu sich selbst, durch stimmungsvolle Liedwelten aus den Federn von Kreisler bis Kurtaj und vielen mehr. Das Konzert mit „Chan-

son-Rückblicken“ auf zehn Jahre Bühnenpräsenz beginnt um 17 Uhr im Prälat-Diehl-Haus, Grabengasse 20, im Kulturraum der evangelischen Kirchengemeinde. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Weitere Infos unter: www.dillmann-kaufhold.de.

Ralph Dillmann



Best-of zum Jubiläum: Ralph Dillmann (Gesang) und Gerd Kaufhold (Klavier) schauen beim Konzert am 3. März im Prälat-Diehl-Haus auf zehn Jahre musikalische Partnerschaft zurück. Foto: Dillmann & Kaufhold



Willkommene Hilfe: Unser Bild zeigt bei der Spendenübergabe (von links) Werner Ferdinand, 1. Vorsitzender des Fördervereins Savalou/Benin, sowie Sigmar Keller und Dr. Peter Fritzen von Telespazio Germany. Foto: Förderverein

Weitere Unterstützung von Schulkindern in Benin

Telespazio Germany spendet 2000 Euro an den Förderverein Savalou

Ober-Ramstadt. Das Unternehmen Telespazio Germany GmbH unterstützt ein weiteres Mal den Förderverein Savalou/Benin, diesmal mit einer Spende von 2000 Euro. Dafür hat die Firma auf Weihnachtsgeschenke für die Mitarbeiter verzichtet. Die Verbindung von Telespazio zum Förderverein kam über Vorstandsmitglied und Telespazio-Mitarbeiter Dr. Peter Fritzen zustande. Bereits im Mai letzten Jahres hatte die Firma eine Afrika-Reise des Vorstands

durch Gewährung von Sonderurlaub unterstützt. Am Jahresende musste sich der Förderverein für die Spende im Rahmen einer kleinen Abstimmung gegen andere Bewerber durchsetzen, die sich ebenfalls mit Unterstützung der Firma ehrenamtlich engagieren. Telespazio Germany ist ein führendes Unternehmen in der Luft- und Raumfahrt in den Bereichen Beratung, Technologie und Ingenieurdienstleistungen. Das Unternehmen bildet zusam-

men mit Thales Alenia Space die Space Alliance der Muttergesellschaften, eine strategische Partnerschaft, die ein komplettes Angebot an Raumfahrtdienstleistungen bietet. Der als gemeinnützig anerkannte Förderverein Savalou/Benin unterstützt Schulen in der Region Savalou in Benin/Westafrika durch den Neubau von Schulgebäuden und Finanzierung von Lernmaterial. Aufgrund der ehrenamtlichen Organisation

und fachkundigen Kontrolle vor Ort konnten die Spenden und Mitgliedsbeiträge der vergangenen 22 Jahre von über 300.000 Euro bis auf minimale Kosten für Gebühren zu nahezu 100 Prozent vor Ort hocheffizient eingesetzt werden. Weitere Info gibt es unter www.savalou.de oder Telefon 06154 630729.

Werner Ferdinand
1. Vorsitzender Förderverein
Savalou/Benin

1655 Euro für die „Bärenfamilie Heppenheim“

Spendenerlös der Adventsfenster-Aktion in Klein-Bieberau/Webern wurde jetzt übergeben

Klein-Bieberau/Webern. Im Advent 2023 fand in Klein-Bieberau/Webern wieder die mittlerweile traditionelle Adventsfenster-Aktion statt. Manuela Steinmann, der Organisatorin der Veranstaltung, ist es gelungen, dass an 15 von 24 Tagen Familien zum Mitmachen bereit waren. Man traf man sich wieder abends von 19 bis 21 Uhr zu Glühwein, Tee und kleinen Snacks, oder samstagnachmittags am „Bonin-Brünchen“, um sich zu unterhalten und Neuigkeiten auszutauschen. An Heiligabend trifft

man sich am späten Vormittag alljährlich zu Blanka Ruhlands Geburtstag. Es ist schön, dass auch in diesem Jahr wieder einige „Neubürger“ teilgenommen haben, sowohl als Gastgeber als auch als Gäste. Eine gute Gelegenheit, sich kennenzulernen. Wie in jedem Jahr, wurden auch diesmal wieder die Gäste von den Gastgebern um eine Spende gebeten. Dieses Jahr wieder für die „Bärenfamilie Heppenheim“. Hierbei handelt es sich um eine Einrichtung, die intensivpflegebedürftigen Kindern – soweit

möglich – ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen möchte. Die Bärenfamilie hat Platz für 16 Kinder zwischen 0 und 18 Jahren und ist fast ausgelastet. Wer Näheres wissen möchte, kann sich unter www.baerenfamilie.de informieren. Ein Besuch in der Einrichtung ist nach Anmeldung für Interessierte jederzeit möglich. Bei der Spendenaktion kam die stolze Summe von 1.655 Euro zusammen. Darin enthalten sind Beiträge der Firmen „TECO-Trocknenbau, Griesheim“ und „Niha-novic GmbH, Riedstadt“, die sich

spontan zu einer Spende von je 100 Euro entschlossen hatten, als sie von dieser guten Sache erfuhr. Den Spendenbetrag konnten Barbara Großkopf und Brigitte Lehr jetzt der pädagogischen Leiterin Marlena Lewandowska und ihrer Stellvertreterin Saskia UrLaß überreichen. Die Freude und der Dank darüber waren wieder riesengroß. Vielen Dank an die Gastgeber und Spender und auf ein Neues im Advent 2024.

Brigitte Lehr

„Wolle mer se reilasse?“

AWO Mühlthal lässt Fastnachts-Tradition wieder aufleben

Mühlthal. Bei der AWO in Mühlthal standen endlich wieder die Kräppel auf den Tischen, wie das über viele Jahre üblich gewesen war. Am 7. Februar 2024 ist diese Tradition wieder aufgenommen worden mit närrischen Büttenspielen, Meenzer Evergreens wie „Humba, humba, tätärä“ und „Gell, du host mich gelle gern“ und eben den besagten Kräppeln.

Bei Kaffee und Wein konnten unsere Gäste einen heiteren Nachmittag genießen und das Lachen kam auch nicht zu kurz. Denn nach einigen schmissigen Fast-

nachtsliedern zum Mitsingen von Hartwig Zeidler aus Seeheim-Jugenheim hieß es: „Es steht en Rentner vor de Deer, wolle mer den reilasse?“ Und sie wollten natürlich. Georg Schneider aus Nieder-Beerbach schilderte humorvoll den Alltag nach dem Arbeitsleben mit täglichen Ritualen, Hausarbeit, Beziehungsproblemen und den zunehmenden Wehwehchen des fortschreitenden Alters. So manche konnten sich darin wiederfinden, war mein Eindruck. Aber es tut ja immer gut, über eigene Schrulligkeiten zu lachen.

Nach einer schönen Schunkel-einlage mit Hartwig Zeidler meldete sich Marieluise Baumert zu Wort. Sie darf man zu Recht als Urgestein der AWO in Mühlthal bezeichnen, war sie doch vom Anfang der Seniorenarbeit in den siebziger Jahren dabei. Sie hat den „Altenclub“ lange souverän geleitet sowie alljährlich in der Bütt für Freude gesorgt. Heute trat Maili Baumert als Hausfrau auf, die ihrem Gatten schwäbische Spätzle zubereiten wollte - und dann ging alles schief. Ihr Ehegespons schmolte monatelang

und mochte die Bettgemeinschaft nicht mehr teilen. Als wackere Hausfrau hat sie ihn dann doch mit leckeren Speisen betört, denn die Liebe geht ja bekanntlich durch den Magen. Das Publikum hat den Vortrag von Maili Baumert sehr genossen und war in guter Stimmung, die Hartwig Zeidler mit flotten Weisen noch befeuerte.

Zum Schluss des Programms hieß es nochmals „Wolle mer se reilasse?“, denn eine Nonne stand vor der Tür. Sylvia Schöneberg berichtete als Nonne von großen und kleinen Fehlern frommer Männer, die genüsslich belacht worden sind. Hier nur eine Kostprobe: Geht ein Priester durch die Wüste, da begegnen ihm zwei Löwen. Der Priester schließt die Augen und betet: „Herr, lass die beiden Untiere zu frommen Christen werden.“ Dann öffnet er die Augen und sieht die Löwen vor sich liegen mit gekreuzten Tatzen. Sie beten ehrfürchtig: „Komm, Herr Jesus, sei du unser Gast und segne, was du uns bescheret hast.“

Im März dürfen sich unsere Gäste auf einen Filmnachmittag freuen am 13. März und auf das AWO-Osterfest am Donnerstag, dem 21. März. Die Anmeldefrist dafür läuft bis 13. März unter Telefon 0172 8156489.

Edith Keil
AWO Mühlthal



Närrischer Nachmittag bei der AWO Mühlthal: Auch Büttenspielen erfreuten die Gäste bei der AWO-Fastnacht. Marieluise Baumert als glücklose Hausfrau und Sylvia Schöneberg als spitzzüngige Nonne sorgten für beste Stimmung im Saal. Fotos: Edith Keil



Osterpäckchen für Moldawien

Mühlthal/Groß-Umstadt. Seit zwei Jahren schickt Fritz Wolf Osterpäckchen nach Moldawien, ein Land, in dem die Not groß ist. „Für Menschen, an die niemand sonst denkt und denen ihr Schicksal für viele nahezu gleichgültig ist, können wir durch die Päckchen Hoffnung schenken!“, weiß er von seinen Besuchen dort. Nahezu alle gesammelten Spenden hat er persönlich übergeben, und das plant er auch in diesem Jahr: Er sammelt die Päckchen bis Samstag, 16. März, und wird Ende April zum moldauischen Osterfest hinreisen, um alles vor Ort zu verteilen.

Vorbereitet hat Fritz Wolf Musterpakete, die sowohl bei ihm in Groß-Umstadt, Im Steingerück 4, als auch im Bürgerzentrum Mühlthal von 8 bis 15 Uhr abgeholt werden können. Hier liegen auch Flyer aus mit den genauen Mengenangaben.

Eingepackt werden können ein Spielzeug oder Stofftier, Süßigkeiten, Schokoladenhasen oder -eier, Nudeln, Konserven, Seife, Zahnbürste und Zahnpasta, Buntstifte, Radiergummis, Spitzer und Zeichenblöcke. Abgegeben werden können die Päckchen bei ihm zu Hause in Groß-Umstadt, in Nieder-Ramstadt bei Karin Steinmetz, Telefon 0151/12350921, Corinna del Rio, Telefon 0151/15564036, oder in Ober-Ramstadt bei Petra Schellhaas, Telefon 0151/46705565. Rückfragen: Fritz Wolf, Telefon 06078/7823583.

Fritz Wolf

Nordic-Walking mit dem OWK

Nieder-Ramstadt. Läufst du noch oder walkst du schon? Jeden Freitag 16.00 Uhr Nordic-Walking-Treff am Schlossgartenplatz in Mühlthal Nieder-Ramstadt. Laufstrecke ca. 1,25 Stunde.

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

ICH BIN EINE KOMPI ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 112,10 EURO zzgl. MwSt.

Hirt
Augenoptik & Hörakustik

WIR BERATEN SIE GERNE.

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt

Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr
Optik (06154) 51407
Akustik (06154) 51420

Kostenlose Parkplätze im Hof
www.hirt-or.de
06154 51407

AUTOFIT Auto Schwerer GmbH

- Neu-, EU- und Gebrauchtwagen sowie Jahreswagen aller Marken
- Reparaturen aller Marken nach Herstellervorgabe
- HU und AU in unserem Hause
- Fehlersuche mit modernsten Diagnosesystemen
- Autoglas Servicepartner
- Reifendienst mit Einlagerung
- Reparaturen an Transportern und Wohnmobilen
- Klimaanlage Service
- Achsvermessung
- Kundensatzfahrzeug

...seit 45 Jahren Citroen Vertragspartner

Auto Schwerer GmbH Tel.: 06167/ 393
Alt Hoxhohl 32 Fax.: 06167/ 7511
64397 Modautal info@auto-schwerer.de

Sie bestellen, wir liefern!

Wir gestalten und verteilen Ihre Zeitungsbeilagen.

Wir beraten Sie gerne!
06251-709660

Mühlthaltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Mühlthalpost Modaublick

Gemeinsam FÜR Demokratie gegen Hass und Hetze

Montag, 04. März 2024, 19 Uhr
Rathausvorplatz, Darmstädter Straße 29

Seniorinnen mitten drin!

- nicht nur dabei!

Informationen und Tipps

Kommunikativer Feierabendtreff

Seniorinnen und Senioren ab dem 50. Lebensjahr aufgepasst

Darmstadt. Durch die verbesserte Medizin werden wir Menschen immer älter, aber auch einsamer. „Feierabend“ möchte diesem Trend entgegenwirken und lädt alle interessierten Seniorinnen und Senioren ab dem 50. Lebensjahr zu unserem monatlichen Stammtisch (am zweiten Freitag jedes Monats) ins Restaurant Bölle oder zu einzelnen Veranstaltungen ein. Im Jahr 1998 startete die Firma Feierabend AG im Internet und bekam schon bald beim „Wettbewerb Wege ins Netz“ den Seniorenpreis des Bundesministeriums (BMWi) als größtes deutsches Senioren-Webtreffen im Netz. Die Homepage von Feierabend www.feierabend.de bietet unter anderem Informationen über Gesundheit, Reisen, Leben, Unterhaltung, Vorsorge und digitale Welt sowie aktuelle Themen an. Vor vielen Jahren gründete sich die Regionalgruppe Darmstadt Stadt sowie Darmstadt Land unter www.feierabend.de/

darmstadt/ Die erste Hürde für neue Besucher wird durch den Regionalbotschafter Michael mit einem Du gebrochen. Alle unsere Aktivitäten werden auf der Homepage unserer Regionalgruppe Darmstadt mit Bildern und Links zum Nachlesen abgelegt. Es gibt keinen Zwang, dass man an Veranstaltungen oder am Stammtisch regelmäßig teilnehmen muss. Wir freuen uns auf jede neue Seniorin oder jeden neuen Senior. Meldet euch einfach an und besucht uns beim monatlichen Stammtisch, jeden zweiten Freitag im Monat, ab 18:00 Uhr, und macht euch selbst ein Bild von „Feierabend“. Mein Name ist Michael Kiebusch. Als Regionalbotschafter (REBO) leite ich die Feierabendgruppe Darmstadt und stehe euch für Rücksprachen gerne zur Verfügung.

Michael Kiebusch

Seniorenfreundlicher Augenoptiker

Mehr als Brillen und Kontaktlinsen

Darmstadt-Eberstadt. Dienstleistungsbereitschaft und bestmöglicher Service stehen für Augenoptikermeister Bernd Beutel ganz oben. Seit 1987



Nicht nur zu Senioren freundlich: Optikermeister Bernd Beutel und Team beraten immer freundlich und kompetent.

sind der Inhaber und sein Team im Geschäft mit angeschlossener Werkstatt in der Oberstraße 8 in Darmstadt-Eberstadt kompetente Ansprechpartner, wenn es um gute Sehen geht. Die Kunden profitieren von jahrzehntelanger Erfahrung und ständiger Fort-

bildung. Von der Fachkompetenz zeugen anerkannte Zertifikate und Auszeichnungen, wie die Qualifikation als 1a-Optiker, die Augenoptik Beutel 2024 bereits zum 20. Mal in Folge erhielt.

Der Seniorenrat Darmstadt zeichnet das Fachgeschäft regelmäßig wieder als „Seniorenfreundlichen Betrieb“ aus, da alle vorgegebenen Kriterien erfüllt werden. Der Kundenparkplatz befindet sich gleich hinter dem Haus, und sowohl der Zugang als auch die Geschäftsräume selbst sind barrierefrei.

Bernd Beutel bietet noch weitere Annehmlichkeiten für die Generation 60plus: Kunden, die körperlich nicht mehr mobil sind, können mit dem Optikermeister Hausbesuche oder Termine im Seniorenheim vereinbaren. Auch ein Hol- und Bringservice gehört zum Service für seine ältere Kundschaft wie die Möglichkeit, Sehhilfen in aller Ruhe daheim zu testen und auszuwählen. Das geht bei Fassungen auch per Foto. Selbstverständlich ist auch eine große Auswahl an Lupen und vergrößerten elektronischen Lesehilfen stets vor Ort. Ob Kontaktlinsen, Lese- oder Gleitsichtbrillen - bei Beutel findet sich immer die passende Lösung. Öffnungszeiten und weitere Infos erhalten Sie auch telefonisch unter 06151 56076 oder auf der Website www.beutel.de.

Augenoptik Beutel



Unbeschwert im Alltag mit dem DRK-Hausnotruf und Mahlzeitendienst: Das DRK informiert über seine Hilfsangebote unter www.drk-darmstadt.de. (Foto: iStock.com / F. Ridolfi)

DRK-Hausnotruf und Mahlzeitendienst

Über 40.000 Hessinnen und Hessen vertrauen dem DRK-Hausnotruf – Mahlzeitendienst bringt Essen frisch auf den Tisch

Darmstadt. Lebenssituationen im Alter verändern sich. Hilfe im Alltag wird zunehmend wichtiger. Das Deutsche Rote Kreuz bietet Menschen mit Unterstützungsbedarf ein umfassendes, zentral organisiertes Angebot von Hilfeleistungen: angefangen bei Alltagshilfen wie dem DRK-Hausnotruf und dem Mahlzeitendienst bis hin zu Pflege.

Der DRK-Hausnotruf bietet Hilfe auf Knopfdruck und sorgt bis ins hohe Alter für ein sicheres, selbstbestimmtes Leben in vertrauter Umgebung. Er gibt das beruhigende Gefühl, dass im Notfall jederzeit ein vertrauter

Ansprechpartner da ist. Ebenso fühlen sich Angehörige und Freunde durch einen Hausnotruf entlastet, da sie sich weniger Sorgen um ihre Lieben machen müssen. Der Anschluss des Hausnotrufgerätes ist unkompliziert und in kurzer Zeit möglich. Mobile Notruflösungen wie beispielsweise die DRK-Notrufuhr bieten Flexibilität. Hessenweit nutzen über 40.000 hilfebedürftige Menschen den DRK-Hausnotruf. In der Region Darmstadt-Dieburg ist der DRK-Kreisverband Darmstadt-Stadt e. V. Ansprechpartner für den DRK-Hausnotruf. Mehr als 1.700 Haushalte in Darmstadt

und im Landkreis Darmstadt-Dieburg haben sich bereits dafür entschieden.

Der Mahlzeitendienst hat mit seinen frischen Gerichten bislang über 300 Haushalte überzeugt. Für seine gesunden Menüs kooperiert der Mahlzeitendienst unter anderem mit der Küche des Heinrich-Gerold-Hauses in Modau. Die Zutaten stammen überwiegend von regionalen Erzeugern. 32 Fahrerinnen und Fahrer sorgen täglich dafür, dass das Essen pünktlich auf dem Tisch steht.

DRK-Kreisverband Darmstadt-Stadt e. V.

Das Leben genießen. Aktiv und sicher.

Das 55plus-Vorsorgekonzept



Erfahren und leistungsstark.

Sie haben schon viel erlebt und noch jede Menge vor. Damit Sie sich ganz auf die schönen Seiten des Lebens konzentrieren können, gibt es unser Vorsorgekonzept 55plus. Versicherungen, die sich an Ihrem Alltag, Ihren Wünschen und Bedürfnissen orientieren. Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Geschäftsstelle Ralph Eidenmüller e.K.
Hörnerweg 21 · 64846 Groß Zimmern
Telefon 06071 4004
info.eidenmueller@mecklenburgische.com
www.eidenmueller.com



Mühltal Modau post blick
Die Heimatzeitungen Ihrer Region www.mue-mo.de

ICH BIN EINE ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 59 EURO zzgl. MwSt.

BEUTEL Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 / 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (FiBM Rheinland)

Seniorenfreundlicher Betrieb (Seniorenrat Darmstadt e.V.)

Sie suchen die optimale Absicherung?

Welche Versicherungen für ältere Menschen sinnvoll sind

Groß Zimmern. Wie versichert man sich als reifer Mensch im sogenannten dritten Lebensabschnitt zwischen etwa 50 und 79 Jahren optimal? Menschen dieser Altersgruppe haben Höhen und Tiefen erlebt, vieles erreicht und möchten oft auch ihre weitere Zukunft aktiv gestalten. Jeder Lebensabschnitt stellt ganz eigene Anforderungen an den Versicherungsschutz. Deshalb sollte etwa ab dem 55. Geburtstag die persönliche Absicherung noch einmal überdacht werden.

Laut Statistischem Bundesamt wird im Jahr 2060 jeder dritte Deutsche mindestens 65 Jahre alt sein. Auf 100 Erwerbstätige kommen dann 67 Rentner. Die gesetzliche Rentenversicherung wird nicht mehr ausreichen, und in vielen Lebensbereichen ist zusätzliche private Absicherung schon heute nötig. Aber wie versichert man sich als älterer Mensch richtig?

Unfall

Ralph Eidenmüller von der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe in Groß Zimmern rät dazu, bestehende Verträge gemeinsam mit einem Fachmann zu überprüfen und sich ein individuelles Sicherheitskonzept vorschlagen zu lassen. Zu den wichtigsten Absicherungen für die Generation „55 plus“ gehört eine Unfallversicherung. Während Berufstätige zumindest während der Arbeitszeit und auf dem direkten Hin- und Rückweg gesetzlich versichert sind, besteht im Ruhestand kein gesetzlicher Unfallschutz mehr. Ralph Eidenmüller gibt außerdem

zu bedenken, dass das Verletzungsrisiko mit den Lebensjahren steige. Zusammen mit der Unfallversicherung können als Erweiterung wertvolle Assistance-Leistungen abgeschlossen werden. Dabei übernimmt die Mecklenburgische sowohl die Organisation als auch die Kosten von Hilfs- und Pflegeleistungen bei unfallbedingter Hilfsbedürftigkeit, wie zum Beispiel Einkäufe, Besorgungen, Menü und Wäscheservice, Grundpflege oder Begleitung bei Arzt- und Behördengängen. Insgesamt bietet eine Unfallversicherung, die rund um die Uhr und weltweit gilt und speziell für die Altersgruppe zugeschnitten ist, den besten Schutz.

Pflege

Pflege ist ein bedeutsames Thema für reifere Menschen. Was tun, wenn die alltäglichen Verrichtungen alleine nicht mehr zu meistern sind und professionelle Hilfe nötig wird? Wer mit einer privaten Pflegegeld-Versicherung vorsorgt, erhält einen Zuschuss in der vereinbarten Höhe, wenn er ambulant oder stationär betreut werden muss. Zusatzleistungen können auch hier das Angebot ergänzen: Zum Beispiel wird ein Pflegeheimplatz innerhalb von 24 Stunden garantiert, werden Dienstleistungen wie Menüservice und Fahrdienst organisiert und bezahlt sowie ein Beratungsservice zum Thema Pflege angeboten.

Recht

Das Kostenrisiko, das ein Rechtsstreit mit sich bringt, lässt sich mit

einer Rechtsschutzversicherung vermeiden. Ein speziell für ältere Menschen zugeschnittener Rechtsschutz beinhaltet unter anderem Beratung bei Vorsorgeverfügungen sowie Familien- und Erbsachenangelegenheiten oder Rechtsschutz im Betreuungsverfahren. Abgesichert sind die Kosten zum Beispiel für Rechtsanwalt, Gericht, Zeugen, Sachverständige und Gutachter.

Haftpflichtschutz

Der private Haftpflichtschutz ist auch für die Generation 55 plus unverzichtbar. Ralph Eidenmüller weist darauf hin, dass viele Haftpflichtfälle auf abnehmende Reaktionsfähigkeit im fortgeschrittenen Alter zurückzuführen sind. Eine private Haftpflichtpolice bietet finanzielle Sicherheit bei Personen- und Sachschäden, die man als Privatperson verursacht. Zudem bietet die Komfortdeckung in der Haftpflicht seit kurzem auch eine Gewaltopferhilfe für eigene Personenschäden nach einer vorsätzlichen Gewalttat durch Unbekannte.

Hausrat und Wohngebäude

Auch ein guter Hausratschutz ist wichtig, denn im Laufe des Lebens sammeln sich beträchtliche Werte in den eigenen vier Wänden an. Gerade bei einer teuren Wohnungseinrichtung ist darauf zu achten, dass der Versicherungsschutz entsprechend angepasst wird. Die Einrichtung sollte ausreichend gegen Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel, aber auch durch Einbruchdiebstahl,

Raub und Vandalismus abgesichert sein. Auch der Diebstahl von Gartenmöbeln, Krankenfahrstühlen und Gehhilfen kann neuerdings in der Hausrat-Versicherung mitversichert werden. Zudem werden ältere Menschen häufiger Opfer von Trickdieben, die es auf Bargeld oder technische Geräte abgesehen haben. Aber auch Vermögensschäden durch Auslesen von Bank- oder Kreditkarten und der Missbrauch persönlicher Daten im Internet stellen heutzutage große Risiken dar. Deshalb schließt die Hausrat-Versicherung der Mecklenburgischen diese Gefahren jetzt auch mit ein. Ein weiteres neues Plus ist der Fahrrad-Schutzbrief, der Pannenhilfe und Abschleppdienst garantiert. Ideal ist eine Kombination mit der Wohngebäudeversicherung: So erhält das Heim rundum Absicherung aus einer Hand. Ein Haus- und Wohnungsschutzbrief, mit dem man Anspruch auf Notfall-Leistungen wie Schlüsseldienst, Rohrreinigung oder Notheizung erhält, ist eine sinnvolle Ergänzung.

Finanzielles Polster schaffen

Auch wer im besten Alter eine bestimmte Geldsumme für die eigene Vorsorge anlegen oder für die Zukunft der Kinder und Enkel ein finanzielles Polster schaffen möchte, kann sich in Groß Zimmern von Ralph Eidenmüller individuell beraten lassen.

Mecklenburgische Versicherungsgruppe
Geschäftsstelle
Ralph Eidenmüller e.K.

Deutsches Rotes Kreuz | DRK Tageszentrum Ober-Ramstadt



Am Tag bei uns – am Abend wieder zuhause. Tagespflege für Senior*innen mit und ohne Demenz.

• Kompetente Versorgung • Abwechslung trotz geregelter Tagesablauf • Soziale Kontakte • Entlastung pflegender Angehöriger •

Tel. 06154 6979288

DRK-Tageszentrum | Hundertwasserallee 1A | 64372 Ober-Ramstadt
tageszentrum.ober-ramstadt@drk-darmstadt-land.de



Seniorinnen mitten drin!

- nicht nur dabei!

Informationen und Tipps

Demenz frühzeitig erkennen

Früher Therapiebeginn kann den Verlauf der Erkrankung hinauszögern

Ober-Ramstadt. Demenz ist eine Erkrankung, deren Entstehung mit zunehmendem Alter immer wahrscheinlicher wird. Daher ist es besonders wichtig, frühzeitig Anzeichen der Krankheit zu erkennen. Durch einen frühen Therapiebeginn kann der Verlauf der Demenzerkrankung etwas hinausgezögert werden.

Die meisten Fälle beginnen schleichend, weshalb die Einschränkungen und Verhaltensänderungen oft erst im Nachhinein als erste Anzeichen erkannt werden. Es ist wichtig, Demenz frühzeitig zu erkennen, da einige Formen reversibel sind und rechtzeitige Behandlung ihre Symptome deutlich verbessern kann. Bei primären Demenzen wie der Alzheimer-Krankheit bietet eine frühe Diagnose zumindest die Möglichkeit für Betroffene, sich mit der Erkrankung auseinanderzusetzen, bevor sie die Fähigkeit dazu verlieren. Angehörige sollten vermeintliche Symptome daher nicht ignorieren, sondern ihnen bewusst und rechtzeitig Aufmerksamkeit schenken.

Das Erkennen einer Demenz ist nicht immer einfach. Nicht jede geistige Beeinträchtigung ist ein Alarmsignal, aber Antriebslosigkeit kann ein Hinweis sein, besonders wenn sie vor dem Vergesslichkeitsproblem auftritt. Gedächtnislücken, Sprach- oder Orientierungsschwierigkeiten sollten ernst genommen und ärztlich abgeklärt werden. Menschen mit beginnender Demenz versuchen oft, ihre Probleme zu verbergen, was es schwierig

machen kann, sie zu einem Arztbesuch zu überreden. In solchen Fällen kann eine kontinuierliche Dokumentation des Verhaltens über einen längeren Zeitraum durch verschiedene Personen wie Verwandte, Nachbarn oder Freunde helfen. Eine vorläufige Diagnose durch einen Arzt auf Basis dieser Beobachtungen ist wichtig, um das weitere Vorgehen festzulegen. Es ist entscheidend, den Verdacht auf Demenz nicht zu ignorieren, da eine frühzeitige Diagnose den Zugang zu Unterstützungsangeboten für Betroffene und ihre Angehörigen ermöglicht.

Warnsignale

Erste Anzeichen, die auf eine beginnende Alzheimer-Demenz hinweisen können:

Gedächtnislücken: Beeinträchtigungen des Kurzzeitgedächtnisses, die sich auf den Alltag auswirken. Zum Beispiel vergessen Betroffene wichtige Termine, schalten den Herd nicht aus oder organisieren ihren Alltag nur noch mit Merzetteln. **Normale altersbedingte Veränderung:** Namen oder Termine werden kurzfristig vergessen, später aber wieder erinnert.

Schwierigkeiten beim Planen und Problemlösen: Betroffene haben Schwierigkeiten, sich über einen längeren Zeitraum zu konzentrieren oder vorausschauend zu planen. Alltägliche Aufgaben wie Kochen oder Bezahlen von Rechnungen werden zur Herausforderung. **Normale altersbedingte**

Veränderung: Zerstreutheit bei vielen gleichzeitigen Aufgaben.

Probleme mit gewohnten Tätigkeiten: Plötzlich empfinden Betroffene alltägliche Handlungen als große Herausforderung. Selbst Routineaufgaben am Arbeitsplatz werden zum Problem. **Normale altersbedingte Veränderung:** Gelegentlicher Hilfebedarf bei anspruchsvollen Alltagsanforderungen.

Räumliche und zeitliche Orientierungsprobleme: Orte oder Zeitabstände können nicht mehr eingeordnet werden. Betroffene vergessen das Jahr, die Jahreszeit oder wissen in ihrer Straße nicht mehr, wo sie sind. **Normale altersbedingte Veränderung:** Ab und zu den Wochentag verwechseln und sich später daran erinnern.

Wahrnehmungsstörungen: Schwierigkeiten beim Erkennen von Bildern und räumlichen Dimensionen. Probleme beim Erkennen von Farben, Lesen oder Wiedererkennen bekannter Gesichter. **Normale altersbedingte Veränderung:** Verändertes oder vermindertes Sehvermögen.

Neue Sprach- und Schreibschwäche: Betroffene haben Schwierigkeiten, einem Gespräch zu folgen und sich aktiv daran zu beteiligen.

Wichtig: Tritt eines oder mehrere dieser Anzeichen bei Ihnen oder einem Familienmitglied wiederholt auf, sollten Sie dies ärztlich abklären lassen. So können Sie gegebenenfalls frühzeitig Hilfe in Anspruch nehmen.

Wir vom DRK-Tageszentrum Ober-Ramstadt hoffen, wir konnten Ihnen mit dieser Aufstellung eine Orientierungshilfe geben.

Warum Tagespflege?

Senioren und Seniorinnen mit und ohne Demenz bieten wir über Tag neben der kompetenten Versorgung willkommene Abwechslung trotz eines geregelten Tagesablaufs sowie wichtige soziale Kontakte außerhalb des häuslichen Umfeldes. Dies kann sich positiv auf den Gemütszustand sowie auf die Gedächtnisleistung auswirken. Durch die gleichzeitige Entlastung der pflegenden Angehörigen ergibt sich daraus in den meisten Fällen ein Gewinn für alle Beteiligten.

Sie interessieren sich für die Angebote und Möglichkeiten unseres Tageszentrums, dann vereinbaren Sie unter Telefon 06154 / 69 79 288 einen Termin bei unserer Pflegedienstleitung. Tatjana Suppes führt Sie gerne durch die Räumlichkeiten und kann auch Ihre Fragen zu den Pflegegraden und der damit verbundenen finanziellen Unterstützung der Pflegekassen beantworten.

DRK-Tageszentrum
Ober-Ramstadt

Quellen:
www.alzheimer-forschung.de
www.gesundheit.de, www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/pflege/online-ratgeber-demenz/

Deutsches Rotes Kreuz

Hausnotruf.
Bunter, sicherer, unbeschwerter.

☎ 0800 00 36 50 100
www.hessen-hausnotruf.de

TRETIN
FACHZENTRUM FÜR ORTHOPÄDIE-TECHNIK

Im Flürchen 10
64372 Ober-Ramstadt
☎ 06154 6230787

Mo., Mi., Fr.: 8:00 - 14:00
Di. + Do.: 8:00 - 13:00
und 14:00 - 17:00

info@tretin.de
www.tretin.de
www.tretin-einlagen.de

- Orthopädische Einlagen
- Bandagen / Orthesen
- Schuhe
- Kompressionsstrümpfe
- Reha-Technik
- Innovation & Vermessung

Nur mit Wasser wird es wirklich sauber!

Sanitärprofi Tempel erklärt die Vorteile eines Dusch-WCs

Mühltal. Reinigen Sie Ihre Hände nur mit Papier? Wohl kaum, denn ohne Wasser wird man nicht richtig sauber. Weshalb dann auch für intimere Körperstellen nur Papier anstelle Wasser benutzen? „Kein Problem, ich habe immer Nasstücher parat“, denken Sie jetzt? Hier ist jedoch aus zweierlei Gründen Vorsicht angesagt:

1. Obwohl das Gefühl von Sauberkeit angenehm ist, kann die übermäßige Nutzung von Feuchttüchern den natürlichen Schutzfilm der Haut schädigen und diese (besonders im Intimbereich) anfälliger für Trockenheit und Reizungen machen.

2. Die ach so praktischen Tüchlein sind leider große Umweltsünder – von der Herstellung bis hin zur Entsorgung. Gerade die in der Toilette versenkten Produkte bereiten durch ihre Haltbarkeit und diverse Zusätze in der Kanalisation und Kläranlagen große Probleme. Sie gehören in den Restmüll.

„An meine Haut lasse ich nur Wasser ...“

Wasser ist für die tägliche Körperpflege unentbehrlich. Es reinigt sanft und trotzdem gründlich. Sich nur mit Wasser ohne weitere

Seifen oder andere kosmetische Zusatzstoffe zu reinigen kann sogar richtig gesund sein, denn gerade die Überpflege der Haut kann das Risiko von Hautkrankheiten erhöhen. Menschen mit trockener, empfindlicher Haut oder Neurodermitis wird dies von Hautärzten sogar ausdrücklich empfohlen. Deshalb begeistern sich immer mehr Menschen für die natürliche, wohltuende und nachhaltige WC-Hygiene mit warmem Wasser statt Papier nach dem Toilettengang. Ein Geberit AquaClean Dusch-WC sorgt bequem für Sauberkeit und Wohlbefinden. Gerade bei

körperlicher Einschränkung schenkt es dem Benutzer durch die leichte Bedienung auf Knopfdruck, ohne schmerzhaftes Verrenken, nicht nur Sauberkeit sondern auch ein gepflegtes Frischegefühl.

Das Team von Sanitär-Tempel ist für Sie von der Beratung und Planung bis zur Installation der Profi auf dem Gebiet. Rufen Sie einfach an und vereinbaren Sie einen unverbindliches Beratungsgespräch unter 06151 147744 oder senden Sie eine E-Mail an info@sanitaer-tempel.de

Sanitär Tempel



Selbstbestimmte Intimhygiene: Neben der Dusche ist die Gestaltung des Waschtischs und das WC für eine selbstbestimmte Hygiene entscheidend. Position und Ausstattung der Toilette sollten eine selbstständige Nutzung auch bei eingeschränkter Beweglichkeit möglich machen, ein Geberit AquaClean Dusch-WC bietet dabei große Vorteile. Lassen Sie sich bei Sanitär Tempel beraten. Fotos: Geberit

Sanitär-Heizung Tempel
über 50 Jahre

WALK-IN-SHOWER
Einfach in die Dusche gehen!

Von der Planung bis zum Kundendienst wir machen Ihr Bad altersgerecht.

Sanitär-Heizung Tempel
Mühltal-Traisa · Ludwigstr. 52-54
Tel. 06151 / 14 77 44
Jetzt auch mit unserer Festnetznummer auf WhatsApp erreichbar.

TEMPEL
Schöne Bäder
Wohlige Wärme
www.sanitaer-tempel.de

Gelassenheit SONDERAKTION*

kostenfreie Höranalyse
+
kostenfreies Hörgeräte-Probetragen
*Gültig bis 28. März 2024.

Bleiben Sie gelassen,
wenn es um gutes Hören geht.

30 Jahre Akustik-Erfahrung in Ober-Ramstadt

seh&hörbar
by Julia Mäß

seh&hörbar by Julia Mäß e.Kfr.
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 35 47 · info@seh-und-hoerbar.de
www.seh-und-hoerbar.de

Auch Vorstandswahlen stehen an

Sitzungstermine und Themen des DGB-Ortsverbands Ober-Ramstadt

Ober-Ramstadt. Die Sitzungstermine sind für 5. März, 2. April, 1. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 3. September, 1. Oktober, 5. November sowie 3. Dezember geplant. Sie liegen jeweils auf dem ersten Dienstag im Monat bis auf den 1. Mai, der dieses Jahr auf einen Mittwoch fällt.

Folgende Themenfelder stehen auf dem Jahresprogramm: Bunt ohne Braun – Bündnis gegen Rechts im Landkreis Darmstadt-Dieburg, eine Ausstellung gegen Rechts, sozialer Wohnungsbau

und bezahlbarer Wohnraum, eine Kooperationsveranstaltung mit dem Jugendzentrum TRIO und dem Eine-Welt-Laden, Frauenaltersarmut und Arbeitsrecht.

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen (IKW) wird sich die GEW-Stiftung fair childhood „Bildung statt Kinderarbeit“ präsentieren. Dies wird in einer Kooperationsveranstaltung mit dem DGB-Kreisverband Darmstadt-Dieburg erfolgen. Darüber hinaus stehen Neuwahlen des Vorstands an.

Diese sollen im Kontext der Europawahlen erfolgen. Interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die die Arbeit des DGB verstärken wollen, sind herzlich willkommen und können sich an die Sprecherin Barbara-O.Ludwig @t-online.de wenden.

Sitzungen und Veranstaltungen werden jeweils rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

Barbara Ludwig
DGB-OV Ober-Ramstadt

PEKiP als Angebot im ersten Lebensjahr

Ober-Ramstadt. In einem warmen Raum werden die Babys ganz ausgezogen. Ohne Kleidung bewegen sie sich intensiv. Die Bewegungsanregungen und Spielangebote richten sich nach den Bedürfnissen jedes einzelnen Babys. Dadurch haben Eltern die Möglichkeit, ihr Kind in jeder Entwicklungsphase bewusst zu erleben. Die Kinder machen in der Gruppe erste Erfahrungen mit Gleichaltrigen, während die Eltern Erfahrungen austauschen, für sie wichtige Themen besprechen und so voneinander lernen. Dafür ist eine Anmeldung nötig und die Teilnahme am Eltern-Info-Abend Voraussetzung für die Kursteilnahme.

Die Treffen sind montags am Vormittag im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. An den verbindlichen Eltern-info-Abend schließen sich in der Regel 8 Treffen zu 1,5 Stunden an und kosten 100 Euro. Manche Krankenkassen erstatten einen Teil der Gebühr.

Anmeldung: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR



Frühstück im Familienzentrum: Eingeladen waren Eltern mit Babys oder Kleinkindern, und alle hatten viel Gesprächsstoff, wobei sich die Kinder vor allem über die Handpuppe Masithi freuten. Das nächste Krabbelfrühstück ist am 10. April. Foto: Christa Hermann

Gottesdienste unter Vorbehalt!

Evangelische Gemeinde Ober-Ramstadt

- 1.3., 19 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag; Prälat-Diehl-Haus; Pfarrerin Bültermann-Bieber u. Ökum. Frauenteam
- 3.3., 11 Uhr, Gott-um-elf Gottesdienst; Evang. Kirche; Pfarrerin Bültermann-Bieber u. Team
- 5.3., 19 Uhr, Ökumenisches Friedensgebet; Falconstr. 2
- 10.3., 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufen; Evang. Kirche; Pfarrerin Bültermann-Bieber; 15.00 Uhr, Einführungsgottesdienst für Pfr. Schauß; Evang. Kirche; Dekan Wirth & Pfarrerin Bültermann-Bieber
- 17.3., 9.45 Uhr, Kindergottesdienst „Wer ist Jesus“; Gem. Zentrum; KiGo-Team Eiche; 10.00 Uhr, Gottesdienst; Evang. Kirche; Prädikantin Dr. C. Baur anschl. Kirchenkaffee
- 24.3., 10 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag; Evang. Kirche; Pfarrer Schauß; 15.00 Uhr, Ökumenische Andacht für Sternenkinder; Sternenkinder-Pfarrerin Bültermann-Bieber; Gedenkstätte
- 28.3., 19 Uhr, Gottesdienst mit Tischabendmahl; Prälat-Diehl-Haus; Pfarrerin Bültermann-Bieber
- 29.3., 10 Uhr, Gottesdienst zum Karfreitag; Evang. Kirche; Pfarrer Schauß
- 31.3., 06 Uhr, Osternacht-Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl; Evang. Kirche; Pfarrer Schauß, Pfarrerin Bültermann-Bieber; 10.00 Uhr, Ostergottesdienst mit Taufen und Abendmahl; Evang. Kirche; Pfarrerin Bültermann-Bieber

Evangelische Kirchengemeinde Ernsthofen

- 3.3., 11 Uhr, Kirche mit Kindern; Modautal Ernsthofen, ev. Schlosskirche, Schloßstr. 7; Prädikant: Andreas Martin; Musikalische Gestaltung: Michael Partheil
- 10.3., 10 Uhr, Gottesdienst zur goldenen und diamantenen Konfirmation; Modautal Ernsthofen, ev. Schlosskirche, Schloßstr. 7; Pfarrer: Konrad Rampelt; Musikalische Gestaltung: Posaunenchor unter der Leitung von Sebastian Helm-Goldschmidt
- 17.3., 10 Uhr, Kein Gottesdienst
- 24.3., 10 Uhr, Gottesdienst; Modautal Ernsthofen, ev. Schlosskirche, Schloßstr. 7; Pfarrer: Konrad Rampelt; Musikalische Gestaltung: Alexander Felger
- 29.3., 10 Uhr, Gottesdienst; Modautal Ernsthofen, ev. Schlosskirche, Schloßstr. 7; Pfarrer: Konrad Rampelt; Musikalische Gestaltung: Kirchenchor unter der Leitung von Burkhard Stetter
- 31.3., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl; Modautal Ernsthofen, ev. Schlosskirche, Schloßstr. 7; Pfarrer: Konrad Rampelt; Musikalische Gestaltung: Kirchenchor unter der Leitung von Burkhard Stetter

Pfarrgemeinde St. Pankratius, Modau

- 2.3., 16.30 Uhr, Beichtgelegenheit, 17 Uhr, Kreuzweg, 17.30 Uhr, Vorabendmesse
- 7.3., 18 Uhr, Kreuzweg, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 10.3., 11 Uhr, Familien-Wortgottesdienst unter Mitwirkung

der Combo

- 14.3., 18 Uhr, Kreuzweg, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 16.3., 16.30 Uhr, Beichtgelegenheit, 17 Uhr, Kreuzweg, 17.30 Uhr, Vorabendmesse
- 21.3., 18 Uhr, Kreuzweg, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 23.3., 16.30 Uhr, Beichtgelegenheit, 17 Uhr, Kreuzweg, 17.30 Uhr, Vorabendmesse mit Palmweihe

Gottesdienstordnung der Pfarrgemeinde Liebfrauen, Ober-Ramstadt

- 1.3., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit, 18 Uhr, Kreuzweg, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 3.3., 9.15 Uhr, Hochamt
- 6.3., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 8.3., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit, 18 Uhr, Kreuzweg, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 10.3., 9.15 Uhr, Hochamt
- 13.3., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 15.3., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit, 18 Uhr, Kreuzweg, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 17.3., 9.15 Uhr, Hochamt
- 20.3., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 22.3., 17.30 Uhr, Beichtgelegenheit, 18 Uhr, Kreuzweg, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 24.3., 9.15 Uhr, Hochamt mit Palmweihe, Prozession und Passion
- 27.3., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten

FAMILIENANZEIGEN

Trauerfall?
Wir kümmern uns um die Gestaltung Ihrer Anzeige.
Telefon: 06251/709660
www.mue-mo.de

Mühltal
post

Modau
blick

Vielen Dank
Wir bedanken uns bei allen, die uns auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Inge Reinehr
* 22.11.1934 † 26.01.2024

Im Namen aller Angehörigen
Anette Müller

Traisa, im Februar 2024

Auf die Bühne, fertig, los

Modautal/Klein-Bieberau.

Auf der Bühne des Dorfgemeinschaftshauses laufen bereits die Vorbereitungen und Proben für die Komödie "Spaghetti, Eis und heiße Liebe". Die Laienspielgruppe Klein-Bieberau/Webern lädt herzlich zu ihren Aufführungen am 19./20. April und 26./27. April 2024 im Dorfgemeinschaftshaus in Klein-Bieberau ein.

Beginn ist jeweils um 20 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr. Die Eintrittskarten für die nummerierten Plätze zum Preis von 10 € gibt es am 23. März von 14:30 bis 15:30 Uhr ebenfalls im Dorfgemeinschaftshaus. Restkarten sind ab dem 25. März unter der Telefonnummer 06167-347 zu haben.

Laienspielgruppe Klein-Bieberau

Spaß beim Krabbelfrühstück

Eltern mit Babys und Kleinkindern treffen sich im Familienzentrum

Ober-Ramstadt. Am 2. Februar waren Eltern mit Babys und Kleinkindern zum Frühstück eingeladen. Zu Beginn gab es einen kleinen Impuls, bei dem natürlich die freche Affenhandpuppe dabei war. Die größeren Kinder kennen Masithi schon und freuen sich, wenn die Handpuppe gerufen wird. Als Kurzimpuls hatte Christa Hermann Überlegungen zur Jahreslosung „Alles, was ihr tut,

geschehe aus Liebe“ (1. Korinther 16,14) ausgewählt. Das war für Masithi nicht so spannend: „Wirklich alles? Auch das Zähneputzen soll aus Liebe geschehen?“ fragte er. Denn Masithi mag nichts, was er regelmäßig tun soll. So entwickelte sich ein Dialog zwischen ihm und Christa Hermann, bei dem einiges über Liebe und deren Wirkung zur Sprache kam. Danach begaben sich alle zum

Frühstück. Der Tisch war einladend von Karin Hümmel gedeckt und die kleinen und großen Gäste konnten die gesunden Lebensmittel ebenso genießen wie die vielfältigen Gespräche in entspannter Atmosphäre. Das nächste Krabbelfrühstück findet am Mittwoch, 10. April, statt.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Kreativwerkstatt

Freitag, 22. März - hier könnt ihr euch kreativ austoben

Ober-Ramstadt. Am Freitag, 22. März, ist die Kreativwerkstatt wieder von 15 bis etwa 17 Uhr geöffnet. Kinder ab etwa vier Jahren (in Begleitung von Erwachsenen), Grundschulkindern,

Jugendliche oder Erwachsene aller Altersstufen sind eingeladen mitzumachen. Elke Colón-Michel und Christa Hermann haben viele Ideen und unterstützen euch gerne! Anmeldung

bitte unter familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR



Für kleine und große Künstler: In der Kreativwerkstatt im Familienzentrum ist immer etwas los. Am 22. März ist das Atelier ab 15 Uhr wieder geöffnet. Foto: Christa Hermann

Plausch unter der Kastanie

Samstag, 9. März, im Gemeindezentrum

Ober-Ramstadt. Am Samstag, 9. März, sind von 14.30 bis etwa 17 Uhr Senioren Ü 80 zum „Plausch unter der Kastanie“ ins Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1,

eingeladen. Es wird ein Abhol- und Heimfahrdienst angeboten. Bitte melden Sie sich, auch wenn Sie selbständig kommen, an bei Christa Hermann: familien-

zentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR



Senioren treffen sich: Ob drinnen am Kaffeetisch oder draußen unter der Kastanie, beim Plausch im Gemeindezentrum haben sich die älteren Ober-Ramstädter immer was zu erzählen. Foto: Christa Hermann

Menschen und Technik – Automobilgeschichten am Mittwoch

Öffentliche Vortragsreihe im Scheunensaal der Hammermühle

Ober-Ramstadt. Die Freunde Historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt (FHFO) laden herzlich zur bereits angekündigten Vortragsreihe „Menschen und Technik – Automobilgeschichten am Mittwoch“ ein. Bitte beachten Sie, dass der erste Vortrag auf den 27. März verschoben worden ist.

Mi., 27. März 2024

Leif Rohwedder: Fritz von Opel – Mehr als nur Raketen

Fritz von Opel war einer der schillerndsten Persönlichkeiten Deutschlands. Neben seinem Wirken im Opel-Werk, reizte ihn besonders der sportliche Wettbewerb. Als Rennfahrer war er erfolgreich auf Fahrrad und Motorrad, mit dem Auto und dem Motorboot. Er war Regattasegler, Kanute und Skifahrer. Er eroberte die Luft im Heißluftballon oder im Doppeldecker. Seine riskanten Raketenversuche mündeten im ersten Raketenflug oder den spektakulären Fahrten im Raketensportwagen. Leif Rohwedder ist der Leiter von Opel-Klassik in Rüsselsheim und der Geschäftsführer der Automobilhistorischen Gesellschaft. In seinem Vortrag setzt er dem außergewöhnlichen Leben des „Raketen-Fritz“ ein unterhaltsames Denkmal.

Vorschau weitere Vorträge:

Mi., 10. April 2024

Michael Schmitt: 1921 bis 1993 – Am Krähberg donnerten die Motoren

Der Motorsport am Krähberg im Odenwald wird selbst von Menschen, die sich für derartige

Veranstaltungen interessieren, höchstens als Randerscheinung wahrgenommen.

Die Krähbergrennen lockten von 1921 bis 1927 Tausende von Besuchern in den Odenwald. Ein gewisser Rudolf Caracciola schrieb hier Rennsportgeschichte. Später hinterließ Walter Röhrl Driftspuren auf den Kurven des Bergkurses, denn von 1964 bis 1993 schlossen sich erneut Rennveranstaltungen mit prominenten Fahrern und hochkarätigen Fahrzeugen an.

Der Vortrag des Krähberg-Experten Michael Schmitt ist einem der engagiertesten Männer des Krähbergrennens gewidmet, dem im Dezember 2023 verstorbenen Reinhold Hofmann.

Mi., 08. Mai 2024

Prof. Dr. Ingo Köhler: Auto-Identitäten – Die Automobilwirtschaft der 60er + 70er Jahre

In der modernen Konsumgesellschaft ist das Auto Fortbewegungsmittel und Statussymbol zugleich. Die Wahl des Autos sendet Botschaften über den persönlichen Lebensstil an die Mitmenschen.

Der Vortrag erklärt, wie das Blechkleid zum Imagefaktor wurde und sich das Auto seit der jungen Bundesrepublik von einem Luxusgut zu einem Alltagsprodukt entwickelte. In den Jahren des Wirtschaftswunders kam die Bescheidenheit schnell abhanden. Die Markenfamilien stellten sich mit dem Versprechen zu mehr PS und Komfort neu auf, entdeckten die Kraft des Marketings und begannen die geheimen Wünsche ihrer Kunden zu erforschen. Prof. Ingo Köhler leitet das Hess. Wirtschaftsarchiv in Darmstadt und ist Autor des Buches „Auto-Identitäten – Marketing, Konsum und Produktbilder des Automobils nach dem Boom“.

Mi., 22. Mai 2024

Werner Schollenberger – Im Schatten von Opel – Hessische Autohersteller der 1920er & 1930er Jahre

Im Laufe der Geschichte gab es in Deutschland nahezu 500 (!) Autohersteller. Auch unsere Region ist reich an Geschichten von „Autos und Menschen“! Hier fällt auch dem Laien in erster Linie Opel in Rüsselsheim ein – vor dem 2. Weltkrieg der größte deutsche Autohersteller und ab 1929 Tochter der amerikanischen General Motors. Aber es gab im Schatten

von Opel weitere, bedeutende und oft sehr innovative Autobauer. Der Vortrag behandelt die vergessenen Autohersteller der Region: Zum Beispiel Adler (Frankfurt am Main), FAFAG und HAG (Darmstadt), Falcon, Röhr und Zoller (Ober-Ramstadt) oder Garbaty (Mainz). Werner Schollenberger ist Mitglied der Automobilhistorischen Gesellschaft und forscht seit über 40 Jahren zu Autoherstellern im Rhein/Main-Gebiet.

Die Vorträge finden jeweils um 19.00 Uhr im Scheunensaal der Hammermühle, Hammegasse 9, 64372 Ober-Ramstadt statt. Die Vorträge sind öffentlich und Interessierte sind herzlich willkommen – der Eintritt ist frei!

Gemeinsame Veranstalter sind das Hessische Wirtschaftsarchiv (HWA), die FHFO und die Stadt Ober-Ramstadt.

Das weitere Jahresprogramm der FHFO:

16. Juni 2024, „Klassiker-Picknick“ am Naturfreundehaus in Ober-Ramstadt.

Eines der größten Oldtimertreffen der Region findet nach langer Pause endlich wieder statt. Das traditionelle Treffen ist bei Oldtimerbesitzern und Publikum nicht nur durch den wunderschönen Veranstaltungsort und die ungezwungene Atmosphäre beliebt.

3. Oktober 2024, die traditionelle Herbstfahrt der FHFO

Der Saisonabschluss der FHFO, eine Ausfahrt durch schöne Landschaften mit überraschenden Zielen.

Stammtisch: Jeden 2. Freitag im Monat im Restaurant „Rößler“ ab 19.00 Uhr (Steinackerstraße 90 in 64372 Ober-Ramstadt).

Gerne nehmen die FHFO noch vom „Oldtimertreffen“ inoffizielle „Freunde alter Technik“ auf. Ohne Vereinsstrukturen organisiert, erwächst eine Verpflichtung aus der Mitgliedschaft nur freiwillig. Beiträge werden nicht erhoben – der Spaß an historischen Fahrzeugen, deren Geschichte und Technik stehen im Vordergrund.

Mehr zu den Veranstaltungen und den Freunden Historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt finden Sie unter: www.fhfo.de Kontakt unter E-Mail: mail@fhfo.de

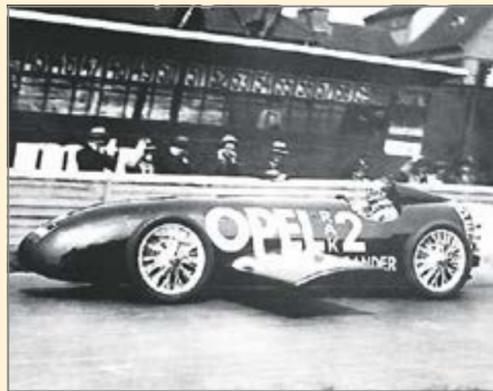
Werner Schollenberger für die FHFO

Mi., 27. März 2024 – Leif Rohwedder

Fritz von Opel – Mehr als nur Raketen



Fritz von Opel war einer der schillerndsten Persönlichkeiten Deutschlands. Leif Rohwedder setzt in seinem Vortrag dem außergewöhnlichen Leben des „Raketen-Fritz“ ein unterhaltsames Denkmal.



Fritz von Opel am 23. Mai 1928 auf der AVUS in Berlin. Der „Raketen-Fritz“ erreichte im stromlinienförmigen RAK II vor staunendem Publikum eine Geschwindigkeit von rund 230 km/h.

Mi., 08. Mai 2024 – Prof. Dr. Ingo Köhler

Auto-Identitäten – Die Automobilwirtschaft der 60er + 70er Jahre



Seit der jungen Bundesrepublik entwickelte sich das Automobil von einem Luxusgut zu einem Alltagsprodukt und das Blechkleid wurde zum Imagefaktor.



Die Markenfamilien stellten sich mit dem Versprechen zu mehr PS und Komfort neu auf, entdeckten die Kraft des Marketings und begannen die geheimen Wünsche ihrer Kunden zu erforschen.

Mi., 10. April 2024 – Michael Schmitt

1921 bis 1993 – Am Krähberg donnerten die Motoren



Von 1964 bis 1993 waren die Krähbergrennen das Rennsportereignis im Odenwald. Die Rennen am Krähberg lockten aber bereits schon 1921 bis 1927 Tausende von Besuchern in den Odenwald.



Krähberg-Experte Michael Schmitt widmet seinen Vortrag einem der engagiertesten Männer des Krähbergrennens, dem im Dezember 2023 verstorbenen Reinhold Hofmann. Dieser steht hier am March-BMW von Helmut Kirchmeyer, der 1988 den 1. Platz in der Klassenwertung errang und dabei den Streckenrekord der Gruppe C aufstellte.

Mi., 22. Mai 2024 – Werner Schollenberger: Im Schatten von Opel – Hessische Autohersteller der 1920er & 1930er Jahre



„Im Schatten von Opel“ gab es in unserer Region bedeutende und oft sehr innovative Autobauer. Fast vergessen sind Autohersteller wie Adler (Frankfurt am Main), FAFAG und HAG (Darmstadt), Falcon, (Ober-Ramstadt), Garbaty (Mainz) oder Zoller (Ober-Ramstadt). Abbildung: drei Falcon Rennwagen vor dem Taunus-Rennen 1924.



In unserer Region wurde von genialen Technikern und risikoreichen Unternehmern Pionierarbeit für die Mobilität geleistet. Herausragend für die Automobilentwicklung war die Röhr Auto AG aus Ober-Ramstadt. Abbildung: Die Röhr 8 Typ F Stromlinienlimousine.

Zweimal Handy-Hilfe in der Petri-Villa!

Ober-Ramstadt. Die nächsten Sprechstunden für Smartphone, Tablet, Handy und Co finden statt am Dienstag, 05. März 2024 und am Dienstag, 19. März 2024 von jeweils 14:00 bis 16:00 Uhr. Ausgebildete Ehrenamtliche stehen Interessierten mit Rat und Tat – und bei Bedarf mit viel Geduld! – zur Seite, wenn es Probleme gibt mit den digitalen Geräten. Eine Anmeldung im Seniorenbüro ist erforderlich, um die Beratungen planen zu können. Bitte melden Sie sich bei Katrin Mohn unter der Telefonnummer 06154/702-237 oder per Email mit seniorenbuero@ober-ramstadt.de.

Seniorenbüro Ober-Ramstadt

„Genial vermessen!“

Lichtenbergs astronomische Ortsbestimmungen für den englischen König



Lichtenberg als Astronom: Der Maler und Bildhauer Martin Konietschke hat zum Thema der Ausstellung eigens eine Zeichnung geschaffen, die auch den Plakaten und Einladungen als Logo dient. Bild: Martin Konietschke

Ober-Ramstadt. König Georg III. von England beauftragte im Jahr 1771 den jungen Göttinger Professor Georg Christoph Lichtenberg, den er ein Jahr zuvor in London bereits kennen und schätzen gelernt hatte, mit der astronomischen Vermessung der Städte Hannover, Osnabrück und Stade.

Georg III. war der dritte britische Monarch aus dem Hause Hannover. Somit regierte er in Personalunion auch als Kurfürst von Hannover und Braunschweig-Lüneburg. Da seine Militäreingriffe dringend genauere topografische Karten des Fürstentums benötigten, waren dessen Eckpunkte Göttingen, Hannover, Osnabrück und Stade mit jeweiliger geografischer Länge und Breite erforderlich. Von Göttingen la-

gen diese Daten bereits vor. Eine Ausstellung im Ober-Ramstädter Museum zeigt nun, wie schwierig es war, die exakten Berechnungen zu erhalten, denn Himmelskollationen und Wetter mussten genau zusammenpassen. Folglich dauerte es fast ein Jahr, bis Lichtenberg den Abschluss des Auftrags vermelden konnte. Wie spätere erneute Messungen zeigen, können sich Lichtenbergs astronomische Ortsbestimmungen aus den Jahren 1772 bis 1773 auch heute noch sehen lassen.

Die Schau im Museum Ober-Ramstadt wird am 3. März eröffnet und ist bis zum 18. August sonntags von 14.30 bis 17.30 Uhr zu sehen.

Martel Döring Museumsverein Ober-Ramstadt

Wir gestalten Ihre Werbeanzeige

JETZT INFORMIEREN!

Wir beraten Sie gerne! Kontakt: 06251-709660 · anzeigen@mue-mo.de

Mühlalpost und Modaublick Ihre Heimatzeitungen

www.mue-mo.de

44 Mitglieder geehrt

GEW-Kreisverband Darmstadt-Land

Darmstadt. Am 8. März werden ab 17.30 Uhr im Rahmen einer Ehrungsveranstaltung Mitglieder der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft für ihre langjährige Treue geehrt. Die Veranstaltung findet im „Alten Schalthaus“ in Darmstadt statt. Wir haben uns bewusst für den 8. März, den Weltfrauentag, entschieden, da der Frauenanteil in der GEW bei etwa 70 Prozent liegt und wir immer großen Wert auf Frauenthemen gelegt haben. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von „Molwert“. Den kabarettistischen Teil übernehmen „Kabbaratz“.

Da wir zwei Jahrgänge zusammengefasst haben, kommen wir auf die stattliche Anzahl von 44 Ehrungen. Für das Jahr 2023 werden folgende Mitglieder geehrt:

25 Jahre: Cornelia Saal, Susanne Klingelhöfer, Martina Mantke, Maja Semrau-Häring und Patricia Sharifan. 40 Jahre: Karin Ullsperger und Toni Roth. 50 Jahre: Sigrid Jacoby,

Ursula Jackel, Cornelia Fried, Sigrid Bansa-de Haen, Ingeborg Kloppenburg, Ursula Hess, Barbara Ludwig, Sylvia Koch, Ralf Udo Wolfahrt, Christian Vogt und Jürgen Scherer. 55 Jahre: Gertrud Hildebrandt-Schmidt, Karola Port, Werner Guttmann und Jürgen Hölzel.

Für das Jahr 2024 werden folgende Mitglieder geehrt: 25 Jahre: Giovanna Böhm, Holger Grimm, Andreas Henkel, Tanja Noä-Günther, Ulrike Noll, Dorit Plüg und Anke Reinheimer. 40 Jahre: Thomas Ender, Jutta Hemmel, Dorothea Pfeifer und Norbert Senßfelder. 50 Jahre: Inge Kroggel, Brigitte Kubitz, Dieter Offermann, Ursula Rölllich-Faber, Sigrid Saina, Christine Schließer, Peter Simonis und Barbara Viehl. 55 Jahre: Wolfgang Berneit und Helma Göppert. 60 Jahre: Rudolf Feldmann.

Barbara Ludwig
Pressesprecherin
GEW-Kreisverband

Gesprächsrunde für pflegende Angehörige

Groß-Umstadt. Der Ökumenische Hospizverein Vorderer Odenwald e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der Diakoniestation Groß-Umstadt/Otzberg am 27. März eine Gesprächsrunde für pflegende Angehörige an. Im Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen und der Gruppenleitung bekommen die Teilnehmer hilfreiche Anregungen und erfahren emotionale Unterstützung in der Gruppe. Geleitet wird die Runde von Anja Schnellen, Leitung ambulanten Hospizdienst, und Jürgen Courtin, pflegender Angehöriger und Pfarrer. Die Treffen finden jeweils am letzten Mittwoch des Monats von 15.00 bis 16.30 Uhr in der St. Peray-Str. 9 in 64823 Groß-Umstadt statt. Das Angebot ist kostenfrei und nicht an Konfession oder Weltanschauung gebunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Info und Kontakt: www.hospizverein-vorderer-odenwald.de, Tel. 06078 - 759047, Mail: kontakt@hospiz-hvvo.de

Ökumenischer Hospizverein
Vorderer Odenwald e.V.



Gut besucht: Über 50 Mitglieder und Gäste hatten sich im Restaurant „Rößlers“ zum Kräppelnachmittag des VdK eingefunden. Es gab allseits viel Lob für diese gelungene Veranstaltung. Foto: VdK OR

Ganz im Zeichen der Fastnacht

VdK-Ortsverband hatte zum Kräppelnachmittag eingeladen

Ober-Ramstadt. Am 4. Februar hatte der VdK-Ortsverband zu einer Informationsveranstaltung in fastnachtlichem Rahmen und mit Kräppeln in das Restaurant „Rößlers“ eingeladen. Der Vorsitzende Herbert Everts konnte insgesamt 52 Personen begrüßen. Für eine gute Bewirtung

zeichnete sich das Team von Anita Bertaloth hatte die Kräppel besorgt und auch Teile der Tischdekoration beigesteuert. Für die musikalische Unterhaltung sorgte sehr gekonnt Matthias Schweizer, teilweise unterstützt durch Gesangsein-

lagen von Herbert Everts. Ein besonderes Highlight waren die Auftritte von Brigitte Steckel-Quäl, die mit Anekdoten, Witzen und lustigen Kurzgeschichten für Kurzweil sorgte.

Dieser allseits gelobte und gut gelungene zweieinhalbstündige Nachmittag empfiehlt sich

für eine Wiederholung in 2025. Unser Dank gilt allen Helfern und Unterstützern, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Herbert Everts
VdK-Ortsverbandsvorsitzender



Beilagenhinweis

Wir verteilen auch Ihre Werbung!

In dieser Ausgabe Modablick Nr. 72 vom 28.02.2024 liegen folgende Informationen bei:

„Lucky Sports“ (Gesamtaufgabe)

LuckySports, Ober-Ramstädter Str. 96F, 64367 Mühlthal

Zu Ihrer Information:

Gesamtaufgabe: in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden und in den Ausgaben die an den Auslagestellen (Geschäfte, Kioske, Gemeinden, Banken) ausliegen.

Haushalte/Gewerbe: in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

Teilbeilage: nur in einem Teil der Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

Telefon: 06251.70 96 60



Die Zeitung für Modautal und Ober-Ramstadt

VdK-Stammtisch am 20. März

Ober-Ramstadt. Zum nächsten Stammtisch lädt der VdK-Ortsverband am 20. März um 17 Uhr ein in die Lichtenberg-Schänke bei Familie Lutz im Steinrehweg 2. In gemütlicher Atmosphäre möchten wir gerne ein paar gemütliche und unterhaltsame Stunden mit Ihnen verbringen und freuen uns über rege Teilnahme.

Gerne möchten wir uns auch mit Ihnen zusammensetzen und mit Ihnen darüber sprechen, was der VdK für Sie leisten kann. Wo der VdK Ihnen helfen kann, wenn Sie Hilfe benötigen. Worüber Sie gerne Auskunft haben möchten. Ihnen auch den einen oder anderen Hinweis geben, der eventuell Ihre Lebenssituation verbessern kann, denn der VdK ist der stärkste Sozialverband in Deutschland und vertritt seine Mitglieder vor dem Sozialgericht - wenn es sein muss, über alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht.

Herbert Everts
VdK-Ortsverbandsvorsitzender

Tradition und Heimatverbundenheit

OWK Nieder-Ramstadt wandert närrisch durch den Traaser Wald

Nieder-Ramstadt. Der Einleitung der beiden Wanderführer Gisela und Erwin Feick, in der närrischen Zeit am Fastnachtsdienstag durch den Traaser Wald zu wandern, folgten fast 20 OWK-Mitglieder. Vom Treffpunkt am Schlossgartenplatz in Nieder-Ramstadt startete die gut dreistündige Tour zunächst entlang der Modau durch den Ort und über den Ebing weiter nach Traisa. An der Grillhütte am „Schwar-

zen Stock“, den Einheimischen besser bekannt als „Otto-Krämer-Hütte“, überraschten die Mitglieder der Gabriela Soloperto und Wolfgang Krohm die Wandergruppe mit kulinarischen Köstlichkeiten: Kaffee, Glühwein und zwei Sorten Schmalzgebäckes wurden den Wanderern angeboten. Aufgelockert wurde die Zwischenrast durch zwei fastnachtliche Beiträge, die von Inge Imber und Harald Zeitz vorgetragen wurden.

Vorbei am Dippelshof und dem ehemaligen Forsthaus „Eiserne Hand“ gelangte die Wanderschar über die alte Ober-Ramstädter Straße zum Traaser Hütchen. Nach kurzer Verschnaufpause führte der Weg noch ein kurzes Stück durch den Wald bis zur ersten Bebauung am Ortsrand. Von hier aus war es nicht mehr weit bis zur Schlusseinkehr. In der Datterich-Schänke konnten dann die Energiespeicher dank

großer Portionen schnell und problemlos wieder aufgefüllt werden.

Ein schöner Wander-Nachmittag an der frischen Luft bleibt in Erinnerung. Das „Dankeschön“ aus der Wanderschar galt nicht nur den Wanderführern, sondern insbesondere auch den Ausrichtern für die Unterwegsbewirtung.

Harald Zeitz
OWK Nieder-Ramstadt

Roswitha Freit ist die Siegerin

Erstmals gewinnt eine Frau den Preisskat in Traisa

Traisa. Die seit vielen Jahrzehnten durchgeführte Traditionsveranstaltung der Feuerwehr Traisa konnte im Jahr 2023 erstmals in ihrer Geschichte von einer Frau gewonnen werden. Roswitha Freit überflügelte damit nicht nur Gisela Adam, die im letzten Jahr bis dahin mit dem dritten Platz die beste Platzierung einer Frau erreicht hatte, sondern auch alle anderen 43 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Preisskats am Volkstrauertag. Sie erspielte sich mit 2.269 Punkten den ersten Platz.

Horst Bergmann aus Darmstadt, der auch als Schiedsrichter fungierte, wurde Zweiter mit 2.174 Punkten. Den dritten Rang

belegte Uwe Philipowski aus Leheim mit 2.159 Punkten vor dem Ober-Ramstädter Norbert Kreher, der sich 2.139 Punkte erspielte. Auf den weiteren Plätzen folgten Lutz Weingardt aus Darmstadt (2.132 Punkte), Hermann Kern und Klaus Schieber mit 1.837 beziehungsweise 1.762 Punkten. Eine aus Mühlthal stammende Person suchte man dieses Jahr vergebens unter den Bestplatzierten.

Die Freiwillige Feuerwehr Traisa e.V. konnte insgesamt 44 Skatspielerinnen und Skatspieler begrüßen, die der Ausschreibung gefolgt waren und im Großen Saal des Bürgerhauses Traisa Karten spielten. Auch dieses Jahr

haben wieder fünf Teilnehmer die 2000-Punkte-Marke überschritten. Einen Grand Ouvert gab es leider auch bei dieser Veranstaltung nicht. Über das punktbeste Spiel an diesem Nachmittag freute sich Petra Froese aus Weiterstadt, die für ihren 168-Punkte-Grand einen Sonderpreis erhielt. Organisiert wurde das Skatturnier von Felix Klein und Robert Bender, der auch die Spielleitung innehatte. Die ausgelobten Preise für die Bestplatzierten sowie diverse Sonderpreise überreichte während der Siegerehrung die Vereinsvorsitzende Daniela Richter. Neben Horst Bergmann erhielt auch Volker Lahr, der andere Schiedsrichter des Skatturniers,

ein kleines Dankeschön, ebenso wie das Küchenteam, das wieder von Ute Plößler angeführt wurde.

Komplettiert wurde das Team durch Ralf Plößler, der das Skatturnier finanziell abrechnete, und Uwe Reinig, der die Spielisten kontrollierte, sowie weitere Helfer, die den Auf- und Abbau übernommen hatten.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Teilnehmern für den ruhigen Verlauf der Veranstaltung, die angenehme Atmosphäre und freut sich auf ein Wiedersehen beim Preisskat im November 2024.

Der Vorstand der Freiwilligen
Feuerwehr Traisa e.V.



Siegerehrung: Im Vordergrund die Siegerin des Preisskates 2023, Roswitha Freit, und rechts Daniela Richter, die Vorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr Traisa. Foto: Ute Plößler

Vereine online

Amputierte Ganz Im Leben (A.G.I.L.e.V.)
www.agil-muehlthal.de

ASB Darmstadt-Starkenburg
www.asb-darmstadt.de

Angelsportverein Modau
www.asv-modau.de

Bündnis 90 / Die Grünen
www.gruene-modautal.de

CDU Modautal
www.cdu-modautal.de

ChorPusdelicti Rohrbach
www.chor-pusdelicti.de

DRK Modautal
www.drk-modau.de

DLRG Ober-Ramstadt
www.ober-ramstadt.dlrg.de

Feuerwehr Modautal
www.feuerwehr-modautal.de

Freiwillige Feuerwehr Modau

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ramstadt
www.feuerwehr-ober-ramstadt.de

Freiwillige Feuerwehr Wembach-Hahn
www.feuerwehr-wembach-hahn.de

Freiwillige Feuerwehr Modau
www.feuerwehr-modau.de

GewerbeNetz Modautal
www.gewerbe-modautal.de

Gewerbeverein Ober-Ramstadt
www.gv-ober-ramstadt.de

GV „Sängerkunst“ Brandau e.V.
www.saengerlust-brandau.de

Karnevalverein Modau 2000 e.V.
www.kvm2000.de

Kindergarten Förderverein Ernsthofen e.V.
www.kiga-foev-ernsthofen.de

Kerbverein Brandau
www.brenner-kerb.de

Kiga Foev. Ernsthofen e.V.
www.kiga-foev-ernsthofen.de

KSG Brandau e.V.
www.ksgbrandau.de

Landfrauenverein Ober-Ramstadt
www.landfrauen-ober-ramstadt.de

Musik im Modautal e.V.
www.musikschule-ober-ramstadt.de

NABU Gr. Modau-Asbach
www.nabu-asbach.de

OWK Ernsthofen
www.owk-ernsthofen.de

OWK Ober-Ramstadt
www.odenwaldklub.de

Reit- und Fahrverein Modautal
www.ruf-modautal.de

Sängervereinigung Frohsinn 03 Modau e.V.
www.frohsinn-modau.de

SKG Ober-Ramstadt
www.skg-ober-ramstadt.de

SKG Wembach-Hahn
www.skg-wembach-hahn.de

SPD Modautal
www.spd-modautal.de

Sportfliegerclub Darmstadt
www.sfc-darmstadt.de

Sportgemeinschaft Modau e.V.
www.sgmodau.de

SV 1955 Rohrbach e.V.
www.sv1955rohrbach.de

TC Brandau e.V.
www.tc-brandau.de

TC Ernsthofen e.V.
www.tc-ernsthofen.de

TC Ober-Ramstadt e.V.
www.tc-ober-ramstadt.de

TSV Modau 1921 e.V.
www.tsv-modau.de

TSV 1960 Ernsthofen e.V.
www.tsv-ernsthofen.de

TV 1877 e.V. Ober-Ramstadt
www.tv-ober-ramstadt.de

TV Asbach e.V.
www.tv-asbach.de

Sozialverband VdK, Ortsverband Modau
www.vdk.de/ov-modautal

Sozialverband VdK, Ortsverband Ober-Ramstadt
www.vdk.de/ov-ober-ramstadt

Verein für Heimatgeschichte - Museum Ober-Ramstadt
www.museum-ober-ramstadt.de

Verschönerungsverein Allertshofen / Hoxhohl
www.v-v-allhox.de

Vogel- und Naturschutzgruppe Brandau e.V.
www.vogelschutz-brandau.de

Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr

Wanderung mit dem OWK

Mitgliederversammlung und Ehrungen

Samstag, 16.03. 15.00 Uhr; Die Mitgliederversammlung für das Wanderjahr 2023 beginnt um 15.00 Uhr in der Gaststätte Chausseehaus in Nieder-Ramstadt. Außer den üblichen Regularien findet auch die Wahl des Vorstandes statt. Daneben werden langjährige Mitglieder und fleißige Wanderer geehrt.

Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen seiner Mitglieder. Interessierte Personen, die bisher nicht Mitglied im Verein sind, sind ebenfalls willkommen! Anmeldung erforderlich: 06151 913509 bis spätestens 06.03.2024; E-Mail: wip.ploesser@web.de

Zwischen Weinreben und Streuobstwiesen

Dienstag, 19.03. 12.50 Uhr; Der Weg beginnt am Eberstädter Schwimmbad und verläuft um den zentralen Teil des Flora- und Fauna-Habitatgebiets „Darmstadt-Eberstadt, Prinzenberg und Eichwäldchen“. Hierbei wird auch ein Teil des Dotter-Parcours berührt. Es wird auf befestigten Wegen in der freien Natur gewandert. Immer wieder bieten sich reizvolle Ausichten auf Eberstadt und seine Umgebung. Die Wanderzeit beträgt etwa drei Stunden.

Treffpunkt: Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt. Fahrtkosten werden umgelegt. Bitte bei Anmeldung angeben, ob Fahrkarte vorhanden ist. Anmeldung bis spätestens 14.03.2024 erforderlich: 06151 146341; E-Mail: harald.zeitg@t-online.de

Lindenfels – Perle im Odenwald
Sonntag, 24.03. 09.00 Uhr; Die 10,2 km lange Wanderstrecke um Lindenfels wird als halbschwer bewertet. Sie führt zunächst auf den Schenkenberg und weiter zur Wanderhütte „Ludwigshöhe“ und auf den Nibelungensteig. Herrliche Ausblicke begleiten unseren Weg. Durch das Kamsbachtal wird dann das Krumbachtal erreicht. Nächstes Ziel ist „Kapp Horn“ – eine weitere Wanderhütte, von der es über einen Waldweg zum Ausgangspunkt zurückgeht. Gute Wanderschuhe und Wanderstöcke werden empfohlen. Zwei Steigungen sind zu überwinden. Unterwegs Rucksackverpflegung. Eine Schlussrast ist vorgesehen. Treffpunkt: Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt mit Pkw; Fahrtkostenbeteiligung 5,00 €/Pers.

Anmeldung erforderlich bis spätestens 20.03.2024 (Mittwoch) unter 06257 4191; E-Mail: Ingrid.Hoeckel@web.de

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

Offener Handarbeitskreis in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. In gemütlicher Runde handarbeiten, hierzu treffen sich interessierte Hobbyhandarbeiter*innen jeden Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr in der Petri Villa (Baustr. 41).

In gemütlicher Runde wird gemeinsam unter anderem gestrickt, gehäkelt oder gestickt. Jede*r bringt sein eigenes Werkstück mit. Es können gegenseitig Ideen ausgetauscht werden und bei einer Tasse Tee ergibt sich sicher auch der ein oder andere nette Plausch. Gerne können fertige Handarbeitsstücke zur Ansicht, zur Anregung und zum Bewundern mitgebracht werden. Willkommen sind alle Handarbeitsbegeisterten mit und ohne viel Erfahrung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Organisatorin Petra Wrede hat ihr Leben lang autodidaktisch und mit viel Freude gehandarbeitet und freut sich auf eine muntere Zusammenkunft! Fragen bitte an die Seniorenbeauftragte Katrin Mohn unter 06154/702-237 oder seniorenbuero@ober-ramstadt.de.

Seniorenbüro Ober-Ramstadt

Hospizverein lädt ein zum Trauer-Lebens-Café

Groß-Umstadt. Am 2. März, 15 bis 17 Uhr, treffen sich im Trauer-Lebens-Café in der St. Peraystr. 9 in 64823 Groß-Umstadt Menschen, die in der Zeit ihrer Trauer auf der Suche nach neuen Lebenswegen sind. Sie begegnen anderen Betroffenen formlos und unverbindlich. Sie können im geschützten Raum bei Kaffee und Kuchen über Fragen der Trauer und Fragen zum Leben danach ins Gespräch kommen. Das Trauer-Lebenscafé ist ein Ort, wo Sie miteinander lachen und weinen – oder auch gemeinsam schweigen können. Auf alle Fälle können Sie ein kleines Stück des neuen Weges gemeinsam mit anderen gehen, noch in der Trauer, aber auch schon im neuen Leben. Qualifizierte Trauerberater:innen begleiten diesen Nachmittag und sind für Sie da. Das Angebot ist nicht an Konfession oder Weltanschauungen gebunden. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Info und Anmeldung: Trauer-telefon 0175-5452177, E-mail: kontakt@hospiz-hvvo.de, www.hospizverein-vorderer-odenwald.de

Ökumenischer Hospizverein
Vorderer Odenwald e.V.

„Auf Spurensuche“

Die Schreibgruppe „Die Federkieler“ liest am 9. März in Neutsch

Neutsch. Seit zwei Jahren trifft sich die Schreibgruppe „Die Federkieler“ (in früheren Zeiten hat man mit einem Federkiel geschrieben) regelmäßig in Neutsch/Modautal zum Austausch eigener Texte.



Federkiel und Tintenfass: Die namensgebenden Utensilien der Neutscher Schreibgruppe. Hildegard Hillenbrandt, Martina Fug, Ursula Graf und Erich von Derschatta stellen einige ihrer Texte in einer Lesung am 9. März vor. Foto: Ursula Graf

Hildegard Hillenbrandt, Martina Fug, Ursula Graf und Erich von Derschatta wollen jetzt in einer gemeinsamen Lesung einige ihrer Texte, Geschichten und Gedichte einem größeren Publikum vorstellen.

Die Gruppe, eingeladen von „Neutsch aktiv“, liest am Samstag, 9. März, von 19 bis 20.30 im Neutscher Dorfgemeinschaftshaus zum Thema „Auf Spurensuche“. Dabei werden biografische Spuren und Spuren, die zum Nachdenken anregen, ebenso verfolgt wie humorvolle Spuren. So wird das Ehepaar Ursula Graf und Erich von Derschatta unter dem Titel „Gesucht und Gefunden“ von den Herausforderungen in ihrer Beziehung nach dem „Honeymoon“ berichten. Hildegard Hillenbrandt liest unter anderem unter dem Titel „Spurenallerlei“ ein rhythmisches Gedicht nach „Rap“-Art. Martina Fug liest lyrische Texte wie „Auf der Spur“, „Torflügel“, „All Zeit Schleife“ etc.

Der Neutscher Musiker Bernhard Schumacher umrahmt die Lesung mit Flötenmusik. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Erich von Derschatta



Erstaunliche Lebensräume: Unser Planet hat noch viel zu bieten. Reinhard Mink stellt in seinem Vortrag auch die Hudson Bay vor, die angestammte Heimat der südlichsten Eisbärenpopulation der Erde. Foto: Reinhard Mink

Von Feuersalamandern, Eisbären und einem Seiwal

Reinhard Mink berichtet über faszinierende Tier- und Naturbegegnungen



Expedition Wildnis: Reinhard Mink unternimmt Expeditionen in die verschiedensten Wildnisgebiete unserer Erde. Mit seinen Vorträgen möchte er zudem die enorme Wichtigkeit der Artenvielfalt vermitteln. Foto: Reinhard Mink

Ober-Ramstadt. Zum letzten Vortrag im Winterhalbjahr 2023/24 lädt der Museumsverein am Freitag, 1. März, um 19.30 Uhr in die Stadthalle ein. Reinhard Mink wird über seine „Expedition Wildnis Volume 2024“ berichten.

Schon viele Jahre unternimmt Reinhard Mink Expeditionen in die verschiedensten Wildnisgebiete unserer Erde. Besonders in den letzten zehn Jahren ging er immer wieder der Frage nach, was die Artenvielfalt dieser Gebiete für uns bedeutet und wie letztlich alles auf der Erde zusammenhängt. Dabei weiß er in seinem Programm für 2024 von vielen weiteren, faszinierenden Tierbegegnungen und Naturerlebnissen zu berichten, die er in den verschiedensten

Lebensräumen unseres Planeten erlebte.

Lassen Sie sich mitnehmen in Regenwälder, Ozeane, Wüstengebiete und in die subarktische Tundra. Sehen Sie Aufnahmen von Feuersalamandern im Odenwald und erfahren Sie, was das Vivarium Darmstadt damit zu tun hat. Reisen Sie mit an die Hudson Bay, lernen Sie die südlichste Eisbärenpopulation der Erde kennen und erfahren Sie, warum es dort ein Eisbärengefängnis gibt. Hören und sehen Sie die weltweit wohl einzigartigste Begegnung mit einem Seiwal – die in dieser Form noch nie gezeigt wurde.

Das Leben ist vielfältig und alles hat seinen Sinn. Ökosysteme wie Regenwälder, Seegrassen, Korallenriffe, Wattgebiete,

Eislandschaften, Savannen und Wüsten verbinden sich zu einem großen Ganzen und machen unseren Planeten zu einem wundervollen Ort, weiß Reinhard Mink zu erzählen. Er möchte mit seinem Vortrag die Faszination für Natur und Wildnis wecken und gleichzeitig die herausragende Bedeutung und die enorme Wichtigkeit des Erhalts der Artenvielfalt vermitteln. Kommen Sie mit auf eine spannende Reise in die verschiedensten Regionen unserer Erde.

Wir freuen uns über zahlreichen Besuch. Der Eintritt ist frei – Spenden sind uns willkommen.

Martel Döring
Museumsverein
Ober-Ramstadt

Ein großer Sohn der Stadt

225. Todestag von Georg Christoph Lichtenberg am 24. Februar

Ober-Ramstadt. Am 24. Februar 1799 starb Georg Christoph Lichtenberg in Göttingen. Hochgeachtet wurde er am 28. Februar zu Grabe getragen, begleitet von annähernd 500 Studenten.

Das Museum Ober-Ramstadt hat ihm bereits im Jahr 1967 zu seinem 225. Geburtstag eine biografische Ausstellung gewidmet und so das Gedächtnis an ihn

in Ober-Ramstadt wieder zum Leben erweckt. Daraus ist die Lichtenberg-Sammlung beim Museum und die Lichtenberg-Gesellschaft mit Sitz in Ober-Ramstadt entstanden, gefolgt von vielen Ausstellungen, Vorträgen und Projekten.

Vielleicht wundern sich noch einige Besucher von Kirche oder Museum, wieso Lichtenbergs

Grabkreuz in Ober-Ramstadt aufgestellt ist, da er in Göttingen auf dem Bartholomäus-Friedhof beigesetzt wurde. Dort war das Kreuz vor einigen Jahren durch Vandalismus beschädigt worden. Daraufhin hat ein Steinmetzbetrieb ein neues Kreuz für Göttingen angefertigt und dieses gespendet. Durch Vermittlung des Geschäftsführers der Lichtenberg-Gesellschaft kam das alte Kreuz nach Ober-Ramstadt und steht seit dem Jahr 2007 in der Otto-Weber-Anlage zur Erinnerung an den großen Sohn der Stadt.

Martel Döring
Museumsverein
Ober-Ramstadt



Zur Erinnerung: Das alte Grabkreuz aus Göttingen steht seit dem Jahr 2007 in der Otto-Weber-Anlage in Ober-Ramstadt. Foto: Martel Döring



Physiker, Astronom, Naturforscher, Satiriker: Ein Kupferstich von Heinrich Christian Schwenterley porträtierte Georg Christoph Lichtenberg im Jahr 1790.

Drei-Jahr-Feier im Sommer

Mandelbaumschule Ober-Ramstadt plant Erweiterung auf 5. und 6. Klassen

Ober-Ramstadt. Im Sommer 2024 wird die Mandelbaumschule (Schule in freier Trägerschaft) ihr dreijähriges Bestehen feiern. Zunächst als Grundschule gegründet, steht nun der nächste Schritt an: eine Erweiterung für die Klassenstufen 5 und 6. Dies gibt den Kindern die Möglichkeit, zwei weitere Jahre zusammen in gewohnter Umgebung zu lernen. So bleibt auch mehr Zeit, eine fundierte Entscheidung für die weitere Schullaufbahn zu treffen.

Doch was zeichnet die Mandelbaumschule überhaupt aus? Auf der Basis des christlichen Glaubens lernen die Kinder dort ganzheitlich in kleinen, jahrgangsübergreifenden Klassen und auch draußen in der Natur. Jedes Kind kann in seinem eigenen

Tempo und eigenverantwortlich lernen. Mit maximal 18 Schülern und zwei Lehrkräften pro jahrgangsübergreifender Klasse gelingt dies gut. Grundsätzlich

ICH BIN EINE SATELLITEN ANZEIGE
ICH KOSTE NUR 75,50 EURO zzgl. MwSt.

startet jeder Tag mit dem Fach Gott und Mensch und danach geht es mit den regulären Fächern gemäß des Bildungs- und

Erziehungsplans des hessischen Kultusministeriums weiter. Die Inhalte der Förderstufe orientieren sich an den Vorgaben einer integrierten Gesamtschule.

In den kommenden Monaten wird es einige Möglichkeiten geben, die Mandelbaumschule unverbindlich kennenzulernen. Auch unterm Jahr können Schüler und Schülerinnen in die Mandelbaumschule wechseln. Schnuppertage sind jederzeit möglich – nach vorheriger Absprache.

Kontakt: Aline Mößinger
sekretariat@mandelbaum.schule

Judith Schäfer
Schulleiterin der
Mandelbaumschule

Fachkompetenz seit über 30 Jahren

FENSTER & TÜREN

DASCHER & PARTNER BAUELEMENTE GMBH

Lichtenberger Weg 16a
64397 Modautal-Lützelbach

IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER UND TÜREN

Entspannen ohne lästige Krabblertiere & Fliegen!
Insektenschutzgitter halten nicht nur lästige Krabblertiere und Fliegen von Ihren Wohnräumen fern, sie ermöglichen zudem einen angenehmen Schlaf.

Unser Insektenschutz bietet:

- effektiven Insektenschutz
- hohe Langlebigkeit
- besten Schlafkomfort

www.dascherundpartner.de Tel.: 06254-1802



Spende zur Digitalisierung an der Schule: Inmitten frohgemuter Schüler und Schülerinnen überreicht die Germann Geschäftsführung ihre Jahresspende dem Förderverein der Lindenhofschule (v. l.) Daniel und Irmtraut Germann, Daniela Rath, 1. Vorsitzende Förderverein, und Schulleiterin Silke von Staden. Text/Bild: Dieter Preuss

Mehr Spaß an der Tafel

Germann-Jahresspende unterstützt Digitalisierung an der Brensbacher Lindenhofschule

Brensbach. Die Lehrerinnen, Schüler und Schülerinnen der Lindenhofschule in Brensbach haben allen Grund zur Freude: Digitalisierung und damit einhergehende Medienkompetenz schreiten voran! Schon heute ist die Schule gut ausgestattet mit digitalen Whiteboards in allen Klassenräumen sowie mit iPads für Lehrer und Schüler. Das Whiteboard – also die elektronische Tafel – ist am Computer angeschlossen. Mithilfe eines Beamerprojektors können auf der Tafel Bilder und Text projiziert und mit den Fingern oder elektronischen Stiften darauf geschrieben werden. Die Schüler

und Schülerinnen können sich mit ihren iPads damit vernetzen und so gemeinsam entwickelte Tafelbilder auf den Geräten speichern. Schulleiterin Silke von Staden findet das super: „So macht den Kindern und auch uns Lehrkräften der Unterricht doppelt Spaß, wenn wir über diese Tafel Informationen aus dem Internet holen, Bilder betrachten oder auch Filme anschauen können!“

Grund zur Freude hat auch Daniela Rath, 1. Vorsitzende des Fördervereins der Schule, denn das Brensbacher Heizungs- und Sanitärunternehmen Germann GmbH spendete für das Digitali-

sierungsprojekt 1.500,- Euro. Die Scheckübergabe erfolgte Ende Januar durch die Geschäftsführung Irmtraut und Daniel Germann. Irmtraut Germann wörtlich: "Vielleicht ist ja hier unter den Schülern und Schülerinnen ein zukünftiger oder eine zukünftige Germann-Mitarbeiter*in. Und wenn dieser oder diese neben handwerklichen auch noch gute soziale, mediale und digitale Kompetenzen hat, dann ist das auch für unser Unternehmen perfekt!" Der Förderverein möchte die Spende in den Kauf weiterer iPads investieren.

Dieter Preuss

Renovieren statt neu bauen

Geld sparen durch gute Dämmung: Moderne Fenster machen Häuser zukunftssicher

(DJD). Ein neues Eigenheim zu bauen, ist für viele Familien aktuell fast nicht mehr bezahlbar. Denn wie das Statistische Bundesamt mitteilt, sind die Preise für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude in Deutschland im November 2022 um 16,9 Prozent gegenüber November 2021 gestiegen. Untersucht man die Zeitspanne ab 2010, stellt man sogar eine Teuerung von rund 40 Prozent fest. Der Trend geht nun eher zum Renovieren oder Sanieren eines alten Bestandshauses, anstatt ein ganz neues Gebäude zu kaufen. Wer sich für das Aufmöbeln entscheidet, darf die Fenster nicht vergessen.

wieso eine Renovierung oder Sanierung plant, sollte daher auf eine sehr gute Wärmedämmung Wert legen. Diese hält die Heizkostenrechnung klein, denn sie sorgt für einen niedrigen Energieverbrauch. Ein Energiesparrechner unter windowcalculator.rehau.com/de kalkuliert anhand verschiedener Faktoren die möglichen Einsparpotenziale bei einem Fenstertausch im eigenen Haus. Ein Beispiel: Bei einem Wechsel von alten Holz- oder Kunststofffenstern der 1980er-Jahre hin zu Fenstern aus aktuellen Geno Profilen von Rehau kann sich der Energieverlust allein durch diese neuen Fenster um bis zu 76 Prozent reduzieren. Ein weiterer Pluspunkt der modernen Fenster mit Wärmeschutzglas: An heißen Sommertagen bleiben die Räume angenehm kühl.

Welche Optik passt zum Haus?

Neue Fenster sorgen in der Regel auch für einen besseren Lärmschutz und dadurch für eine erhöhte Wohnqualität. Die Nachbarkinder, die laut auf dem Trampolin toben oder der bellende Hund von gegenüber sind nicht mehr so stark zu hören. Zudem hat man mit einer Renovierung auch gleich die Möglichkeit, die Optik des Hauses aufzufrischen. Fensterprofile aus Kunststoff sind beispielsweise in bunten Farben, in täuschend echter Holzoptik, mit Strukturlack oder im modernen Aluminium-Look erhältlich. Dabei müssen sie innen und außen nicht gleich aussehen. Eine bewährte Kombi ist beispielsweise ein Innenrahmen in Weiß mit einem Außenrahmen, der farblich auf die Hausfassade abgestimmt ist. Dabei können sich die neuen Fenster beinahe jeder Gegebenheit in der Bestandsimmobilie anpassen.

Gute Wärmedämmung lohnt sich

Nicht nur die Baukosten sind derzeit hoch, sondern auch die Preise für Heizenergie. Wer so-



Statt Neubau: Wer ein altes Haus renoviert, kann ihm neues Leben einhauchen und alles nach den eigenen Wünschen gestalten. Foto: DJD/REHAU Industries

Kleine Grünflächen, große Wirkung

Mikroklima verbessern mit Begrünung auf Garagen, Carports oder Gartenhäusern

(DJD). Die zunehmende Flächenversiegelung in den Städten wird zum Problem: Niederschläge können nicht mehr ausreichend versickern, bei Starkregen ist die Kanalisation schnell überlastet. An heißen Tagen wiederum staut sich die Hitze in dicht bebauten Bereichen. Eine Möglichkeit, um diesen Effekten entgegenzuwirken und das urbane Mikroklima zu verbessern, sind begrünte Dächer. Auch kompakte Flächen etwa auf Garagen, Carports oder Gartenhäusern eignen sich dazu, ein Stück Natur in die Siedlungen zurückzuholen. Bunte Blüten und Kräuter, Bienen und Schmetterlinge statt eintöniger grauer Flächen steigern zudem die Lebensqualität.

Aufbau durch Dachdecker oder Dachgärtner beinhalten, bis hin zur extensiven Bepflanzung. Die Systeme eignen sich für Dachneigungen bis maximal zehn Grad und sind auf fast allen Kleinflächen einsetzbar.

Bauliche Voraussetzungen und Fördermöglichkeiten prüfen

Ob das eigene Garagendach oder das Gartenhäuschen für eine nachträgliche Begrünung geeignet ist, können Fachhandwerker vorab ermitteln. Wichtig ist dabei eine Überprüfung der Statik, schließlich muss das Dach ein zusätzliches Flächengewicht tragen. Daneben sind die Abdichtung als Wurzelschutz sowie die Dachentwässerung zu kontrollieren. Da die Gründachpakete eine Aufbauhöhe von zehn Zentimetern aufweisen, sollte der Dachrand mindestens ebenso hoch sein. Ansonsten lässt sich mit einem Kiesstreifen der Höhenunterschied ausgleichen. Unter www.bauder.de etwa gibt es mehr Informationen sowie Kontakt zu Dachhandwerkern. Noch ein Tipp: Da Gründächer auch auf Kleinflächen auf natürliche Weise große Mengen an Regenwasser speichern und somit die Entwässerungssysteme entlasten, bezuschussen viele Städte und Gemeinden die Maßnahme oder erlassen einen Teil der Abwassergebühren. In der Verwaltung nachzufragen, lohnt sich also. Wichtig ist es dabei, den Förderantrag vor der Begrünung zu stellen.

Mehr Raum für die Natur schaffen

Selbst vermeintlich kleine Dachflächen zu begrünen, bringt nachhaltige ökologische Vorteile. Hauseigentümer können auf diese Weise neue Lebensräume für Pflanzen und Tiere schaffen, um die Biodiversität zu fördern. Die Grünflächen verbrauchen klimaschädliches Kohlendioxid und verbessern als Sauerstoffproduzent das Klima vor Ort. Außerdem regulieren sie die Luftfeuchtigkeit, binden Feinstaub und mildern die sommerlichen Hitzestau. Eine Dachbegrünung mit niedrig wachsender, farbenfroher Bepflanzung lässt sich einfach und kostengünstig realisieren. Eigens für kleine Dachflächen hat etwa Bauder drei Gründachpakete zusammengestellt, die alles für einen sicheren



Kleine Dachfläche, große Wirkung: Begrünungen von Carport, Garage oder Gartenhäuschen verbessern das urbane Mikroklima. Foto: DJD/Paul Bauder

So viel Platz muss sein

Mit einem Dachausbau zusätzliche Wohnfläche im Eigenheim schaffen

(DJD). Nachwuchs kündigt sich an oder man benötigt ein zusätzliches Homeoffice: Nicht immer reicht das Raumangebot des Zuhauses aus, wenn sich die persönlichen Lebensumstände verändern. In diesem Fall kann es sinnvoll sein, mit einem Dachausbau die nutzbare Wohnfläche zu erweitern. Wichtig ist es, dabei die Dämmung nicht zu vernachlässigen. Der Wärmeschutz sorgt

für ein ganzjährig ausgeglichenes Raumklima im Obergeschoss, spart Heizkosten ein und ist gut für die Umwelt. Dachhandwerker vor Ort können zu den Möglichkeiten informieren, unter www.ratgeberdach.de etwa findet man Ansprechpartner aus der Nähe. Für den Dachausbau bieten sich langlebige Hochleistungsdämmstoffe wie BauderPIR an, die einen schlanken Aufbau ermöglichen.



Mehr Platz unterm Dach: Ein ausgebautes Obergeschoss lässt sich vielfältig nutzen, beispielsweise als Homeoffice. Foto: DJD/Paul Bauder

CONTAINER SERVICE Michael Steinberg

ENTSORGUNG- UND LIEFER-SERVICE

ENTRÜMPELUNG VON HAUS, HOF UND GARTEN

64372 Ober-Ramstadt
Stettiner Straße 38

Tel.: 06154-570783
steinberg62@gmx.de

Husqvarna Motorsägen

Einfach zu bedienende Allround-Kettensäge für Hausbesitzer

Verkauf & Kundendienst

Martin Brehm
Zweibrücker + Montagewerkstatt
Erbacher Straße 8
64380 Rosdorf
Tel.: (06154) 6990C

Fragen Sie nach unseren Angeboten!

Abb. 120 Mark II (14")

www.brehm-rossdorf.de

Seit über 30 Jahren Kompetenz & Erfahrung **DIE HOLZBAUEREI**

HOLZBAU EHMKE

- Zimmerei
- Holzhäuser
- Vordächer
- Bedachungen
- Aufstockungen
- Balkone
- Energetische Sanierungen
- Anbauten
- Carports
- Gauben
- Wintergärten

Alt Allertshofen 49 · 64397 Modautal · Tel. 06167 7661
E-Mail: harald.ehmke@holzbau-ehmke.de
www.holzbau-ehmke.de

Propangas
Treibgas
Ballongas
Kohlensäure
Technische Gase
Premium BBQ-GAS

SPAHN ... seit 1986

IHR GAS-FACHHANDEL IN OBER-RAMSTADT

Röhrstr. 18 · 64372 O.-Ramstadt · 06154-1375 · spahn-online.com

AquaPlan

Heizung · Sanitär · Bäder

Heizen, mit Rücksicht auf die Umwelt!

Meisterbetrieb
06162 9196-04
www.aquaplan24.de
Bahnhofstraße 25 · 64401 Groß-Bieberau



Höhenangst? – Fehlanzeige! Wenn es um Baum- und Gartenpflege geht, ist Konstantinos Papadimos der Profi, der auch große Höhen sowie unzugängliche Stellen routiniert anzugehen weiß. Er hat nicht nur die Qualifikation, sondern auch langjährige Erfahrung. Alle Fotos: privat

Ihr Profi für Garten- und Baumpflege

Ihre grüne Oase ist unsere große Leidenschaft

Mühlthal/Traisa. Suchen Sie einen zuverlässigen Experten für Gartenpflege, Baumpflege und Baumfällung in Mühlthal und Umgebung? Ihre Suche hat ein Ende! Als staatlich geprüfter Fachagrarwirt der renommierten LGV Heidelberg stehe ich meinen Kunden seit 20 Jahren mit meinem Fachwissen und meiner Leidenschaft für gesunde Gärten und Bäume zur Verfügung.

• **Baumpflege:** Ich kümmere

mich um die Gesundheit ihrer Bäume damit diese prächtig gedeihen

- **Baumfällung:** Wenn es notwendig ist einen Baum zu fällen erledige ich dies sicher und professionell
- **Gartenpflege:** Ich Sorge weiterhin dafür, dass Ihr Garten immer gepflegt und ansprechend aussieht.

Vertrauen Sie mir und meinem Team, denn wir sind stolz auf unsere Expertise und jahrelange Erfahrung. Ihre Zufriedenheit steht für uns an erster Stelle.

Kontaktieren Sie mich heute noch unter der Mobilnummer: 0178 6600 393 oder per E-Mail: gartenpflege-traisa@web.de für eine kostenlose Beratung sowie ein unverbindliches Angebot. Wir freuen uns darauf, Ihnen bei all Ihren Garten- und Baumpflegebedürfnissen in Traisa / Mühlthal helfen zu dürfen.

**Ihr Garten – unsere Leidenschaft
Lassen Sie uns gemeinsam für Ihre grüne Oase sorgen!**

Ihr Konstantinos Papadimos



Der Baumprofi: Konstantinos Papadimos ist staatlich geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege und Baumsanierung.



Klein, aber fein: Auch auf dieses Gartenhäuschen passt ein Photovoltaik-Modul. Foto: Monika Anton

Steckersolar-Geräte

Neue Sammelbestellung bis 31. März

Mühlthal/Ober-Ramstadt. Mehr Sonnenenergie im eigenen Haushalt? Dabei hilft die Klima-Initiative Ober-Ramstadt/KLIO, aktiv in Mühlthal und Ober-Ramstadt. Viele Menschen sind es gewohnt, dass sie ein Elektrogerät in die Steckdose einstecken und dann Strom verbraucht wird. Das sogenannte „Steckersolar-Gerät“ erzeugt stattdessen Strom für den Eigenverbrauch; dazu wird

darf. Die von der Sonne gelieferte Energie wird direkt ins private Stromnetz eingespeist und im eigenen Haushalt zur Verfügung gestellt. Eine Einspeisung überschüssiger Mengen ins Netz wird nicht vergütet. Im letzten Jahr sind die Preise für Photovoltaik-Komponenten nicht nur von der Mehrwertsteuer befreit worden, sondern auch im Preis drastisch gesunken. Bei dieser Bestellaktion informieren wir Sie zu Sets mit 1, 2 oder 4 Solarmodulen. Sie werden Ihren Eigenverbrauch für Strom durch Sonnenenergie reduzieren und sich so aktiv an der Energiewende beteiligen. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrem Vorhaben und engagieren uns lokal für mehr erneuerbare Energie. Als KLIO klären wir Fragen individuell und ehrenamtlich, auf Wunsch per Telefon sowie bei Vor-Ort-Besuchen, auch zu Themen wie Dach-PV-Anlagen, Energie sparen im Haushalt, Heizungsumstellung oder Klimafreundlicher Ernährung.

es - wie andere Haushaltsgeräte auch - mit einer Steckdose verbunden. Es ist die einfachste und preiswerteste Lösung, Stromkosten zu sparen, indem man seinen Strom selbst erzeugt.

Das Steckersolar-Gerät besteht aus einem oder mehreren handelsüblichen Photovoltaik-Modulen, wie man es auf Hunderttausenden von Dächern findet. Dazu gehört ein Wechselrichter, der aus dem Gleichstrom des Moduls den im Haushalt üblichen Wechselstrom von 230 Volt erzeugt, sowie die sturmsichere Befestigung. Das Steckersolar-Gerät ist ein kompaktes Plug-in-System für den Eigenbe-

Monika Anton
KLIO Mühlthal und OR

Vorsorgen für gesundes Wachstum

NABU informierte zum richtigen Schnitt an Obstbaum-Hochstämmen

Mühlthal/Ober-Ramstadt. Die NABU-Gruppe Mühlthal und die NABU-Ober-Ramstadt feiern ihren 70. Geburtstag. Feiern Sie

mit uns! Wir bieten in unserem Jubiläumsvorhaben verschiedene Veranstaltungen unter dem Motto „Das Jahr der Vielfalt“ an.

Am 10. Februar ging es um den richtigen Schnitt an Hochstamm-Obstbäumen. Bei jungen Bäumen ist er die Grundlage für

ein langes und ertragreiches Leben. Ältere Bäume danken dem Scherenschnitt mit gesunden und kräftigen Gehölzen.

Grundlegende Tipps erhielten die 30 Teilnehmer von Karl-Heinz Haas und Harald Vöglin vom Imkerverein Ober-Ramstadt sowie Michael Anton (NABU). Im Vordergrund steht in den ersten Jahren nicht der Fruchttertrag, sondern ein zügiger Aufbau des Kronengerüsts und eine gesunde Entwicklung des Baumes. Bei guter Pflege kann ein Obstbaum bis zu 100 Jahren Früchte tragen.

Nehmen Sie an unseren Veranstaltungen im Jubiläumsvorhaben teil, über die wir in den kommenden Wochen an dieser Stelle informieren (u.a. Kräuterexkursion, Vogelstimmenwanderung, Waldbaden, Spaziergang an der Modau). Die NABU-Gruppen Mühlthal und Ober-Ramstadt freuen sich auf Sie!

Kontakt: NABU-Ober-Ramstadt@t-online.de.

Monika Anton
NABU OR



Der richtige Schnitt: Wie es geht, erklärten Karl-Heinz Haas (Foto) und Harald Vöglin vom Imkerverein Ober-Ramstadt sowie Michael Anton vom NABU Ober-Ramstadt den Teilnehmern. Foto: Monika Anton

Tel.: 06154 / **694050** buchert raumaussstattung

Tapeten · Gardinen
Bodenbeläge · Sonnenschutz
Gardinenwachs-service
Beratung · Verkauf · Verlegung
Montage

Buchert Raumaussstattung GmbH
Meisterbetrieb · Melanie Jöckel
Eichstr. 28 · 64372 Ober-Ramstadt
raumaussstattung.buchert@web.de

raumaussstattung-buchert.de

Frühjahrsaktion

markilux Designmarkise.
Die Beste unter der Sonne.

Wir beraten Sie gerne auf Ihrer Terrasse!

Wenzens Markisen- und Sonnenschutz
Bahnhofstraße 47a
64401 Groß-Bieberau
Telefon: 06162 - 94 39 50
info@wenzens-sonnenschutz.de

markilux

**ENERGIEBERATUNG
HEIZUNGSTAUSCH
FÖRDERGELDER
BAUBEGLEITUNG**

und die Wärme bleibt.

heat consult
Energieberatung

**Dipl.-Ing. Uwe Wäckerle
Energie Effizienz Experte**
Ihr Energieberater für Mühlthal, Modautal und Darmstadt-Dieburg

0151 54073185
uwe.waeckerle@heat-consult.de

Olaf Dries
Raumaussattung

- Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Renovierungsarbeiten

Wiesenstraße 14
64405 Fischbachtal
Tel. 0173 / 166 04 50
olaf.dries@t-online.de

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Wir bringen Ihren Garten und alles andere rund ums Haus kostengünstig in Ordnung.

- Garten-Neuanlagen
- Rasenmähen
- Pflasterarbeiten
- Aufbaumarbeiten
- Hecken und Bäume schneiden und fällen
- Vertikutieren
- Entsorgung
- Teichbau
- u.v.m.

Grabpflege u. Grabgestaltung

Stefan Schütz
Pragelatostr. 5 · 64372 Ober-Ramstadt/Wernbach
Telefon (06154) 57 47 12
oder (0174) 33 05 284

Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebsten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Alptraum Nässe / Schimmel ein Ende.

BSS Groß-Umstadt
Tel. 06078/9 67 94 95

Schimmelsanierung
TÜV-zertifiziert

Frischluft-Fans aufgepasst!

Wir haben Ideen für **Überdachung, Beschattung und Beleuchtung von Garten, Balkon und Terrasse!**

Planen Sie jetzt für den nächsten Sommer!

Bis 30.04.2024 mit **10% Winterrabatt**

Von Beratung und Planung bis zur fertigen Montage können Sie sich auf die fachmännische Kompetenz unseres Teams verlassen. – Wir sind gerne für Sie da!

IDEENcenter
SCHMIDTKE
Fenster und Türen

SCHAU-SONNTAG
13 bis 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Ideencenter Schmidtke · Bahnhofstraße 21 · 64354 Reinheim
Tel.: 06162/82076 · info@ic-schmidtke.de · www.ic-schmidtke.de

Verkaufen oder vermieten: Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!

Professionell und zuverlässig – Ihre Immobilienkompetenz vor Ort.

S&R IMMOBILIEN
Tel.: 06154 6384935 · Mobil: 0151 17131381
info@sundr-immo.de · www.sundr-immo.de

SHM Sanitär- & Heizungstechnik
Modautal GmbH

vormals **Hans Seeger**
Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl
Telefon 0 61 67 – 490 Fax 0 61 67 – 15 40
Internet: www.shm-modautal.de

Heizungsbau u. Sanitärinstallation
Öl- und Gasheizkessel
Scheitholz- und Pelletkessel
Wärmepumpen und Solaranlagen
Kamineinsatzrohre und Außenwandkamäne
Badrenovierung
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen

Plösser

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal/Hoxhohl
☎ (0 61 67) 3 35
Fax (0 61 67) 1 061

[www.ploesser-gmbh.de](http://www ploesser-gmbh.de)
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de

Über 100 Jahre Know-How aus 4 Generationen!

ELEKTRO-RINK

Ihr Partner in allen Elektrofragen

Satelliten Antennenbau Kundendienst

Hifi · TV · Media Geschenkartikel

Modautal-Ernsthofen
Darmstädter Str. 2
Fon 06167/1408

PAKET SHOP

ACKERMANN
BÄDER · WÄRME · SERVICE

Odenwaldstraße 90 · 64372 Ober-Ramstadt/Modau

06154 2225
www.ackermann-bad.de

GUTSCHEIN*

* für eine unverbindliche & kostenlose
MARKTPREISEINSCHÄTZUNG
Ihrer Immobilie

**IHR IMMOBILIENMAKLER FÜR SÜDHESSEN
IN DARMSTADT UND BENSHEIM**

CENTURY 21.
André & Bihn Immobilien

06151 - 101 67 69

SCHÜTZENSTRASSE 8
64283 DARMSTADT

darmstadt@century21.de
www.darmstadt.century21.de

onlineadressen+

Gartenbewässerung, die Spaß macht

Auf www.regenmeister.de stellt sich die Regenmeister Vertriebs GmbH in Mühlthal vor

Mühlthal. Schon in den letzten Jahren war es klar erkennbar: Die Temperaturen im Sommer steigen auf über 40 Grad, ein Guss aus dunklen Wolken ist Fehlanzeige und

die im Frühjahr so erwartungsvoll in Beeten und Töpfen herangezogenen Pflänzchen lassen die Köpfe hängen. Während Nachbar Hinz sich morgens und abends mit Schlauch und

Giießkanne abmüht, sitzt Nachbar Kunz unter dem Sonnenschirm auf seiner Terrasse und lässt es regnen – er hat sich bereits am Jahresanfang eine Bewässerungsanlage spendiert und darf sich nun mit stolzem Blick auf seinen Blumenflor und den grünen Rasen zufrieden zurücklehnen.

Sein Equipment bezogen hat Nachbar Kunz über die Regenmeister Vertriebs GmbH in Mühlthal mit den Geschäftsführern Marcel und Regina Kaiser: „Wir machen es Ihnen leicht mit den Startsets und Rasensets von Regenmeister®!“, heißt es auf der Website www.regenmeister.de. „Diese von uns speziell für Einsteiger zusammengestellten Startsets enthalten alle Systemteile, die Sie zur Fertigstellung Ihrer Beet-Bewässerung benötigen. Sie werden sehen, dass sich die Regenmeister®

Startsets kinderleicht verlegen lassen und wie flexibel und effizient die Regenmeister® Gartenbewässerung ist. Zudem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Bewässerung jederzeit mit Original Regenmeister® Systemteilen individuell zu erweitern.“

Hinter der Marke Regenmeister steht ein Familienunternehmen aus Darmstadt, dass sich bereits in zweiter Generation allen Fragen rund um die Pflanzenbewässerung verschrieben hat. Alles, was Kunden für die Gartenbewässerung benötigen, ist übersichtlich und geordnet im Shop zu finden: „Das heißt natürlich nicht, dass es uns nur virtuell gibt. Hinter Regenmeister steht ein Team aus erfahrenen und kompetenten Mitarbeitern, das Ihnen bei allen Fragen zum Thema gerne mit Rat und Tat zur Seite steht.“ **Mue-Mo**



Für jeden Zweck die passende Lösung: Im Shop der Regenmeister Vertriebs GmbH finden Hobbygärtner alles für die effiziente, sparsame und zielgenaue Bewässerung ihrer grünen Oasen.

DIENSTLEISTUNG	SCHÖNE IMMOBILIEN	Sanitätshaus Behrmann	STEUERBERATER
<p>Beutel Augenoptik Der „Ja-Augenoptiker“ (marktintern 2022) mit dem besonderen Service www.beutel.de</p> <p>Daniel Kieck Immobilien..... Vermietung & Verkauf, Gutachten, Energieausweise, Hausverwaltung www.kieck-immobilien.de</p> <p>Gewerbeparks Schwinn..... Selbststeinlagerungshaus in Mühlthal Selfstorage-Lagerflächen ab 1 qm www.gewerbepark-schwinn.de</p> <p>Gute Energie in Ihren Räumen! Feng Shui Expertise für Neubauplanung, Wohn- und Firmenräume www.klassisches-feng-shui.de</p> <p>Gitarrenunterricht Mühlthal..... von klassisch bis frühinstrumentaler Unterricht für Kinder, Liedbegleitung www.mathiasbaierbernet.de</p> <p>HIER UND HEUTE Sprechen über Leben, Tod und Trauer sowie Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche www.hier-und-heute.info</p> <p>Musikstudio May Stimmführung, Gesang, Klavier, Qualifizierter Unterricht vom Profi www.musikstudio.olivermay-counter.de</p> <p>Neue Lebensfreude und Kraft! Psychologische Beratung und Trauerbegleitung. Ich begleite und unterstütze Sie gerne. www.birgit-arz-systemisch.de</p> <p>seger-coaching Erfolgsstrategien und Lösungswege entwickeln, Blockaden überwinden www.seger-coaching.de</p>	<p>Wertermittlung, Beratung, Verkauf, Vermietung, Auslandsimmobilien www.schoeneimmobilien.net</p>	<p>in Mühlthal und Darmstadt, Orthopädie- und Rehatechnik, Sanitätsartikel www.sani-behmann.de</p>	<p>Ellen Deranek Steuerberaterin Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse www.deranek.de</p> <p>Grötecke & Hertelendy PartG..... Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik www.groetecke-hertelendy.de</p> <p>Karrer Rink Steuerberater PartG mbB Betriebswirtschaftliche Beratung, Steuererklärungen, Buchhaltung, Jahresabschlüsse www.steuer-kr.de</p> <p>ASB Regionalverband Südhessen..... Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung www.asb-suedhessen.de</p> <p>NRD Altenhilfe GmbH Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Stationäre Pflege www.nrd-altenhilfe.de</p>
EINZELHANDEL / HANDEL	HANDWERK	HOTEL UND GASTRONOMIE	RECHT UND BERATUNG
<p>Getränke Hnyk..... Getränkefachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service www.getraenke-hnyk.de</p>	<p>Kammler Malermeister GmbH Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- und Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung www.kammlermalermeister.de</p> <p>Malerbetrieb Fliert GmbH & Co KG... Maler-, Tapezier- und Putzarbeiten, Vollwärmeschutz, Fassadenanierung uvm. www.malerbetrieb-fliert.de</p>	<p>Darmstädter Hof – Simmermacher .. Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz www.simmermachers.com</p>	<p>Kuhnwaldt Kanzlei Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht www.kanzlei-kuhnwaldt.de</p> <p>Marion Diekmann, Anwältin & Fachanwältin für Steuerrecht..... Steuer-, Arbeits- & Gesellschaftsrecht, Unternehmensgründung www.kanzlei-diekmann.com</p> <p>Müller-Huy Anwaltskanzlei..... Fachanwältin für Familienrecht, Scheidung, Sorge-, Unterhalts-, Güterrecht sowie Betreuungs- und Erbrecht www.mueller-huy.de</p>
FREIZEIT UND REISEN	SCHÖNHEIT & WOHLBEFINDEN	MARKETING	
<p>Regenmeister..... Gartenbewässerung vom Profi – schnell und einfach selbst verlegt! www.regenmeister.de</p> <p>Reisebüro Mühlthal Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub! www.muehlthal-reisebuero.de</p>	<p>Tempel Kosmetik Simone Tempel, Visagistin und staatlich geprüfte Kosmetikerin www.kosmetiktempel.de</p>	<p>Modaublick und Mühlthalpost Die Heimatzeitungen für Modautal, Ober-Ramstadt und Mühlthal www.mue-mo.de</p> <p>topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH Marketing und Design mit Leidenschaft für Web und Print www.topidentity.de</p> <p>Ihr online-Eintrag Hier Ihren Internetauftritt hinterlegen und Ihre Kunden online erreichen. Melden Sie sich bei uns! anzeigen@mue-mo.de</p>	
GESUNDHEIT UND SPORT			
<p>BILANCUR Naturheilpraxis Sabine Lang Behandlung z.B. von Erschöpfung, Allergien, hormoneller Disbalance www.bilancur.de</p> <p>LUCKYSPO RTS, Gesundheitszentrum Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping www.luckysports.eu</p>			

Wanderung durchs Ried

OWK-Ortsgruppe Ober-Ramstadt auf den Spuren von Elisabeth Langgässer

Ober-Ramstadt. Am 18. Februar machten sich die Wanderer des Odenwaldklubs Ober-Ramstadt und ihre Gastwanderer in Fahrgemeinschaften auf den Weg nach Riedstadt-Erfelden. Vom Parkplatz an der Großsporthalle ging es über den Damm am Altrhein entlang. Mit Blick auf den Brensbacher Hof ging es über Wiesen durch die Natur, wobei das eine oder andere Reh den Weg kreuzte. Der weitere Weg führte die Teilnehmer vorbei am Neujahrsloch zum Naturschutzgebiet Knoblochsau, wo man sich an der Schwedensäule stärkte.

Auf der Gesamtstrecke von 16 Kilometern entführten die Wanderführer Petra und Volker Kuchler die Wanderfreunde auf einen Gang durchs Ried mit dem Blick von Elisabeth Langgässer. Vorbei am Forsthaus Knoblochsau, ging es wieder zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung. Der Abschluss des Wandertages fand im Restaurant Bootshaus „Zum Fuchsbau“ in geselliger Runde statt.

Am Samstag, 2. März, findet um 18 Uhr das Wanderehrfest mit Bilderpräsentation für das Wanderjahr 2023 im Naturfreundehaus in Ober-Ramstadt statt.



Auf den Spuren von Elisabeth Langgässer: Im Naturschutzgebiet Knoblochsau machte die OWK-Wanderguppe Ober-Ramstadt eine Zwischenrast an der Schwedensäule. Foto: Claudia Becker

Hans-Jürgen Becker
OWK OR

Durch den schneebedeckten Wald

OWK Nieder-Ramstadt wandert zum Thema Wasser

Nieder-Ramstadt. Die erste Wanderung des Odenwaldklubs Nieder-Ramstadt im neuen Jahr führte zunächst durch den Ort an die Grenze des oberhalb der Kreissporthalle gelegenen Steinbruchs am Wingertsberg. Hier erläuterte der Wanderführer die Geschichte des seit 1886 bestehenden Steinbruchs, der jedoch seit 1974 stillgelegt ist. Der hier entstandene Steinbruchsee könnte beim zukünftigen Wasserkonzept der Gemeinde Mühlthal als Großwasserreserve genutzt werden, da der Wasserspiegel durch Zufluss jährlich um einen halben Meter ansteigt.

Nächster Haltepunkt der Wanderung war der neu errichtete Hochbehälter auf dem Kirchberg. Der daneben liegende alte Hochbehälter bleibt jedoch ebenfalls am Netz; somit ist die Wasserver-

sorgung Mühlthals gesichert und ein Wasservorrat für 24 Stunden gegeben. Leider konnten die Wanderer das neue Bauwerk nur aus der Entfernung betrachten, da der Zufahrtsweg auch für Fußgänger noch gesperrt war.

Von nun an ging es steil bergauf zum 281 Meter hohen Kirchberg mit seinem von weitem aus sichtbaren Umsetzer für den Rettungs- und Mobilfunk. Hier stellte sich heraus, dass viele der Teilnehmer diesen Gipfel gar nicht kannten. Merke: Beim Wandern mit dem Odenwaldklub entdeckt man immer wieder Neues!

Nächstes Etappenziel war der 1738 angelegte Kirchbergteich, der heute unter Naturschutz steht und als Amphibienschutzgebiet ausgewiesen ist. Über den Weinhöhenweg erreichten die Wanderer als nächstes den Waltersteich, der sich bei Waldbesuchern großer Beliebtheit erfreut. Seine zwei Teiche werden als Fischereigewässer genutzt. Der Teichname soll von einem Fuhrmann namens Walter herrühren, der einst mit seinem Fuhrwerk hier versank und ertrank.

Rund um den Bordenberg gelangte die Wandergruppe wieder auf den Trautheimer Papiermüllerweg. Eine dreistündige Schneewanderung fand so ihr Ende und die Teilnehmer dankten dem Wanderwart Klaus Frank für die gut ausgesuchte Wanderstrecke und seine vielfältigen informativen Erklärungen zum Thema Wasser. Sogar der Schnee passte zum Thema!

Harald Zeitz
OWK Nieder-Ramstadt



Zwischenstopp am Waltersteich: Der Name, so Wanderführer Klaus Frank, soll von einem Fuhrmann namens Walter herrühren, der einst mit seinem Fuhrwerk hier versank und ertrank. Genutzt werden die beiden Teiche als Fischereigewässer. Foto: Inge Schneider-Plößler

Ihre Website ist noch nicht dabei? Rufen Sie uns gleich an: **06251.70 96 60**

Ihre www.adresse ist wichtig?

Dann nutzen Sie unser günstiges **Online-Adressen Verzeichnis** im Modaublick und in der Mühlthalpost.

Zum Jahrespauschalpreis von **159,- Euro** (zzgl. MwSt.) sind Sie jeden Monat im Modaublick und in der Mühlthalpost vertreten.

Interessiert?

Tel.: 06251/709660 | E-Mail: anzeigen@mue-mo.de
www.mue-mo.de

**Modau
blick**

Der Modaublick, die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal